

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Oktober 1977



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2160210 – 77324

Inhalt

	Seite
Einführung.....	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie.....	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen.....	4
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen.....	5
2 Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %.....	6
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden.....	17
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste.....	28
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste.....	39
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats.....	50
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1970 = 100).....	51
8 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste nach Industriezweigen und Leistungsgruppen im Jahre 1977.....	56
A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige.....	62

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972 und Januar 1973 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Erschienen im Februar 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,70

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfasste Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5%) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfasste Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfasst werden Arbeiter in den Wirtschaftsteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 1% der Betriebe mit 10 und mehr Arbeitern erfasst werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfassten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfasst werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeitslosenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitsstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebung zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spenerersatz, Trennungsgeld, Auszahlungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und Ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter und Ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und Ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indizes läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel:

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 63,4 auf 80,0, d.h. um 80,0 - 63,4 = 16,6 Punkte, aber um $\frac{80,0}{63,4} \times 100 - 100 = 26,2\%$.

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1970. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel:

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{80,0}{63,4} \times 100 = 126,2$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste.

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1970 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1970 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1970 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1963 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{471,8}{171,0} \times 100$ oder $\frac{58,5}{21,5} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 275,9.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfassten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste				Jahr	Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste			
	1936=100	1970=100	1936=100	1970=100		1936=100	1970=100	1936=100	1970=100
1913/14	64,7	8,1	76,0	10,1	1954	227,4	28,2	232,3	30,9
1925	94,6	11,8	93,4	12,4	1955	242,7	30,1	248,9	33,1
1926	100,8	12,5	97,1	12,9	1956	266,9	33,1	268,4	35,7
1927	110,6	13,7	109,6	14,6	1957	290,3	36,0	282,7	37,6
1928	122,9	15,2	124,2	16,6	1958	309,7	38,4	296,2	39,4
1929	129,5	16,1	128,2	17,1	1959	326,6	40,5	311,3	41,4
1930	125,8	15,6	118,1	15,7	1960	357,3	44,3	340,6	45,3
1931	163,3	14,4	103,9	13,9	1961	393,5	48,8	375,2	49,9
1932	97,6	12,1	85,8	11,4	1962	438,7	54,4	413,5	55,0
1933	94,6	11,8	87,7	11,7	1963	471,8	58,5	441,4	58,7
1934	97,0	12,0	94,1	12,5	1964	511,3	63,4	476,7	63,4
1935	98,4	12,2	96,4	12,9	1965	561,3	69,6	524,8	69,8
1936	100	12,4	100	13,3	1966	598,4	74,2	554,9	73,8
1937	102,1	12,7	103,5	13,8	1967	617,7	76,6	551,9	73,4
1938	105,6	13,1	108,5	14,5	1968	645,2	80,0	589,5	78,4
1939	108,6	13,5	122,6	15,0	1969	702,4	87,1	653,4	86,9
1940	111,2	13,8	116,0	15,5	1970	806,5	100	751,9	100
1941	116,4	14,5	123,6	16,5	1971	895,2	111,0	818,0	108,8
1942	118,2	14,7	124,3	16,6	1972	975,0	120,9	882,7	117,4
1943	119,1	14,8	124,9	16,7	1973	1076,6	133,5	975,2	129,7
1944 März	118,9	14,8	124,1	16,6	1974	1186,3	147,1	1052,6	140,0
1950	171,0	21,2	172,9	23,0	1975	1279,8	158,7	1100,0	146,3
1951	196,0	24,3	197,7	26,3	1976	1361,3	168,8	1192,5	158,6
1952	211,3	26,2	212,8	28,3	1977	1458,1	180,8	1280,5	170,3
1953	221,8	27,5	224,1	29,8					

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1970 D	44,8	40,7	44,0	6,49	4,49	6,09	292	183	268
1971 D	43,9	40,5	43,2	7,25	5,05	6,82	320	204	295
1972 D	43,6	40,3	42,8	7,89	5,53	7,42	345	223	319
1973 D ²⁾	43,5	40,2	42,8	8,76	6,16	8,23	382	248	353
1974 D	42,6	39,6	41,9	9,68	6,90	9,13	412	273	382
1975 D	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1976 Januar	40,8	38,8	40,4	10,69	7,71	10,09	436	299	408
April	41,9	39,6	41,4	10,94	7,94	10,36	458	314	429
Juli	42,5	39,9	42,0	11,19	8,11	10,61	476	323	446
Oktober	42,9	40,1	42,3	11,26	8,13	10,66	483	326	451
1977 Januar	41,3	39,7	40,9	11,48	8,28	10,83	474	329	443
April	42,2	39,8	41,7	11,76	8,57	11,15	496	341	465
Juli	42,5	39,8	41,9	12,02	8,74	11,40	510	348	478
Oktober	42,6	39,9	42,1	12,04	8,74	11,41	513	348	480

Indizes (Basis 1970 = 100³⁾)

1970 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971 D	98,1	98,9	98,3	110,9	111,3	111,0	108,6	110,1	108,8
1972 D	97,0	98,7	97,3	120,6	122,0	120,9	116,9	120,5	117,4
1973 D	97,0	98,8	97,3	133,2	135,7	133,5	129,1	134,1	129,7
1974 D	95,0	97,1	95,4	146,5	151,2	147,1	139,0	146,8	140,0
1975 D	92,0	94,3	92,4	157,6	165,5	158,7	144,8	155,9	146,3
1976 D	93,6	97,1	94,2	167,5	176,4	168,8	156,7	171,3	158,6
1977 D	93,8	97,6	94,5	179,4	189,3	180,8	168,1	184,8	170,3
1976 Januar	90,5	95,1	91,4	162,0	170,9	163,3	146,7	162,6	148,8
April	93,3	97,0	94,0	166,3	175,2	167,5	155,0	170,1	157,0
Juli	94,8	97,7	95,3	170,3	179,3	171,6	161,2	175,3	163,1
Oktober	95,6	98,4	96,1	171,5	180,0	172,7	163,8	177,1	165,5
1977 Januar	91,4	97,2	92,5	173,7	182,9	175,0	158,9	178,0	161,4
April	94,1	97,6	94,7	178,1	188,3	179,6	167,4	183,9	169,6
Juli	94,5	97,7	95,1	182,7	192,8	184,1	172,4	188,4	174,5
Oktober	95,0	97,7	95,5	182,9	193,2	184,4	173,5	188,8	175,5
dev. Leistungs- gruppe	1 95,0	98,5	.	183,3	189,1	.	174,0	186,7	.
	2 94,6	97,6	.	182,3	191,7	.	172,3	187,2	.
	3 95,6	97,8	.	182,6	195,3	.	174,2	191,0	.

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk. - 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Neuer Berichterstattungskreis. - 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Okt. 1977	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Juli 1977	Okt. 1976	Okt. 1977	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Juli 1977	Okt. 1976	Okt. 1977	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Juli 1977	Okt. 1976	Okt. 1977	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Juli 1977	Okt. 1976
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	42,8	+ 0,7	- 0,5	2,9	+ 0,3	- 0,2	12,76	+ 0,2	+ 6,9	545	+ 0,7	+ 6,2
2	42,5	+ 0,2	- 0,9	2,6	+ 0,1	- 0,3	11,44	-	+ 6,8	486	+ 0,2	+ 5,9
3	42,3	+ 0,2	- 0,9	2,6	+ 0,2	- 0,3	10,19	- 0,2	+ 6,7	431	-	+ 5,9
Zusammen	42,6	+ 0,2	- 0,7	2,8	+ 0,3	- 0,2	12,04	+ 0,2	+ 6,9	513	+ 0,6	+ 6,2
Weibliche Arbeiter												
1	40,0	-	+ 0,3	0,7	+ 0,1	-	9,50	+ 0,4	+ 7,6	380	+ 0,5	+ 8,0
2	39,8	-	- 0,5	0,6	+ 0,1	- 0,1	8,90	+ 0,1	+ 7,4	354	-	+ 6,9
3	39,9	-	- 1,0	0,7	+ 0,1	- 0,2	8,50	- 0,2	+ 7,5	339	- 0,3	+ 6,3
Zusammen	39,9	+ 0,3	- 0,5	0,7	+ 0,2	- 0,1	8,74	-	+ 7,5	348	-	+ 6,7
Alle Arbeiter												
Insgesamt	42,1	+ 0,5	- 0,5	2,4	+ 0,3	- 0,2	11,41	+ 0,1	+ 7,0	480	+ 0,4	+ 6,4

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

OCTOBER 1977

INDUSTRIEZWEIG	BEZALTE WOCHENSTUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				MEHRARBEITS- STUNDEN LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU 1))	42,8	42,5	42,3	42,6	2,9	2,6	2,6	2,8	12,76	11,44	10,19	12,04	545	486	431	513
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- VERSORGUNG	41,8	41,7	41,8	41,8	1,6	1,3	1,6	1,5	14,07	12,74	11,83	13,89	588	531	494	580
BERGBAU	41,3	41,2	39,6	41,1	3,1	2,2	1,2	2,7	13,38	11,25	9,07	12,46	553	463	359	513
STEINKOHLENERGBAU	41,1	40,8	39,2	40,8	3,3	2,1	1,0	2,8	13,50	11,12	8,76	12,47	555	453	344	509
BRAUN- UND PECHKOHLENERGBAU	42,4	42,8	42,8	42,6	2,2	2,6	2,3	2,3	13,39	12,53	11,60	12,94	568	536	497	551
ERZBERGBAU	40,8	41,6	40,1	40,9	1,5	1,9	1,4	1,6	12,60	10,77	9,57	12,14	514	448	384	496
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN	42,4	42,8	41,8	42,4	2,4	2,7	1,8	2,4	12,37	11,00	9,82	12,10	524	471	411	514
SONSTIGER BERGBAU	43,7	43,8	42,2	43,6	3,6	3,0	2,1	3,3	12,79	10,45	10,63	11,80	559	457	449	515
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN	42,2	42,3	42,3	42,3	2,6	2,5	2,9	2,6	12,90	12,00	10,79	12,23	545	508	456	517
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN	45,6	45,8	44,4	45,5	5,5	5,6	4,1	5,3	12,13	11,47	10,44	11,61	553	525	463	529
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE	40,3	40,3	41,3	40,5	1,8	1,9	2,7	2,0	12,61	11,82	11,14	12,03	508	477	460	487
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI	42,8	42,6	42,7	42,7	3,0	2,8	3,1	2,9	12,61	11,83	10,87	12,00	539	504	464	512
MINERALOELVERARBEITUNG	42,1	42,8	42,0	42,3	1,6	1,4	2,9	1,5	15,67	13,56	12,05	15,02	660	580	506	635
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)	42,0	42,7	42,6	42,4	1,7	1,7	2,4	1,7	13,83	12,65	10,41	13,08	582	540	443	555
CHEMIEFASERINDUSTRIE	40,9	41,5	42,1	41,4	0,9	0,9	1,0	0,9	13,80	13,47	12,16	13,34	564	559	512	553
SAEGWERKE UND HOLZBEAR- BEITENDE INDUSTRIE	44,5	43,7	42,6	43,8	4,3	3,4	2,7	3,6	11,07	10,38	9,12	10,42	493	454	389	457
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE	44,3	44,2	44,3	44,2	4,4	4,4	4,3	4,4	12,57	11,67	10,91	11,97	556	515	483	529
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE	42,3	41,3	40,9	41,6	2,6	1,8	1,8	2,1	12,85	11,78	10,13	12,02	543	487	414	500
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN	42,6	42,2	41,9	42,4	2,8	2,4	2,5	2,7	12,88	11,41	10,32	12,20	549	481	432	517
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	44,0	43,1	42,4	43,7	4,2	3,4	3,0	4,0	13,09	11,50	10,06	12,57	576	496	427	549
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUERO MASCHINEN 2))	43,0	42,6	42,2	42,8	3,0	2,6	2,7	2,9	12,68	11,24	10,40	12,13	545	479	439	520
STRASSENFAHRZEUGBAU	42,4	41,9	42,3	42,2	2,5	2,2	2,5	2,4	14,06	12,49	11,30	13,35	596	523	479	563
SCHIFFBAU	43,7	41,8	40,7	43,5	4,9	3,8	2,4	4,8	12,46	10,48	9,35	12,22	545	438	380	531
LUFTFAHRZEUGBAU	41,0	41,5	41,0	41,0	1,1	1,4	1,3	1,2	12,94	10,52	9,40	12,64	530	437	385	519
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 3)	41,6	41,2	40,5	41,4	1,9	1,7	1,6	1,8	12,24	10,66	10,17	11,54	509	439	412	477
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE	41,1	40,7	39,7	40,9	1,5	1,3	0,9	1,4	11,96	10,44	9,60	11,32	492	425	381	463
EDM-WARENINDUSTRIE, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG UND HAERTUNG	43,1	42,8	42,7	42,9	3,3	3,1	3,1	3,2	12,14	11,00	9,93	11,26	524	471	424	483
HERSTELLUNG VON BUERO MASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	41,9	41,5	40,3	41,5	1,9	1,8	1,7	1,8	12,41	10,68	9,70	11,49	520	443	391	477
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN	43,2	42,9	42,5	43,0	3,2	3,0	2,6	3,1	12,46	10,86	9,58	11,48	539	465	407	493
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE	43,0	43,1	42,4	42,9	2,6	2,7	2,3	2,6	11,49	10,86	9,92	10,86	494	469	420	466
GLASINDUSTRIE	43,0	43,2	42,7	43,0	2,6	2,7	2,4	2,6	13,04	11,84	10,32	12,10	561	511	440	521
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE	44,1	42,9	42,7	43,5	3,9	2,8	2,6	3,3	12,22	11,01	9,57	11,46	539	473	409	498
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL- SCHNUCKWAREN- UND SPORT- GERAETE-INDUSTRIE	41,9	41,9	41,5	41,8	1,9	1,7	1,6	1,8	11,95	10,25	9,06	10,87	501	429	376	454
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE	44,0	43,7	42,2	43,5	4,0	3,6	2,5	3,6	12,10	10,59	9,38	10,97	532	462	395	477
DRUCKEREI- UND Vervielfaelti- gungsindustrie	43,1	43,9	43,1	43,3	3,1	3,9	3,1	3,3	14,30	12,40	10,57	13,60	616	544	456	589
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE	43,0	42,4	42,4	42,6	3,1	2,6	2,8	2,8	11,96	10,80	9,74	11,09	514	458	413	472
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE	44,6	44,6	43,0	44,3	5,3	4,6	2,9	4,6	10,80	10,27	8,90	10,23	482	458	383	453
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE	42,1	42,1	40,9	41,9	2,4	2,1	1,1	2,1	10,75	9,45	7,88	9,89	452	398	322	414
SCHUHINDUSTRIE	41,9	41,0	40,7	41,4	2,2	1,5	1,1	1,7	10,61	9,40	7,25	9,63	444	386	295	398
TEXTILINDUSTRIE	42,9	42,5	42,6	42,7	3,3	3,2	3,2	3,3	11,14	10,12	9,07	10,45	478	430	387	446
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE	42,2	42,2	42,2	42,2	2,1	2,5	2,6	2,3	11,39	10,26	9,31	10,75	480	433	393	453
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL- INDUSTRIEN	46,0	45,7	44,6	45,6	5,8	5,4	4,6	5,5	12,22	10,93	9,94	11,44	562	499	444	522
DARUNTER:																
BRAUEREI UND MUELZEREI	42,9	42,8	41,8	42,8	2,9	2,7	1,8	2,7	12,67	12,19	11,40	12,48	543	522	476	534
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE	41,3	40,6	40,9	41,0	1,3	0,8	0,9	1,0	13,61	11,34	10,11	12,06	562	460	414	494
HOCH- UND TIEFBAU 1)	43,1	43,0	42,3	43,0	2,6	2,5	2,0	2,5	12,21	11,10	10,06	11,65	527	477	425	501
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU 1))	40,0	39,8	39,9	39,9	0,7	0,6	0,7	0,7	9,50	8,90	8,50	8,74	380	354	339	348
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)	39,9	40,1	40,0	40,1	0,4	0,3	0,3	0,3	10,78	10,25	9,10	9,76	430	411	364	391
MASCHINENBAU (OHNE HERSTEL- LUNG VON BUERO MASCHINEN 2))	39,8	40,4	40,0	40,1	0,9	0,7	0,9	0,8	10,50	9,43	9,05	9,23	418	381	361	371
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 3)	40,2	39,4	39,5	39,5	0,6	0,4	0,5	0,5	10,14	8,98	8,85	8,91	408	354	350	352
EDM-WARENINDUSTRIE, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG UND HAERTUNG	40,4	40,2	40,2	40,2	1,2	0,9	1,0	1,0	9,60	8,73	8,55	8,62	388	351	343	346
PAPIER- UND PAPPEVERARBEI- TENDE INDUSTRIE	38,4	40,3	40,2	40,2	0,9	1,1	0,9	1,0	9,02	8,07	7,48	7,84	346	325	301	315
SCHUHINDUSTRIE	40,2	39,8	39,7	39,8	0,6	0,6	0,5	0,6	8,70	7,89	7,00	7,69	349	314	278	306
TEXTILINDUSTRIE	39,1	39,3	39,4	39,3	0,7	0,6	0,6	0,6	9,34	8,62	7,81	8,47	366	339	308	333
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE	39,7	39,2	39,2	39,3	0,4	0,3	0,4	0,3	8,68	8,25	7,44	8,20	345	323	292	322
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL- INDUSTRIEN	42,2	41,4	40,9	41,1	2,1	1,8	1,4	1,5	8,72	8,24	7,76	7,88	368	341	318	324

1) EINSCHL. HANDWERK.- 2) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.- 3) OHNE HERSTELLUNG VON GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	66,4	69,5	61,6	66,7	50,5	60,4	56,4	52,8	56,6	59,7	61,3	55,6
	2	26,4	22,9	30,9	24,1	35,3	31,9	33,5	33,0	35,0	31,4	30,6	33,2
	3	7,2	7,5	7,5	9,2	14,2	7,7	10,1	14,2	8,4	8,8	8,1	11,2
	ZUS.	83,7	84,9	82,2	85,2	84,6	81,7	80,8	75,0	73,2	88,1	71,0	80,0
WEIBlich	1	4,3	4,9	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,7	8,7	5,9	5,3
	2	36,1	41,6	48,8	37,6	39,9	52,8	43,3	37,2	62,3	32,6	37,0	46,2
	3	59,7	53,5	46,9	59,5	53,4	41,5	48,5	59,8	32,0	58,7	57,1	48,5
	ZUS.	16,3	15,1	17,8	14,8	15,4	18,3	19,2	25,0	26,8	11,9	29,0	20,0
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	62,4	70,4	59,8	68,7	49,7	59,3	54,8	53,6	53,7	60,3	61,1	54,5
	2	28,9	23,4	34,1	24,6	36,2	34,8	35,6	32,7	38,3	32,2	31,2	34,8
	3	8,7	6,2	6,1	6,7	14,2	5,9	7,7	13,6	8,0	7,5	7,6	10,8
	ZUS.	78,6	81,9	78,9	82,7	82,9	78,8	77,5	72,0	68,2	87,0	68,0	77,1
WEIBlich	1	4,3	4,9	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,7	8,7	5,9	5,3
	2	36,1	41,7	48,8	37,6	39,9	52,8	43,3	37,2	62,4	32,6	37,0	46,2
	3	59,7	53,5	46,8	59,5	53,4	41,5	48,5	59,8	32,0	58,7	57,1	48,5
	ZUS.	21,4	18,1	21,1	17,3	17,1	21,2	22,5	28,0	31,8	13,0	32,0	22,9
A L L E		75,9	83,5	84,3	85,4	90,0	86,3	85,4	89,4	84,2	91,8	90,4	87,3

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	66,4	69,5	61,5	66,7	49,0	60,1	56,4	52,8	56,5	57,9	61,3	55,2
	2	26,4	22,9	30,9	24,1	36,3	32,1	33,5	33,1	35,0	32,3	30,6	33,5
	3	7,2	7,5	7,6	9,2	14,7	7,8	10,1	14,2	8,4	9,8	8,1	11,3
	ZUS.	83,7	84,9	81,8	85,2	83,2	81,5	80,8	75,0	73,1	86,1	71,0	79,3
WEIBlich	1	4,3	4,9	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,7	8,7	5,9	5,3
	2	36,1	41,6	48,8	37,6	39,9	52,8	43,3	37,2	62,3	32,6	37,0	46,2
	3	59,7	53,5	46,9	59,5	53,4	41,5	48,5	59,8	32,0	58,7	57,1	48,5
	ZUS.	16,3	15,1	18,2	14,8	16,8	18,5	19,2	25,0	26,9	13,9	29,0	20,7
A L L E		100,0	100,0	97,7	100,0	91,6	99,0	100,0	99,9	99,8	85,7	100,0	96,7

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	61,2	69,6	58,7	67,4	46,8	57,9	53,6	52,6	52,5	57,6	60,1	52,8
	2	29,8	23,9	33,1	25,6	38,1	36,0	36,5	33,4	39,2	34,0	31,6	36,0
	3	9,0	6,5	6,2	7,0	15,1	6,1	9,9	14,0	8,2	8,5	8,2	11,2
	ZUS.	77,4	81,3	77,8	82,0	80,8	78,1	77,0	71,5	67,4	84,3	66,4	75,6
WEIBlich	1	4,3	4,7	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,6	8,7	5,9	5,3
	2	36,1	42,0	48,8	37,7	39,9	52,8	43,3	37,2	62,4	32,7	37,1	46,3
	3	59,6	53,3	46,8	59,5	53,4	41,5	48,6	59,8	31,9	58,6	57,0	48,4
	ZUS.	22,6	18,7	22,2	18,0	19,2	21,9	23,0	28,5	32,6	15,7	33,6	24,4
A L L E		71,4	79,5	79,9	81,7	79,8	83,3	83,4	87,8	82,0	75,5	85,6	81,9

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	62,2	69,7	59,5	67,5	47,0	58,3	54,2	53,2	53,2	57,9	60,8	53,3
	2	29,1	23,9	34,3	25,5	37,8	35,8	36,2	32,9	38,9	33,8	31,3	35,6
	3	8,7	6,4	6,1	7,0	15,2	5,9	9,6	13,9	7,9	8,2	7,8	11,1
	ZUS.	76,4	81,1	77,0	81,9	80,3	77,4	75,8	71,0	66,1	84,1	65,9	75,0
WEIBlich	1	4,3	4,7	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,7	8,7	5,9	5,3
	2	36,2	42,0	48,8	37,7	39,9	52,8	43,3	37,3	62,5	32,7	37,1	46,3
	3	59,6	53,3	46,8	59,5	53,4	41,5	48,5	59,8	31,8	58,6	57,0	48,4
	ZUS.	23,6	18,9	23,0	18,1	19,7	22,6	24,2	29,0	33,9	15,9	34,1	25,0
A L L E		68,3	78,6	77,3	81,1	77,9	80,7	78,9	85,9	78,5	74,5	84,2	79,5

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)

MAENNlich	1	66,6	68,9	61,5	65,7	48,3	59,6	56,1	52,4	56,4	57,5	61,1	54,7
	2	26,3	23,3	30,8	24,8	36,6	32,5	33,8	33,2	35,2	32,6	30,6	33,8
	3	7,1	7,7	7,7	9,5	15,0	7,8	10,1	14,4	8,4	9,9	8,3	11,5
	ZUS.	82,5	84,3	80,9	84,6	82,6	80,7	79,6	74,1	71,8	85,6	69,4	78,4
WEIBlich	1	4,3	4,7	4,4	2,9	6,7	5,7	8,2	3,0	5,7	8,7	5,9	5,3
	2	36,2	42,0	48,8	37,7	39,9	52,8	43,3	37,3	62,5	32,7	37,1	46,3
	3	59,6	53,3	46,8	59,5	53,4	41,5	48,5	59,8	31,8	58,6	57,0	48,4
	ZUS.	17,5	15,7	19,1	15,4	17,4	19,3	20,4	25,9	28,2	14,4	30,6	21,6
A L L E		92,4	95,2	93,0	95,7	87,9	94,4	93,5	96,5	94,3	82,7	93,8	92,2

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:

MIT DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN "MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES (AUSSER BERGBAU), BEI "ALLEN ARBEITERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU). - 1) EINSCHL. HANDWERK.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDR. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	77,4	85,0	89,0	94,7	85,8	93,6	94,7	93,1	88,5	83,2	73,2	87,6
	2	18,0	14,2	9,1	5,3	13,0	5,7	4,6	6,8	11,1	16,2	26,4	11,4
	3	4,7	0,8	1,8	/	1,1	0,7	0,8	/	(0,3)	(0,6)	(0,4)	1,0
	ZUS.	97,5	94,9	97,8	97,1	97,8	97,5	96,0	96,6	96,4	98,6	95,3	97,0
WEIBLICH	1	/	17,0	16,7	/	7,8	20,4	(11,6)	13,7	16,5	/	/	12,5
	2	(22,9)	16,4	22,7	(32,8)	28,2	26,6	59,6	34,0	29,7	/	25,6	29,6
	3	69,8	66,6	60,7	62,3	64,0	52,9	28,8	52,3	53,8	(80,0)	69,3	57,9
	ZUS.	2,5	5,1	2,2	2,9	2,2	2,5	4,0	3,4	3,6	1,4	4,7	3,0
A L L E		4,5	4,0	2,0	3,7	1,9	2,0	2,0	1,6	1,9	2,0	4,8	2,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	95,5	-	87,6	94,6	82,4	94,6	96,0	92,0	89,2	-	-	87,4
	2	(3,4)	-	10,1	5,4	16,3	4,5	3,0	7,8	10,4	-	-	11,8
	3	/	-	2,3	/	1,3	(0,8)	(1,0)	/	(0,4)	-	-	0,9
	ZUS.	97,7	-	98,0	97,5	97,7	97,1	96,0	96,9	95,9	-	-	96,8
WEIBLICH	1	/	-	(10,4)	/	(4,5)	(30,2)	(12,7)	15,0	18,1	-	-	13,2
	2	/	-	(20,7)	(41,0)	21,4	(27,1)	33,0	33,0	26,1	-	-	25,5
	3	(57,9)	-	68,9	(51,3)	74,1	42,7	54,3	52,0	55,8	-	-	61,3
	ZUS.	(2,3)	-	2,0	2,5	2,3	2,9	4,0	3,1	4,1	-	-	3,2
A L L E		1,0	-	1,1	2,7	0,9	0,8	1,0	0,8	1,5	-	-	1,1
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	64,4	/	64,0	83,2	/	68,9	64,7	69,3	/	65,0
	2	/	/	29,3	/	26,4	13,3	/	20,9	26,2	26,7	/	26,3
	3	/	/	6,3	/	9,6	3,5	/	10,1	9,2	4,0	/	8,7
	ZUS.	/	/	2,3	/	8,4	1,0	/	0,1	0,2	14,3	/	3,3
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	64,6	/	/	/	/	69,3	/	65,1
	2	/	/	/	/	25,5	/	/	/	/	26,7	/	25,7
	3	/	/	/	/	9,9	/	/	/	/	4,0	/	9,2
	ZUS.	/	/	/	/	7,7	/	/	/	/	14,3	/	2,7
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	47,0	/	55,1	80,5	/	/	47,2	/	/	55,8
	2	/	/	40,4	/	38,4	19,2	/	/	36,2	/	/	36,8
	3	/	/	12,6	/	6,5	/	/	/	16,6	/	/	7,4
	ZUS.	/	/	0,3	/	0,6	0,3	/	/	0,1	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	79,6	/	-	-	/	/	93,9	/	/	78,9
	2	/	/	15,2	/	-	-	/	/	(6,1)	/	/	15,0
	3	/	/	5,1	/	-	-	/	/	/	/	/	6,1
	ZUS.	/	/	0,3	/	-	-	/	/	0,0	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	94,5	/	-	-	/	/	93,9	/	/	88,9
	2	/	/	(3,4)	/	-	-	/	/	(6,1)	/	/	3,2
	3	/	/	(2,1)	/	-	-	/	/	/	/	/	6,0
	ZUS.	/	/	0,1	/	-	-	/	/	0,0	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	81,3	/	-	85,1	/	77,7	75,5	/	/	83,2
	2	/	/	16,3	/	-	11,0	/	20,8	24,5	/	/	13,8
	3	/	/	2,4	/	-	3,9	/	/	/	/	/	3,0
	ZUS.	/	/	0,6	/	-	0,7	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS U. Ä., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	55,3	/	-	-	/	44,9	78,1	/	/	57,0
	2	/	/	37,5	/	-	-	/	(21,3)	18,2	/	/	35,5
	3	/	/	7,2	/	-	-	/	33,9	(3,7)	/	/	7,5
	ZUS.	/	/	1,1	/	-	-	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,2	49,5	45,0	44,2	37,8	41,1	51,9	41,2	38,2	57,6	41,2	41,3
	2	43,2	42,8	47,1	49,0	46,7	51,8	42,3	45,4	51,9	38,3	44,9	46,9
	3	13,6	7,7	7,9	6,8	15,5	7,1	5,7	13,3	9,9	4,1	13,9	11,8
	ZUS.	87,2	79,3	88,3	98,9	92,2	84,5	90,4	84,2	86,9	97,1	74,1	89,2
WEIBLICH	1	1,9	1,8	1,7	/	4,4	1,5	7,2	1,6	1,5	/	(0,5)	2,8
	2	38,7	45,7	33,9	(42,0)	44,8	50,4	58,7	42,4	56,2	15,7	52,0	46,5
	3	59,4	52,6	64,4	58,0	50,8	48,0	34,1	56,0	42,4	83,7	47,5	50,8
	ZUS.	12,8	20,7	11,7	1,1	7,8	15,5	9,6	15,8	13,1	2,9	25,9	10,8
A L L E		11,9	18,5	16,1	11,2	25,1	21,4	26,0	11,0	12,5	30,4	8,0	18,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFAIZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDEFS- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	45,1	58,1	39,9	46,3	40,4	49,0	45,7	32,8	42,9	34,6	31,9	41,3
	2	41,6	24,1	51,5	41,0	47,1	40,2	40,4	49,7	43,7	42,7	43,5	45,6
	3	13,3	17,9	8,7	(12,7)	12,5	10,8	13,8	17,5	13,5	22,7	24,6	13,3
	ZUS.	99,6	99,6	96,8	100,0	99,1	99,0	98,9	98,7	96,3	99,5	97,5	98,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,8)
	2	/	/	33,8	/	23,2	64,5	(10,0)	29,1	44,9	/	(35,9)	38,0
	3	/	/	65,5	/	69,1	33,7	85,3	70,9	54,5	/	(61,8)	60,1
	ZUS.	(0,4)	/	1,2	/	0,9	1,0	1,1	1,3	3,7	/	2,5	1,7
A L L E		3,1	0,8	2,6	0,6	1,9	2,6	4,5	1,9	3,6	1,0	1,4	2,4
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	49,9	42,1	44,2	44,5	37,6	34,7	49,8	58,2	29,0	58,7	87,2	41,1
	2	42,8	47,2	46,5	51,3	41,6	55,9	40,5	29,7	64,3	38,3	10,6	42,8
	3	7,3	(10,7)	9,4	4,2	20,8	9,4	9,7	12,1	6,7	3,0	(2,2)	16,0
	ZUS.	96,4	94,7	97,0	99,6	96,3	94,3	95,7	93,7	94,2	98,9	97,1	96,4
WEIBLICH	1	/	/	(3,5)	/	3,6	/	(5,2)	13,0	(2,4)	/	/	3,9
	2	47,8	(100,0)	28,2	(61,9)	31,4	78,0	35,3	43,5	68,8	26,3	(100,0)	38,0
	3	47,8	/	68,4	/	65,0	21,3	59,4	43,5	28,7	72,4	/	58,1
	ZUS.	3,6	(5,3)	3,0	(0,4)	3,7	5,7	4,3	6,3	5,8	1,1	(2,9)	3,6
A L L E		2,0	0,2	4,1	9,2	12,2	3,3	3,5	1,1	1,3	26,9	0,4	5,9
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	41,6	37,9	64,2	-	26,8	60,4	-	44,7
	2	-	/	-	-	42,3	36,9	25,1	-	72,7	36,3	-	42,3
	3	-	/	-	-	16,1	25,3	10,6	-	(0,5)	3,3	-	13,1
	ZUS.	-	/	-	-	97,4	98,6	97,9	-	97,9	99,0	-	97,8
WEIBLICH	1	-	/	-	-	4,1	/	(20,3)	-	/	/	-	4,1
	2	-	/	-	-	34,1	/	/	-	(22,4)	16,0	-	32,0
	3	-	/	-	-	61,8	89,5	75,9	-	77,6	83,6	-	63,9
	ZUS.	-	/	-	-	2,6	1,4	2,1	-	2,1	1,0	-	2,2
A L L E		-	/	-	-	8,3	0,6	1,5	-	0,6	23,4	-	3,7
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	50,4	48,1	50,6	-	33,9	34,0	43,3	57,1	29,6	48,3	75,8	38,6
	2	41,2	38,6	44,5	-	34,0	61,0	47,4	32,3	57,3	51,2	21,8	42,1
	3	8,4	(13,3)	4,9	-	32,1	5,1	9,3	10,6	13,1	(0,5)	/	19,3
	ZUS.	97,3	100,0	96,4	-	93,6	94,7	97,4	93,9	95,3	98,7	100,0	94,7
WEIBLICH	1	/	/	(8,7)	-	/	/	/	11,8	/	/	/	2,5
	2	(48,7)	/	81,2	-	17,7	89,7	36,1	51,7	83,1	(55,9)	/	40,9
	3	(51,3)	/	/	-	81,6	9,4	62,9	36,5	(14,6)	(35,3)	/	56,6
	ZUS.	2,7	/	3,6	-	6,4	5,3	2,6	6,1	4,7	1,3	/	5,3
A L L E		1,1	0,2	0,7	-	1,9	2,4	1,5	0,7	0,5	2,4	0,1	1,3
ZIEHGERIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	20,9	-	20,6	(18,5)	24,1	32,6	26,2	60,3	35,4	45,3	-	28,4
	2	55,3	-	47,7	81,5	46,1	56,9	65,4	24,7	56,6	52,0	-	46,6
	3	23,8	-	11,7	/	29,8	10,4	8,4	14,9	8,0	2,7	-	25,0
	ZUS.	90,7	-	83,7	100,0	94,1	80,5	85,6	93,1	80,5	98,0	-	92,5
WEIBLICH	1	/	-	/	/	5,9	/	/	14,9	/	/	-	5,0
	2	(71,4)	-	/	/	41,0	59,7	47,1	30,7	74,1	(92,0)	-	42,7
	3	/	-	96,8	/	53,1	39,8	51,5	54,4	22,7	/	-	52,3
	ZUS.	(9,3)	-	16,3	/	5,9	19,5	14,4	6,9	19,5	(2,0)	-	7,5
A L L E		0,2	-	0,4	0,2	2,0	0,3	0,6	0,4	0,2	1,1	-	0,8
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNLICH	1	68,8	29,0	49,2	/	31,2	58,0	63,8	53,0	33,0	62,4	45,3	40,0
	2	30,1	50,7	44,8	/	49,5	39,7	28,7	25,9	61,2	20,2	37,8	45,2
	3	/	20,3	6,0	/	19,3	2,3	7,4	21,1	5,8	17,3	16,8	14,8
	ZUS.	83,7	96,0	94,9	/	89,8	82,8	96,7	86,6	82,7	98,3	83,9	88,4
WEIBLICH	1	(15,5)	(13,5)	(3,0)	/	5,1	4,6	/	5,3	/	/	/	3,9
	2	(11,8)	(18,0)	50,3	/	25,5	47,6	(29,7)	31,8	69,7	/	34,4	39,8
	3	72,7	68,5	46,7	/	69,4	47,8	(64,9)	62,9	30,3	/	65,0	56,3
	ZUS.	16,3	4,0	5,1	/	10,2	17,2	3,3	13,4	17,3	/	16,1	11,6
A L L E		0,5	2,7	1,4	/	1,8	1,1	0,4	1,3	1,2	0,2	1,8	1,4

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIEßEREI													
MAENNLICH	1	79,2	68,0	43,6	/	28,7	49,1	47,1	46,9	34,2	.	43,6	39,1
	2	19,0	29,1	47,9	/	46,5	43,1	32,4	27,4	66,1	.	33,9	42,5
	3	/	/	8,5	/	24,8	7,8	20,5	25,7	5,7	.	22,5	18,4
	ZUS.	91,3	99,0	88,8	/	86,8	83,9	91,8	83,0	82,6	.	73,9	84,7
WEIBLICH	1	(54,8)	/	/	/	8,0	/	/	/	/	.	/	3,9
	2	/	/	(16,9)	/	24,3	62,4	/	19,5	79,7	.	30,4	37,1
	3	/	/	79,4	/	67,8	37,6	(67,7)	77,9	20,3	.	69,6	59,0
	ZUS.	8,7	/	11,2	/	13,2	16,1	8,2	17,0	17,4	.	26,1	15,3
A L L E		0,3	0,1	0,3	/	0,4	0,3	0,1	0,5	0,4	.	0,9	0,4

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	86,3	73,7	63,7	.	69,0	87,1	71,1	68,5	77,6	.	.	71,1
	2	11,5	20,8	32,8	.	29,5	12,9	27,1	29,0	20,9	.	.	26,3
	3	(2,2)	5,5	3,4	.	1,5	/	/	(2,6)	(1,5)	.	.	2,6
	ZUS.	96,5	95,2	97,9	.	97,6	99,4	99,3	96,9	98,3	.	.	97,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(8,5)	/	/	/	/	.	.	(6,2)
	2	/	(13,1)	/	.	74,0	/	/	/	/	.	.	41,3
	3	(73,9)	80,4	(77,1)	.	17,5	/	/	(71,4)	(69,2)	.	.	52,5
	ZUS.	(3,5)	4,8	2,1	.	2,4	/	/	3,1	(1,7)	.	.	2,7
A L L E		0,5	2,8	0,3	.	0,4	0,1	0,2	0,1	0,2	.	.	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	33,3	40,9	43,1	40,9	39,5	49,5	59,0	40,3	39,8	45,3	37,8	44,2
	2	56,9	54,9	51,7	47,2	56,8	46,7	40,1	53,9	56,1	32,8	56,5	52,0
	3	9,8	4,2	5,2	(11,9)	3,7	3,8	0,9	5,8	4,0	21,9	5,6	3,8
	ZUS.	58,8	63,7	73,5	83,9	85,1	77,2	85,9	68,9	73,5	82,3	55,1	78,9
WEIBLICH	1	/	(0,8)	1,5	/	4,1	1,8	8,9	0,7	1,5	/	/	2,7
	2	38,9	61,6	48,9	/	55,6	57,2	64,5	45,9	49,3	46,4	56,5	53,7
	3	60,5	37,6	49,6	83,8	40,3	41,0	26,6	53,4	49,2	51,8	43,1	43,6
	ZUS.	41,2	36,3	26,5	16,1	14,9	22,8	14,1	31,1	26,5	17,7	44,9	21,1
A L L E		2,1	6,2	3,3	0,4	5,8	9,3	13,3	3,0	2,6	0,6	3,5	4,8

CHEMIEFASERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	.	/	/	/	24,1	19,3	/	27,3	27,5	/	.	24,8
	2	.	/	/	/	57,0	64,9	/	67,1	56,6	/	.	59,6
	3	.	/	/	/	18,9	15,7	/	5,7	15,9	/	.	15,6
	ZUS.	.	/	/	/	90,3	87,6	/	87,1	88,2	/	.	88,9
WEIBLICH	1	.	/	/	/	3,4	/	/	(2,5)	5,6	/	.	3,3
	2	.	/	/	/	48,9	64,7	/	69,3	58,4	/	.	58,8
	3	.	/	/	/	47,7	35,3	/	28,1	36,0	/	.	37,9
	ZUS.	.	/	/	/	9,7	12,4	/	12,9	11,8	/	.	11,1
A L L E		.	/	/	/	0,9	0,7	/	0,4	0,9	/	.	0,6

SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	24,4	48,1	41,7	41,3	32,3	33,6	44,9	43,1	41,0	67,5	(39,1)	39,5
	2	46,0	32,8	39,3	32,8	47,5	44,1	41,7	37,2	40,0	28,1	(39,1)	41,2
	3	29,5	19,1	19,0	25,9	20,2	22,3	13,4	19,7	19,0	(4,5)	(21,7)	19,5
	ZUS.	98,1	77,8	91,4	98,0	88,0	90,6	95,3	92,5	95,6	82,6	86,8	91,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,5	/	/	/	/	/	/	2,0
	2	/	(20,8)	25,3	(90,9)	38,4	31,8	(31,6)	37,5	13,7	(11,3)	/	30,7
	3	(100,0)	79,2	73,2	/	57,1	67,1	67,0	62,5	85,8	88,7	/	67,3
	ZUS.	(1,9)	22,2	8,6	(2,0)	12,0	9,4	4,7	7,5	4,4	17,4	/	8,1
A L L E		0,7	0,4	1,0	1,0	0,6	0,6	1,1	0,8	1,1	0,8	0,0	0,8

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	24,4	48,1	38,5	41,3	35,0	32,3	39,8	43,0	39,9	52,9	(39,1)	38,8
	2	46,0	32,8	37,6	32,8	43,7	44,2	43,6	38,2	41,8	36,4	(39,1)	40,8
	3	29,5	19,1	23,9	25,9	21,3	23,5	16,6	18,8	18,3	/	(21,7)	20,4
	ZUS.	98,1	77,8	93,9	98,0	88,2	89,4	93,9	95,0	96,8	92,1	86,8	93,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	(20,8)	/	(90,9)	23,7	28,3	(33,5)	(20,8)	/	/	/	21,6
	3	(100,0)	79,2	90,5	/	70,4	71,7	65,7	79,2	89,2	/	/	76,5
	ZUS.	(1,9)	22,2	6,1	(2,0)	11,8	10,6	6,1	5,0	3,2	/	/	6,5
A L L E		0,7	0,4	0,6	1,0	0,2	0,5	0,8	0,7	0,7	0,1	0,0	0,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGLOPNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	47,0	/	30,4	38,4	56,7	43,5	43,1	-	/	40,7
	2	/	/	42,0	/	50,1	43,6	37,1	32,7	36,4	-	/	42,0
	3	/	/	11,0	/	19,5	18,0	6,2	23,8	20,5	-	/	17,3
	ZUS.	/	/	87,6	/	87,8	95,2	98,7	82,2	93,4	-	/	89,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(3,6)	/	/	/	/	-	/	2,2
	2	/	/	37,0	/	48,1	(61,5)	/	56,6	17,3	-	/	40,0
	3	/	/	60,3	/	48,4	/	/	43,4	82,7	-	/	57,8
	ZUS.	/	/	12,4	/	12,2	(4,8)	(1,3)	17,8	6,6	-	/	11,0
A L L E		/	/	0,4	/	0,4	0,1	0,3	0,2	0,4	-	/	0,3
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,6	/	61,6	/	44,4	38,0	34,3	41,8	37,1	/	-	43,4
	2	25,8	/	26,0	/	48,7	42,7	60,1	39,7	55,6	/	-	45,0
	3	26,6	/	12,4	/	6,9	19,3	5,5	18,4	7,3	/	-	11,5
	ZUS.	99,1	/	92,1	/	87,9	81,1	90,5	89,0	89,4	/	-	89,1
WEIBLICH	1	/	/	(3,8)	/	12,5	/	/	(1,0)	4,1	/	-	5,7
	2	(31,8)	/	10,9	/	35,0	(22,3)	44,2	17,2	48,8	/	-	30,8
	3	63,6	/	85,3	/	52,6	77,7	53,4	81,8	47,1	/	-	63,4
	ZUS.	6,9	/	7,9	/	12,1	18,9	9,5	11,0	10,6	/	-	10,9
A L L E		1,0	/	0,8	/	0,8	0,3	1,0	1,2	0,9	/	-	0,8
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,0	53,8	45,7	/	30,1	19,4	33,6	26,2	31,3	47,4	14,8	32,3
	2	46,1	44,9	51,6	/	51,2	75,1	62,0	66,7	64,4	50,6	51,1	60,4
	3	27,0	1,3	2,7	/	18,7	5,5	4,4	7,1	4,4	(2,1)	34,1	7,3
	ZUS.	78,3	76,8	76,3	/	74,3	82,5	86,9	75,5	66,4	65,7	66,7	76,6
WEIBLICH	1	/	(2,2)	1,3	/	2,9	(0,4)	/	/	(0,5)	/	/	1,1
	2	23,8	24,0	16,4	/	52,5	20,4	52,3	46,4	73,8	/	31,1	38,7
	3	75,1	73,8	82,3	/	44,5	79,2	47,0	53,4	25,6	100,0	68,9	60,1
	ZUS.	21,7	23,2	23,7	/	25,7	17,5	13,1	24,5	33,6	34,3	33,3	23,4
A L L E		1,3	5,3	2,7	/	0,7	3,4	1,9	1,3	0,9	1,0	0,4	1,4
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	75,4	82,7	68,2	80,8	54,0	69,0	59,6	56,4	58,2	59,4	68,0	60,3
	2	21,6	14,7	28,8	16,6	31,3	27,4	29,9	29,0	37,4	33,1	27,3	30,2
	3	3,0	2,6	3,0	2,7	14,8	3,6	10,5	14,6	4,5	7,5	4,7	9,6
	ZUS.	82,5	88,9	81,2	88,2	83,5	82,1	81,1	76,8	72,7	86,4	66,6	79,3
WEIBLICH	1	1,6	5,0	3,9	4,4	2,4	5,8	2,6	1,1	1,8	3,6	3,2	2,4
	2	29,1	61,9	46,3	27,9	21,9	47,1	27,0	18,6	69,8	38,3	33,3	37,5
	3	69,3	33,0	49,8	67,7	75,7	47,1	70,4	80,2	28,5	58,1	63,5	60,1
	ZUS.	17,5	11,1	18,8	11,8	16,7	17,9	18,9	23,2	27,3	13,6	33,4	20,7
A L L E		35,1	41,9	41,2	47,4	34,2	41,9	29,2	51,6	38,6	28,8	55,9	39,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	79,7	89,6	-	86,6	68,5	74,9	73,3	63,3	78,3	82,3	72,7	72,4
	2	15,3	5,7	-	11,1	24,4	22,2	24,9	24,0	18,3	10,8	23,1	21,5
	3	5,0	4,7	-	/	7,1	2,9	1,9	12,7	3,4	6,9	4,2	6,1
	ZUS.	99,2	99,3	-	99,5	98,0	96,2	98,8	99,2	97,2	99,0	97,5	98,0
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(3,2)	(4,5)	(28,2)	/	/	/	(10,8)	5,3
	2	/	/	-	/	21,3	88,6	/	51,1	62,3	(34,0)	72,7	48,2
	3	/	(95,8)	-	/	75,5	(7,0)	(48,7)	40,2	35,9	62,3	/	46,5
	ZUS.	(0,8)	(0,7)	-	/	2,0	3,8	1,2	0,8	2,8	1,0	2,5	2,0
A L L E		1,7	3,5	-	1,2	2,7	2,5	1,2	1,1	0,8	4,9	4,3	1,9
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))													
MAENNLICH	1	75,0	78,6	71,9	81,7	64,1	78,4	63,1	62,4	60,0	74,0	75,6	65,6
	2	22,2	19,5	25,6	14,9	26,3	19,0	26,1	26,5	37,8	22,4	20,6	27,2
	3	2,8	1,9	2,5	3,3	9,5	2,5	10,8	11,1	2,3	3,5	3,8	7,2
	ZUS.	89,1	93,5	96,7	90,8	93,8	93,8	92,7	89,7	92,0	93,8	89,4	92,4
WEIBLICH	1	(1,7)	(4,9)	7,6	/	2,7	6,3	/	1,9	1,3	(5,1)	4,7	2,5
	2	45,9	83,0	64,0	24,7	27,3	52,6	35,1	22,2	70,3	49,6	63,4	38,7
	3	52,4	12,1	28,4	74,3	69,9	41,2	64,3	75,9	28,3	45,3	31,9	58,7
	ZUS.	10,9	6,5	3,3	9,2	6,2	6,2	7,3	10,3	8,0	6,2	10,6	7,6
A L L E		9,9	8,5	6,8	6,0	10,3	9,7	9,4	14,3	9,7	5,4	9,3	10,2

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	65,7	48,8	.	74,6	52,2	75,6	62,5	55,1	50,6	42,2	65,6	59,4
	2	32,1	43,4	.	23,0	36,3	22,7	33,3	34,3	42,0	51,5	28,7	33,8
	3	(2,3)	7,8	.	2,5	11,6	1,8	4,3	10,6	7,5	6,5	5,7	6,7
	ZUS.	89,4	94,7	.	95,2	89,1	91,3	88,5	89,8	85,1	90,5	81,7	88,8
WEIBLICH	1	/	(8,2)	.	(14,5)	6,8	25,5	7,1	2,9	4,4	7,0	6,0	7,3
	2	59,5	56,8	.	67,4	33,1	54,4	31,5	44,6	69,3	71,4	33,1	56,0
	3	40,5	35,0	.	18,1	60,1	20,2	61,4	52,6	26,3	21,6	60,9	36,7
	ZUS.	10,6	5,3	.	4,8	10,9	8,7	11,5	10,2	14,9	9,5	18,3	11,2
A L L E		0,6	3,0	.	7,2	4,6	11,8	6,7	12,7	8,1	9,4	5,1	8,6

DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	.	83,3	.	59,9	55,5	.	.	63,5
	2	/	.	.	.	.	16,3	.	34,8	35,9	.	.	32,8
	3	/	.	.	.	.	0,5	.	5,3	8,6	.	.	5,7
	ZUS.	/	.	.	.	.	92,5	.	91,9	87,4	.	.	91,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	.	42,1	.	3,6	6,8	.	.	10,8
	2	/	.	.	.	.	56,7	.	63,6	57,4	.	.	67,3
	3	/	.	.	.	.	(1,2)	.	32,8	35,8	.	.	21,8
	ZUS.	/	.	.	.	.	7,5	.	8,1	12,6	.	.	8,7
A L L E		/	.	.	.	.	7,0	.	8,7	5,1	.	.	5,7

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	90,0	95,3	.	87,1	82,7	75,3	79,1	71,7	83,1	/	.	88,4
	2	9,1	4,0	.	11,5	12,4	(10,7)	16,0	27,4	14,8	/	.	10,1
	3	0,9	0,7	.	1,4	4,9	(14,0)	(4,9)	/	/	/	.	1,5
	ZUS.	98,4	98,7	.	98,4	98,6	82,0	100,0	100,0	100,0	/	.	98,6
WEIBLICH	1	17,4	(24,0)	.	32,1	/	/	/	/	/	/	.	21,3
	2	41,6	59,7	.	24,1	/	(42,4)	/	/	/	/	.	36,7
	3	41,1	(16,3)	.	43,9	/	(57,6)	/	/	/	/	.	41,9
	ZUS.	1,6	1,3	.	1,6	/	18,0	/	/	/	/	.	1,4
A L L E		9,5	9,3	.	20,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	/	.	0,8

LUFTFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	88,3	.	75,0	84,4	/	/	87,9
	2	.	.	.	.	.	11,7	.	18,8	15,2	/	/	11,6
	3	.	.	.	.	.	/	.	(6,2)	(0,3)	/	/	0,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	90,4	.	74,7	89,3	/	/	90,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	.	/	7,3	/	/	7,8
	2	.	.	.	.	.	52,5	.	38,9	84,8	/	/	72,0
	3	.	.	.	.	.	(40,7)	.	60,0	7,9	/	/	20,2
	ZUS.	.	.	.	.	.	9,6	.	25,3	10,7	/	/	9,2
A L L E		.	.	.	.	.	0,1	.	0,1	0,9	/	/	0,4

ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)

MAENNLICH	1	61,1	85,5	61,3	72,7	55,0	61,8	70,5	52,3	62,0	72,6	64,0	58,9
	2	34,5	12,5	36,5	20,4	28,5	34,0	19,9	23,9	33,4	23,1	31,8	29,3
	3	4,4	2,0	2,2	6,9	16,5	4,2	9,6	23,8	4,6	4,3	4,2	11,9
	ZUS.	62,1	76,2	53,4	62,0	65,1	63,6	44,0	58,1	52,9	55,5	54,1	58,1
WEIBLICH	1	1,1	5,1	2,3	2,2	2,4	2,8	0,5	0,6	1,3	(0,6)	2,6	1,6
	2	24,4	72,4	38,1	18,3	17,9	45,9	29,1	9,8	68,1	25,6	29,7	35,0
	3	74,4	22,5	59,6	79,4	79,7	51,4	70,4	89,5	30,6	73,8	67,7	63,3
	ZUS.	37,9	23,8	46,6	38,0	34,9	36,4	56,0	41,9	47,1	44,5	45,9	41,9
A L L E		7,5	7,7	8,0	9,3	6,3	8,7	4,4	13,5	13,3	3,7	30,9	9,7

FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	65,2	62,7	.	65,7	63,7	72,4	79,1	59,0	60,0	.	62,0	62,9
	2	32,2	30,6	.	(31,4)	25,9	23,0	18,2	26,0	35,8	.	25,6	28,1
	3	2,6	6,7	.	/	10,4	4,6	(2,7)	15,0	4,3	.	12,4	9,0
	ZUS.	65,7	63,9	.	87,5	60,4	54,3	67,9	54,4	51,8	.	58,2	57,1
WEIBLICH	1	(1,5)	(1,6)	.	/	(2,1)	2,0	/	0,6	1,6	.	/	1,3
	2	33,1	58,5	.	/	32,7	29,8	14,7	24,8	63,4	.	40,6	36,8
	3	65,4	39,9	.	/	65,3	68,2	83,9	74,6	35,1	.	55,4	61,9
	ZUS.	34,3	36,1	.	(12,5)	39,6	45,7	32,1	45,6	48,2	.	41,8	42,9
A L L E		2,7	1,7	.	0,1	0,4	2,2	0,8	3,5	1,7	.	1,3	1,5

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

2 ANHANGEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	DUISBURG	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	----------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHENVORBEREITUNG UND HAERTUNG

MAENNLICH	1	50,8	59,4	55,6	43,8	35,4	43,9	37,3	44,7	46,8	44,2	63,8	40,7
	2	40,2	33,9	34,8	53,1	39,5	47,1	40,7	34,8	47,6	39,6	26,6	39,8
	3	9,1	6,7	9,6	(3,1)	25,2	9,0	22,0	20,5	5,6	16,2	9,6	19,5
	ZUS.	66,5	67,7	76,5	65,4	78,3	79,5	79,6	70,2	68,5	81,5	58,1	75,5
WEIBLICH	1	/	/	2,8	/	1,4	1,8	4,3	1,2	1,7	5,1	4,0	1,7
	2	17,5	36,2	30,0	55,5	21,2	45,1	16,1	16,8	78,3	26,2	34,3	30,2
	3	82,0	62,6	67,2	44,5	77,4	53,1	79,7	82,0	20,0	68,8	61,7	68,1
	ZUS.	33,5	32,3	23,5	34,6	21,7	20,5	20,4	29,8	31,5	18,5	41,9	24,5
A L L E		3,2	3,5	3,3	2,0	9,6	6,0	6,1	5,9	3,6	5,4	3,6	6,2

HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	-	-	46,1	/	57,2	38,4	75,2	67,1	51,1	/	73,4	54,2
	2	-	-	19,5	/	22,0	58,9	22,6	25,2	47,5	/	24,3	32,0
	3	-	-	34,4	/	20,9	2,7	(2,1)	7,7	1,5	/	(2,4)	13,8
	ZUS.	-	-	54,7	/	63,9	60,1	77,5	64,6	54,0	/	67,6	59,6
WEIBLICH	1	-	-	(0,5)	/	/	/	(9,8)	2,9	(0,6)	/	(6,2)	1,4
	2	-	-	5,0	/	6,1	70,6	55,9	36,2	90,1	/	63,2	41,2
	3	-	-	94,5	/	93,3	28,9	34,3	60,8	9,3	/	30,6	57,4
	ZUS.	-	-	45,3	/	36,1	39,9	22,5	35,4	46,0	/	32,4	40,4
A L L E		-	-	1,5	/	0,2	0,9	0,4	0,5	0,5	/	1,2	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	47,3	62,0	53,3	54,4	46,2	49,1	46,5	49,2	48,3	48,7	51,7	48,5
	2	41,3	27,7	39,0	29,8	39,7	40,6	39,3	38,7	38,0	23,1	36,8	38,7
	3	11,4	10,4	7,7	15,8	14,1	10,3	14,2	12,2	13,6	28,2	11,5	12,8
	ZUS.	66,7	67,9	62,4	61,9	61,6	60,7	58,1	52,6	48,7	55,4	59,3	56,5
WEIBLICH	1	10,7	12,6	6,3	(2,4)	11,9	7,8	12,1	5,5	9,4	15,9	21,8	9,2
	2	59,7	44,8	69,9	76,7	58,5	67,0	49,7	58,4	61,8	39,1	55,3	59,9
	3	29,7	42,7	23,8	20,9	29,6	25,2	38,2	36,2	28,8	44,9	22,9	30,9
	ZUS.	33,3	32,1	37,6	38,1	38,4	39,3	41,9	47,4	51,3	44,6	40,7	43,5
A L L E		14,4	8,8	15,2	8,1	16,6	16,2	24,0	21,9	26,0	12,4	11,9	18,9

FEINKERAMISCHE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	30,8	64,8	25,8	-	29,0	28,0	33,4	36,7	39,7	28,8	38,8	34,8
	2	69,0	26,7	67,4	-	41,8	46,9	47,9	45,7	38,9	23,5	47,4	41,1
	3	/	(8,5)	6,7	-	29,2	25,1	18,7	17,6	21,4	47,7	(13,9)	24,1
	ZUS.	66,6	59,6	60,5	-	75,6	57,9	65,8	61,0	47,9	65,2	55,4	57,4
WEIBLICH	1	(3,3)	(4,5)	/	-	/	/	5,4	(4,3)	1,4	/	(9,5)	1,8
	2	92,5	60,7	61,6	-	33,7	50,2	36,1	32,6	21,6	9,6	45,2	27,7
	3	(4,3)	34,8	37,9	-	65,8	49,4	58,6	63,2	77,0	90,4	45,2	70,5
	ZUS.	33,4	40,4	39,5	-	24,4	42,1	34,2	39,0	52,1	34,8	44,6	42,6
A L L E		1,2	0,6	0,3	-	0,3	0,4	1,8	0,3	2,4	4,9	0,3	0,9

GLASINDUSTRIE

MAENNLICH	1	29,3	29,9	44,5	/	39,2	49,6	55,5	29,0	40,2	33,2	49,4	40,9
	2	62,9	42,9	43,1	/	46,5	32,2	29,8	50,2	42,9	38,6	32,7	43,4
	3	7,8	27,2	12,4	/	14,3	18,2	14,7	20,7	17,0	28,1	17,9	15,6
	ZUS.	85,9	87,5	83,6	/	90,6	71,2	87,5	79,4	73,9	73,5	66,4	83,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	3,5	16,9	(1,5)	3,8	(1,0)	/	(9,3)	3,2
	2	43,4	/	50,9	/	21,0	35,6	32,7	22,6	36,1	(18,9)	(15,7)	31,8
	3	51,5	(87,5)	47,9	/	75,5	47,5	65,8	73,6	62,9	81,1	75,0	65,0
	ZUS.	14,1	12,5	16,4	/	9,4	28,8	12,5	20,6	26,1	26,5	33,6	17,0
A L L E		0,5	0,3	1,1	/	1,2	0,5	2,2	0,6	1,5	0,4	0,5	1,0

HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,2	54,2	62,4	77,1	51,0	48,4	52,4	50,1	46,6	79,8	48,1	51,7
	2	34,7	(15,7)	29,2	(5,0)	35,7	38,3	32,7	35,2	38,4	12,4	44,9	35,0
	3	14,1	30,1	8,4	17,9	13,3	13,3	14,9	14,7	15,0	7,8	7,1	13,4
	ZUS.	85,9	71,2	83,4	85,3	87,3	84,5	80,3	78,2	72,4	93,7	90,3	81,6
WEIBLICH	1	/	/	3,6	/	9,8	(2,2)	14,7	2,7	3,3	/	/	5,2
	2	34,5	/	55,4	91,0	47,2	47,7	38,9	36,4	60,2	(18,5)	67,6	48,5
	3	63,9	89,8	41,0	/	43,1	50,1	46,4	61,0	36,4	79,9	(29,1)	46,3
	ZUS.	14,1	28,8	16,6	14,7	12,7	15,5	19,7	21,8	27,6	6,3	9,7	18,4
A L L E		1,7	0,4	2,8	1,0	3,1	2,2	3,0	3,3	3,2	1,9	1,0	2,9

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERAETE-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(31,1)	-	72,0	/	43,8	47,9	54,6	56,8	32,4	.	72,3	48,0
	2	(39,2)	-	20,2	/	27,4	41,7	35,4	30,3	44,8	.	(17,7)	35,2
	3	(29,7)	-	7,7	/	28,8	10,4	(10,0)	12,8	22,8	.	(10,0)	16,8
	ZUS.	38,7	-	70,4	/	64,6	59,8	63,0	50,7	49,9	-	47,9	53,7
WEIBLICH	1	/	-	/	/	(6,0)	/	/	11,9	1,0	-	/	6,0
	2	50,4	-	47,1	/	34,2	67,1	(17,1)	44,1	64,5	-	52,5	52,4
	3	46,2	-	48,1	/	59,8	31,3	79,6	44,0	34,5	-	45,4	41,6
	ZUS.	61,3	-	29,6	/	35,4	40,2	37,0	49,3	50,1	-	52,1	46,3
A L L E		0,1	-	0,2	/	0,1	0,2	0,4	1,0	1,0	-	0,3	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	34,9	21,7	51,2	59,5	35,8	41,3	26,7	43,3	38,9	48,3	49,6	40,0
	2	37,0	48,6	36,0	14,3	42,8	38,3	46,2	37,0	43,8	38,3	40,9	40,5
	3	28,1	29,7	12,8	26,2	21,4	20,4	27,2	19,7	17,3	(13,3)	(9,5)	19,5
	ZUS.	56,8	45,3	64,9	63,4	60,8	68,7	59,1	57,2	64,1	48,8	56,7	61,1
WEIBLICH	1	8,5	/	3,2	/	4,1	(2,7)	/	1,2	(1,9)	/	(5,8)	2,9
	2	61,2	45,7	58,5	90,5	52,8	48,0	50,4	46,9	62,9	57,9	80,4	54,2
	3	30,4	50,7	38,3	(7,3)	43,0	49,4	48,8	51,9	35,2	42,1	(13,8)	42,9
	ZUS.	43,2	54,7	35,1	36,6	39,2	31,3	40,9	42,8	35,9	51,2	43,3	38,9
A L L E		1,7	1,2	1,5	0,7	1,2	1,3	1,4	1,7	1,4	0,2	1,4	1,4

DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie

MAENNLICH	1	56,7	73,4	77,9	75,9	69,7	66,6	74,6	66,4	71,6	72,7	68,0	69,3
	2	37,0	23,6	18,1	20,1	25,6	28,5	20,0	25,5	21,2	20,4	25,4	24,7
	3	6,4	2,9	4,0	(3,9)	4,7	4,9	5,5	8,1	7,1	6,8	6,6	5,9
	ZUS.	86,4	82,6	81,3	85,4	81,7	81,5	78,2	81,4	76,6	70,0	82,5	80,6
WEIBLICH	1	11,3	31,5	11,5	(6,7)	13,3	11,7	10,6	11,1	11,7	12,2	(17,8)	12,7
	2	55,9	59,6	78,5	91,5	58,9	64,9	71,1	50,8	59,3	54,1	66,5	60,5
	3	32,9	8,9	10,0	/	27,8	23,4	19,3	38,2	29,1	33,7	15,7	26,8
	ZUS.	13,6	17,4	18,7	14,6	18,3	18,5	21,8	18,6	23,4	30,0	17,5	19,4
A L L E		4,9	4,3	1,6	2,0	1,7	3,1	2,1	2,3	2,6	1,1	3,1	2,2

KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	38,5	40,5	42,1	(24,6)	33,2	36,2	43,4	35,2	44,7	44,6	47,6	38,2
	2	44,9	43,2	47,9	59,4	42,3	54,5	48,5	52,3	43,6	42,9	41,5	46,9
	3	16,6	16,3	9,9	(15,9)	24,5	9,3	8,2	12,5	11,7	12,5	(10,9)	14,9
	ZUS.	56,1	65,1	71,9	66,3	65,4	71,7	81,4	61,8	67,3	55,3	60,3	67,0
WEIBLICH	1	/	/	(1,0)	/	3,5	(1,3)	(4,5)	0,9	1,5	/	/	2,0
	2	36,6	(29,3)	40,0	(54,3)	27,5	58,0	23,5	38,7	50,3	38,6	40,4	38,9
	3	62,8	67,2	59,0	(45,7)	69,0	40,6	72,0	60,4	48,2	58,5	59,6	59,1
	ZUS.	43,9	34,9	28,1	33,7	34,6	28,3	18,6	38,2	32,7	44,7	39,7	33,0
A L L E		1,4	0,7	1,6	0,2	1,7	2,4	2,4	2,1	2,1	0,5	1,0	1,8

LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	.	/	.	/	36,6	(8,4)	(12,7)	34,4	46,3	/	/	34,5
	2	.	/	.	/	49,3	79,2	52,3	47,1	37,6	/	/	48,4
	3	.	/	.	/	14,2	(12,4)	35,0	18,5	16,1	/	/	17,1
	ZUS.	.	/	.	/	75,0	56,3	69,7	67,3	72,4	/	/	68,6
WEIBLICH	1	.	/	.	/	21,4	/	/	(1,5)	20,3	/	/	8,8
	2	.	/	.	/	39,2	47,9	(48,7)	34,0	31,2	/	/	36,1
	3	.	/	.	/	39,3	52,1	(51,3)	64,4	48,5	/	/	55,1
	ZUS.	.	/	.	/	25,0	43,7	30,3	32,7	27,6	/	/	31,4
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	81,3	/	.	.	30,6	58,9	52,3	44,6	46,6	.	.	48,8
	2	/	/	.	.	62,0	32,7	30,8	32,1	41,7	.	.	38,0
	3	(14,6)	/	.	.	7,4	8,4	16,9	23,3	11,7	.	.	13,2
	ZUS.	49,0	(72,2)	.	.	33,2	45,6	32,7	41,1	19,8	.	.	34,8
WEIBLICH	1	58,0	/	.	.	22,9	8,0	9,3	(2,4)	7,7	.	.	9,8
	2	(19,0)	/	.	.	26,5	66,3	57,4	56,4	79,8	.	.	61,1
	3	(23,0)	/	.	.	50,6	25,7	33,4	41,2	12,4	.	.	29,1
	ZUS.	51,0	/	.	.	66,8	54,4	67,3	58,9	80,2	.	.	65,2
A L L E		0,2	(0,0)	.	.	0,1	0,8	1,0	0,3	0,4	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	DREHMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HEESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	63,5	/	48,3	43,6	32,4	56,6	41,9	(28,3)	/	42,4
	2	.	/	32,0	/	33,0	51,4	48,3	37,8	47,2	(49,1)	/	43,9
	3	.	/	(4,4)	/	18,7	5,0	19,3	5,6	11,0	(22,6)	/	13,7
	ZUS.	.	/	38,8	/	43,4	42,8	36,4	36,9	38,7	26,9	(45,2)	38,0
WEIBLICH	1	.	/	(5,4)	/	26,1	7,9	18,0	9,2	11,8	28,5	/	15,0
	2	.	/	65,2	/	38,1	47,9	41,9	55,7	58,2	46,5	/	48,4
	3	.	/	29,4	/	35,8	44,2	40,2	35,0	29,9	25,0	(88,2)	36,7
	ZUS.	.	/	61,2	/	56,6	57,2	63,6	63,1	61,3	73,1	(54,8)	62,0
A L L E		.	/	0,2	/	0,2	0,5	5,9	0,8	0,8	0,2	0,0	0,7
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,6	38,5	39,9	25,7	41,2	40,4	36,1	48,1	41,9	/	20,4	42,2
	2	39,0	51,1	57,0	48,5	48,1	55,3	54,2	45,1	45,4	79,7	57,5	48,4
	3	22,4	/	3,2	25,8	10,7	4,3	9,8	6,8	12,6	(18,8)	22,1	9,4
	ZUS.	43,1	30,5	62,6	70,9	59,8	57,2	50,1	38,7	42,2	15,3	51,4	49,1
WEIBLICH	1	(2,9)	(5,5)	4,5	/	9,2	2,4	7,1	5,1	9,9	(4,5)	11,5	7,3
	2	71,9	33,4	82,2	79,1	69,2	87,1	67,0	65,8	66,0	77,7	70,5	68,4
	3	22,2	61,0	13,3	20,6	21,6	10,5	26,0	29,1	24,1	17,8	18,0	24,3
	ZUS.	56,9	69,5	37,4	29,1	40,2	42,8	49,9	61,3	57,8	84,7	48,6	50,9
A L L E		1,4	0,4	3,2	1,9	3,9	1,9	2,2	6,7	5,1	0,4	2,2	4,0
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	.	16,3	/	26,3	.	17,2	37,8	19,3	/	(5,9)	25,7
	2	/	.	83,1	/	65,0	.	67,4	56,4	64,7	/	83,3	65,0
	3	/	.	/	/	8,7	.	15,4	5,8	16,0	/	10,8	9,3
	ZUS.	/	.	55,9	/	61,3	.	55,4	44,3	47,1	/	67,9	53,0
WEIBLICH	1	/	.	/	/	8,1	.	(2,1)	1,4	(0,6)	/	/	3,3
	2	/	.	91,4	/	77,4	.	88,2	75,5	76,4	/	81,0	78,1
	3	/	.	8,2	/	14,5	.	9,7	23,1	23,0	/	(19,0)	18,6
	ZUS.	/	.	44,1	/	38,7	.	44,6	55,7	52,9	/	32,1	47,0
A L L E		/	.	0,5	/	0,8	.	0,7	1,0	0,9	/	0,4	0,7
WEBEREI													
MAENNLICH	1	39,8	/	43,5	/	48,9	39,1	51,7	55,1	62,4	/	16,8	49,1
	2	31,2	/	52,2	/	39,8	56,1	40,8	41,3	32,1	74,5	32,7	41,7
	3	29,0	/	4,3	/	11,3	4,8	(7,5)	3,6	5,5	(25,5)	50,6	9,2
	ZUS.	49,2	/	68,6	/	62,1	65,3	61,8	43,2	47,6	23,0	56,0	57,7
WEIBLICH	1	(4,0)	/	7,4	/	14,9	2,3	/	11,4	18,7	/	14,9	13,0
	2	58,8	/	82,1	/	66,4	86,3	68,6	56,5	59,4	93,0	60,9	66,0
	3	37,2	/	10,5	/	18,8	11,4	28,5	32,0	21,8	(7,0)	24,2	21,0
	ZUS.	50,8	/	31,4	/	37,9	34,7	38,2	56,8	52,4	77,0	44,0	42,3
A L L E		0,9	/	0,8	/	1,2	1,0	0,4	0,5	0,9	0,2	0,5	0,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,4	(27,6)	44,7	/	48,5	54,1	47,3	50,6	68,8	68,2	57,6	54,9
	2	52,0	/	43,5	(85,5)	33,9	30,6	33,2	33,5	24,9	(13,2)	23,8	31,7
	3	(8,5)	(53,7)	11,8	/	17,6	15,3	(19,5)	15,8	6,3	18,6	18,6	13,4
	ZUS.	11,6	23,7	14,2	13,5	11,7	14,1	8,2	17,8	12,7	6,8	20,2	13,3
WEIBLICH	1	28,2	(12,2)	9,7	/	16,5	12,6	14,5	7,3	15,5	33,1	45,8	14,7
	2	63,1	36,7	77,0	87,2	67,0	75,1	72,1	73,0	72,9	52,3	41,8	70,6
	3	8,7	51,1	13,3	(9,8)	16,5	12,3	13,5	19,6	11,6	14,6	12,4	14,7
	ZUS.	88,4	76,3	85,8	86,5	88,3	85,9	91,8	82,2	87,3	93,2	79,8	86,7
A L L E		1,1	0,6	2,6	1,7	2,9	2,8	1,5	2,6	5,4	2,5	2,1	3,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,2	47,3	44,7	41,0	50,0	60,7	52,6	51,6	65,9	63,7	42,0	52,7
	2	27,8	30,1	34,8	36,2	29,3	23,3	29,9	34,5	20,4	19,8	38,5	29,1
	3	25,1	22,5	20,6	22,8	20,7	15,9	17,5	13,9	13,7	16,5	19,5	18,2
	ZUS.	63,2	64,9	67,1	60,6	67,1	71,6	74,1	73,0	75,0	59,6	67,6	69,2
WEIBLICH	1	1,4	1,2	3,3	1,8	3,5	5,5	2,3	1,4	3,6	/	1,0	2,8
	2	16,1	10,1	18,6	26,3	19,9	15,9	30,6	30,5	15,4	5,3	22,3	19,7
	3	82,5	88,7	78,1	71,9	76,6	78,6	67,1	68,1	80,9	94,4	76,8	77,5
	ZUS.	36,8	35,1	32,9	39,4	32,9	28,4	25,9	27,0	25,0	40,4	32,4	30,8
A L L E		10,1	10,2	7,4	15,0	3,9	3,8	4,2	3,2	5,0	3,9	9,8	4,8

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %) (ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	68,6	60,5	49,3	32,0	39,9	58,2	56,0	57,2	45,3	-	46,3	49,1
	2	7,5	/	23,2	44,0	37,3	12,2	(27,4)	39,2	18,6	-	37,4	27,5
	3	23,9	36,2	27,4	(24,0)	22,8	29,6	(16,7)	(3,6)	36,2	-	16,2	23,4
	ZUS.	78,1	64,2	74,8	87,0	71,7	82,1	70,6	72,7	81,9	-	87,8	76,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	1,9
	2	(8,3)	/	(8,2)	/	19,6	(6,8)	/	39,9	/	-	(8,4)	15,3
	3	91,0	100,0	89,5	(93,3)	79,5	90,4	88,6	56,1	95,3	-	84,3	82,8
	ZUS.	21,9	35,8	25,2	(13,0)	28,3	17,9	29,4	27,3	18,1	-	12,2	23,6
A L L E		0,9	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,0	0,1	0,1	-	1,0	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	52,7	(11,0)	42,9	-	31,7	33,5	17,8	34,7	40,5	-	/	34,5
	2	30,9	42,9	36,1	-	34,2	27,0	43,6	55,2	25,4	-	/	37,6
	3	18,4	46,2	21,0	-	34,1	39,5	38,6	10,2	34,1	-	/	27,9
	ZUS.	53,1	47,9	49,7	-	54,1	43,3	59,2	50,0	42,6	-	(32,4)	50,7
WEIBLICH	1	/	/	(1,6)	-	(1,1)	/	/	(1,5)	/	-	/	1,1
	2	(16,1)	(18,2)	17,5	-	19,0	(4,2)	12,2	51,5	8,6	-	/	21,5
	3	80,4	77,8	80,9	-	79,8	95,8	87,8	47,1	91,3	-	(95,7)	77,5
	ZUS.	46,9	52,1	50,3	-	45,9	56,7	40,8	50,0	57,4	-	(67,6)	49,3
A L L E		0,4	0,2	0,4	-	0,3	0,1	0,4	0,3	0,3	-	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN													
MAENNLICH	1	38,9	66,8	51,2	-	60,3	58,3	34,8	35,3	59,7	56,8	60,3	52,8
	2	41,2	19,2	19,1	-	21,6	16,7	61,3	55,4	13,8	21,9	5,7	24,7
	3	19,9	14,0	29,7	-	18,1	24,9	(3,8)	9,3	26,5	21,2	34,0	22,5
	ZUS.	65,1	64,1	62,6	-	62,5	73,3	68,0	73,3	72,3	70,4	58,9	65,6
WEIBLICH	1	/	/	14,7	-	9,6	/	(8,1)	/	/	/	/	7,2
	2	12,1	/	7,1	-	38,5	34,6	77,8	66,5	/	18,4	26,1	23,6
	3	87,3	98,0	78,2	-	52,0	60,2	(14,1)	31,7	95,3	80,8	72,6	69,2
	ZUS.	34,9	35,9	37,4	-	37,5	26,7	32,0	26,7	27,7	29,6	41,1	34,4
A L L E		2,0	0,5	0,9	-	0,4	0,1	0,2	0,2	0,3	0,8	0,8	0,4
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	17,8	18,2	11,7	30,6	29,5	-	/	/	-	/	/	20,4
	2	31,9	42,9	12,5	36,0	43,2	-	/	/	-	/	/	27,9
	3	50,3	38,9	75,8	33,4	(27,3)	-	/	/	-	/	/	51,7
	ZUS.	30,6	30,3	42,0	36,1	24,0	-	/	/	-	/	(36,1)	35,2
WEIBLICH	1	/	/	/	3,9	/	-	/	/	-	/	/	1,6
	2	13,7	/	31,7	29,5	27,8	-	/	/	-	/	/	23,6
	3	85,4	95,8	68,1	66,6	71,8	-	/	/	-	/	(91,3)	74,9
	ZUS.	69,4	69,7	58,0	63,9	76,0	-	/	/	-	/	(63,9)	64,8
A L L E		1,0	1,0	0,5	4,1	0,0	-	/	/	-	/	0,0	0,1
BRAUEREI UND MAEZEREI													
MAENNLICH	1	78,5	72,3	82,4	-	73,8	82,5	79,6	74,9	90,9	78,9	39,5	78,8
	2	/	3,4	6,7	-	12,2	4,2	10,4	14,8	2,7	10,9	45,6	10,1
	3	19,9	24,3	10,9	-	13,9	13,4	10,0	10,3	6,4	10,3	14,9	11,2
	ZUS.	94,8	96,3	96,2	-	95,5	96,2	97,0	97,6	95,7	96,0	98,9	96,1
WEIBLICH	1	/	/	(15,1)	-	(5,0)	/	/	/	(3,4)	/	(17,2)	5,9
	2	/	/	/	-	17,0	/	/	/	(8,7)	/	/	9,9
	3	(70,0)	86,3	81,7	-	78,0	96,0	89,9	86,5	87,9	97,4	82,8	84,3
	ZUS.	(5,2)	3,7	3,8	-	4,5	3,8	3,0	2,4	4,3	4,0	3,1	3,9
A L L E		0,3	1,4	0,5	-	0,7	0,6	0,9	0,7	1,5	0,9	1,7	0,9
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	79,3	-	-	35,1	31,3	39,1	40,7	51,3	-	47,6	45,8
	2	-	12,9	-	-	21,1	/	55,5	15,6	19,0	-	29,8	27,3
	3	-	(7,8)	-	-	43,9	60,9	(5,5)	43,6	29,7	-	22,6	26,8
	ZUS.	-	53,3	-	-	28,2	17,1	52,5	28,2	45,8	-	47,6	39,7
WEIBLICH	1	-	/	-	-	3,9	(3,8)	/	4,4	/	-	/	1,9
	2	-	56,6	-	-	32,7	12,0	43,0	41,0	14,3	-	30,2	28,6
	3	-	43,0	-	-	63,4	84,2	57,0	54,6	85,4	-	69,4	69,5
	ZUS.	-	46,7	-	-	71,8	82,9	47,5	71,8	54,2	-	52,4	60,3
A L L E		-	0,6	-	-	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	-	2,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON ZIGARRENINDUSTRIE

MAENNlich	1	/	/	-	-	38,1	32,4	-	46,7	/	/	-	35,7
	2	/	/	-	-	11,9	/	-	/	/	/	-	11,1
	3	/	/	-	-	50,1	63,1	-	51,9	91,1	/	-	53,2
	ZUS.	/	/	-	-	25,7	16,8	-	14,8	61,8	/	-	22,0
WEIBlich	1	/	/	-	-	4,1	(3,8)	-	5,8	/	/	-	3,9
	2	/	/	-	-	31,4	10,4	-	53,5	94,8	/	-	32,8
	3	/	/	-	-	64,4	85,8	-	40,7	/	/	-	63,3
	ZUS.	/	/	-	-	74,3	83,2	-	85,2	38,2	/	-	78,0
A L L E		/	/	-	-	0,1	0,2	-	0,1	0,0	/	-	0,1

UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	-	79,3	-	-	(19,4)	-	42,5	37,8	57,5	-	47,7	48,3
	2	-	12,9	-	-	68,9	-	51,3	22,7	21,8	-	29,8	31,2
	3	-	(7,8)	-	-	/	-	(6,2)	39,5	20,7	-	22,4	20,5
	ZUS.	-	53,3	-	-	58,3	-	50,1	50,6	44,2	-	48,5	49,0
WEIBlich	1	-	/	-	-	/	-	/	/	/	-	/	/
	2	-	56,6	-	-	58,8	-	41,0	(4,8)	8,6	-	29,1	25,2
	3	-	43,0	-	-	(41,2)	-	59,0	94,9	91,2	-	70,6	74,6
	ZUS.	-	46,7	-	-	41,7	-	49,9	49,4	55,8	-	51,5	51,0
A L L E		-	0,6	-	-	0,0	-	0,3	0,1	0,1	-	2,0	0,2

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNlich	1	76,2	65,8	68,9	57,0	56,9	65,7	63,8	47,7	66,9	54,3	62,7	61,6
	2	20,2	21,3	17,5	21,9	29,2	17,5	24,0	34,9	23,1	23,6	26,5	25,1
	3	3,6	12,9	13,6	21,1	13,9	16,8	12,2	17,4	10,0	22,0	10,9	13,3
	ZUS.	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,8	100,0	99,7	100,0
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(10,8)
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	88,6
	3	/	(100,0)	/	/	(68,5)	/	/	/	90,4	/	94,3	0,0
	ZUS.	/	(0,1)	/	/	(0,0)	/	/	/	0,2	/	0,3	0,0
A L L E		24,1	16,5	15,7	14,6	10,0	13,7	14,6	10,6	15,8	8,2	9,6	12,7

3. DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MÄNNLICH	1	43,2	43,1	42,5	43,9	42,9	42,5	42,9	42,7	43,0	41,3	41,5	42,8
	2	43,2	42,4	42,4	42,9	42,5	42,4	43,0	42,6	42,7	40,3	41,4	42,5
	3	43,5	42,6	43,0	42,4	42,1	42,3	42,8	41,8	42,9	41,1	41,1	42,3
	ZUS.	43,2	42,9	42,5	43,5	42,6	42,5	42,9	42,5	42,9	41,0	41,4	42,6
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,7	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		42,8	42,5	42,1	43,1	42,2	42,0	42,4	41,9	42,1	40,8	40,9	42,1
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MÄNNLICH	1	44,0	43,0	42,6	44,1	42,9	42,5	42,8	42,6	42,6	41,0	41,4	42,7
	2	43,4	42,3	42,4	42,8	42,5	42,3	42,9	42,5	42,5	40,0	41,3	42,4
	3	43,9	42,9	43,6	42,3	42,1	42,7	42,9	41,7	42,7	40,8	41,0	42,2
	ZUS.	43,8	42,9	42,6	43,7	42,6	42,4	42,8	42,5	42,6	40,7	41,4	42,5
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,7	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		43,1	42,5	42,0	43,1	42,1	41,9	42,2	41,7	41,8	40,5	40,8	41,9
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MÄNNLICH	1	43,2	43,1	42,4	43,9	43,1	42,6	42,9	42,7	43,0	41,3	41,5	42,8
	2	43,2	42,4	42,4	42,9	42,6	42,4	43,0	42,6	42,7	40,3	41,4	42,5
	3	43,5	42,6	43,0	42,4	42,3	42,3	42,8	41,8	42,9	41,2	41,1	42,3
	ZUS.	43,2	42,9	42,5	43,5	42,8	42,5	42,9	42,5	42,9	41,0	41,4	42,7
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,7	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		42,8	42,5	42,0	43,1	42,3	42,0	42,4	41,9	42,1	40,7	40,9	42,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MÄNNLICH	1	44,3	43,2	42,6	44,3	43,2	42,6	42,8	42,6	42,7	40,8	41,4	42,8
	2	43,5	42,3	42,4	42,8	42,7	42,3	42,9	42,5	42,5	39,9	41,3	42,5
	3	43,7	42,9	43,7	42,3	42,4	42,8	42,9	41,7	42,7	40,8	41,0	42,4
	ZUS.	44,0	43,0	42,6	43,8	42,9	42,5	42,8	42,5	42,6	40,5	41,3	42,6
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,8	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		43,2	42,5	42,0	43,2	42,2	42,0	42,2	41,7	41,8	40,3	40,8	42,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MÄNNLICH	1	44,1	43,1	42,5	44,3	43,1	42,5	42,6	42,6	42,6	40,7	41,4	42,7
	2	43,0	42,2	42,1	42,7	42,5	42,2	42,6	42,3	42,4	39,8	41,2	42,3
	3	43,2	42,6	43,4	42,1	42,3	42,7	42,8	41,6	42,7	40,7	40,9	42,3
	ZUS.	43,7	42,9	42,4	43,7	42,8	42,4	42,6	42,4	42,5	40,4	41,3	42,5
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,8	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		43,0	42,5	41,9	43,1	42,2	41,8	42,0	41,6	41,7	40,2	40,7	41,9
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MÄNNLICH	1	43,2	43,2	42,4	44,0	43,1	42,5	42,8	42,7	43,0	41,2	41,4	42,8
	2	42,9	42,3	42,2	42,8	42,5	42,2	42,8	42,5	42,6	40,2	41,3	42,4
	3	43,1	42,4	42,9	42,3	42,3	42,3	42,8	41,8	42,9	41,1	41,0	42,3
	ZUS.	43,1	42,9	42,4	43,6	42,8	42,4	42,8	42,5	42,9	40,8	41,4	42,6
WEIBLICH	1	40,3	40,5	40,4	41,8	39,5	40,3	40,1	40,1	40,2	41,2	40,3	40,0
	2	40,7	40,4	39,9	40,7	39,3	40,0	39,8	40,0	39,8	39,6	39,8	39,8
	3	40,7	40,9	40,1	40,3	39,7	40,2	40,0	39,7	40,4	39,0	39,5	39,9
	ZUS.	40,6	40,7	40,0	40,5	39,6	40,1	39,9	39,8	40,0	39,4	39,7	39,9
A L L E		42,7	42,6	41,9	43,1	42,2	42,0	42,2	41,8	42,1	40,6	40,8	42,0

1) EINSCHL. HANDWERK.

3. DURCHSCHNITTLEICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDR. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	41,4	40,7	41,3	41,7	42,5	41,2	42,0	42,1	41,1	42,4	42,0	41,8
	2	41,5	41,7	41,4	40,7	42,1	40,8	42,0	41,7	41,0	42,1	42,1	41,7
	3	42,5	40,0	41,3	/	41,8	40,3	44,5	/	(40,2)	(41,1)	(42,5)	41,8
	ZUS.	41,5	40,8	41,3	41,7	42,4	41,2	42,0	42,1	41,1	42,4	42,0	41,8
WEIBLICH	1	/	40,5	40,0	/	40,2	40,4	(40,3)	41,5	40,0	/	/	40,4
	2	(40,3)	40,1	40,2	(40,0)	40,4	40,6	40,9	40,7	40,2	/	41,0	40,5
	3	40,2	40,1	40,2	37,5	40,2	40,1	40,1	41,0	40,1	(40,2)	42,1	40,4
	ZUS.	40,2	40,2	40,2	38,4	40,3	40,3	40,6	40,9	40,1	40,2	41,7	40,4
A L L E		41,5	40,8	41,3	41,6	42,4	41,2	41,9	42,0	41,0	42,3	42,0	41,7
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	41,0	.	41,1	41,9	42,4	41,3	41,9	42,3	41,2	.	.	41,7
	2	(40,4)	.	41,1	40,9	41,9	40,7	40,9	41,7	41,0	.	.	41,7
	3	/	.	41,0	/	42,2	(40,2)	(43,6)	/	(40,3)	.	.	41,6
	ZUS.	40,9	.	41,1	41,9	42,3	41,3	41,9	42,3	41,2	.	.	41,7
WEIBLICH	1	/	.	(40,1)	/	(40,8)	(40,4)	(40,2)	41,3	40,0	.	.	40,3
	2	/	.	(40,2)	(40,2)	40,4	(40,1)	41,5	39,6	40,3	.	.	40,4
	3	(40,0)	.	40,1	(36,7)	40,0	40,2	40,1	41,0	40,1	.	.	40,4
	ZUS.	(40,1)	.	40,1	38,4	40,1	40,2	40,6	40,6	40,1	.	.	40,4
A L L E		40,9	.	41,1	41,8	42,3	41,3	41,9	42,2	41,1	.	.	41,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,3	/	41,1	41,5	/	42,9	41,9	41,4	/	41,3
	2	/	/	43,7	/	41,0	41,4	/	42,6	44,0	40,4	/	41,2
	3	/	/	42,7	/	39,3	40,0	/	40,9	43,2	39,9	/	39,6
	ZUS.	/	/	43,4	/	40,9	41,4	/	42,6	42,6	41,1	/	41,1
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	41,1	/	/	/	/	41,4	/	41,1
	2	/	/	/	/	40,8	/	/	/	/	40,4	/	40,8
	3	/	/	/	/	39,2	/	/	/	/	39,9	/	39,2
	ZUS.	/	/	/	/	40,8	/	/	/	/	41,1	/	40,8
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,5	/	42,3	40,9	/	/	43,6	/	/	42,4
	2	/	/	44,5	/	42,5	40,7	/	/	44,2	/	/	42,8
	3	/	/	43,5	/	42,4	/	/	/	43,7	/	/	42,8
	ZUS.	/	/	44,3	/	42,4	40,8	/	/	43,9	/	/	42,6
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,6	/	.	.	/	/	40,9	/	/	40,8
	2	/	/	41,0	/	.	.	/	/	(42,6)	/	/	41,6
	3	/	/	41,4	/	.	.	/	/	/	/	/	40,1
	ZUS.	/	/	40,7	/	.	.	/	/	41,0	/	/	40,9
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,3	/	.	.	/	/	40,9	/	/	39,9
	2	/	/	(40,9)	/	.	.	/	/	(42,6)	/	/	40,8
	3	/	/	(42,3)	/	.	.	/	/	/	/	/	37,1
	ZUS.	/	/	40,4	/	.	.	/	/	41,0	/	/	39,8
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	43,1	/	.	41,9	/	43,0	41,1	/	/	42,4
	2	/	/	42,7	/	.	41,8	/	42,4	51,1	/	/	42,8
	3	/	/	43,0	/	.	41,3	/	/	/	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	43,1	/	.	41,9	/	42,8	43,5	/	/	42,4
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,1	/	.	.	/	42,4	40,8	/	/	43,7
	2	/	/	44,0	/	.	.	/	(43,1)	38,8	/	/	43,8
	3	/	/	42,5	/	.	.	/	41,0	(38,1)	/	/	42,2
	ZUS.	/	/	44,0	/	.	.	/	42,1	40,4	/	/	43,6
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,8	42,1	42,8	42,0	41,8	42,7	42,7	43,6	43,0	37,9	41,2	42,2
	2	44,7	41,5	42,2	41,9	42,1	42,1	43,0	43,9	42,6	37,8	42,0	42,3
	3	43,8	43,0	43,2	42,6	41,9	42,2	43,0	43,3	42,7	39,3	41,2	42,3
	ZUS.	44,6	41,9	42,5	42,0	42,0	42,3	42,8	43,7	42,8	37,9	41,6	42,3
WEIBLICH	1	42,4	40,2	40,1	/	39,8	40,7	39,0	40,2	40,8	/	(41,1)	39,9
	2	40,3	40,2	39,6	(39,6)	39,9	39,9	39,4	40,6	40,0	38,9	39,7	40,0
	3	39,7	40,2	39,8	40,3	39,3	39,9	39,5	40,0	40,4	38,4	39,7	39,7
	ZUS.	40,0	40,2	39,8	40,0	39,6	39,9	39,4	40,2	40,2	38,5	39,7	39,9
A L L E		44,0	41,6	42,2	42,0	41,8	42,0	42,5	43,1	42,4	37,9	41,1	42,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	49,1	47,2	47,7	50,2	44,9	45,8	46,3	45,7	44,5	47,8	43,4	45,6
	2	48,6	50,0	46,3	52,5	45,7	45,8	45,8	46,5	44,7	47,4	43,2	45,8
	3	49,8	51,7	47,4	(53,6)	44,4	44,0	43,7	44,3	43,1	44,6	41,5	44,4
	ZUS.	49,0	48,7	46,9	51,6	45,2	45,6	45,7	45,9	44,4	46,9	42,8	45,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,8)
	2	/	/	41,0	/	39,2	40,6	(40,8)	41,0	39,1	/	(40,3)	39,5
	3	/	/	41,5	/	38,1	39,9	38,7	41,4	41,7	/	(40,7)	40,7
	ZUS.	(39,7)	/	41,3	/	38,5	40,3	39,0	41,3	40,5	/	40,5	40,3
A L L E		48,9	48,6	46,9	51,6	45,2	45,5	45,6	45,8	44,3	46,9	42,8	45,4
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,8	36,3	40,3	41,1	40,6	42,8	41,9	41,7	40,7	37,4	37,0	40,3
	2	40,7	37,5	40,1	41,2	40,6	42,8	40,5	40,6	40,0	37,1	37,8	40,3
	3	42,1	(39,3)	40,0	41,5	41,4	42,5	41,0	41,2	42,9	37,3	(41,0)	41,3
	ZUS.	40,8	37,2	40,2	41,2	40,8	42,8	41,2	41,3	40,4	37,3	37,1	40,5
WEIBLICH	1	/	/	(39,9)	/	40,2	/	(39,5)	40,6	(40,2)	/	/	40,3
	2	39,6	(40,0)	39,6	(39,5)	39,3	40,8	39,3	39,8	41,2	37,9	(38,6)	39,8
	3	39,7	/	40,9	/	38,3	40,1	39,0	39,0	40,6	34,7	/	38,5
	ZUS.	39,7	(40,0)	40,5	(40,0)	38,7	40,7	39,2	39,5	41,0	35,6	(38,6)	39,1
A L L E		40,8	37,4	40,2	41,2	40,7	42,7	41,1	41,2	40,4	37,3	37,2	40,4
DARON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	39,8	42,2	41,5	-	37,4	36,8	-	39,3
	2	-	/	-	-	39,7	42,1	41,1	-	37,6	36,3	-	39,3
	3	-	/	-	-	39,5	43,9	39,1	-	(40,3)	37,4	-	39,5
	ZUS.	-	/	-	-	39,7	42,6	41,2	-	37,6	36,7	-	39,4
WEIBLICH	1	-	/	-	-	40,0	/	(39,3)	-	/	/	-	40,0
	2	-	/	-	-	37,8	/	/	-	(38,7)	36,6	-	37,9
	3	-	/	-	-	35,7	37,8	36,6	-	39,7	34,5	-	35,9
	ZUS.	-	/	-	-	36,6	38,0	37,3	-	39,5	34,8	-	36,7
A L L E		-	/	-	-	39,7	42,5	41,1	-	37,6	36,6	-	39,3
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	40,1	35,9	42,5	-	41,9	43,1	42,6	42,4	43,6	42,2	39,8	42,2
	2	39,7	33,1	40,0	-	41,8	42,8	41,2	40,6	42,8	42,0	37,2	41,8
	3	39,3	(39,3)	43,6	-	44,0	40,3	43,1	40,9	43,3	(40,9)	/	43,6
	ZUS.	39,9	35,3	41,4	-	42,5	42,8	42,0	41,6	43,1	42,1	39,3	42,3
WEIBLICH	1	/	/	(39,7)	-	/	/	/	40,8	/	/	/	41,0
	2	(39,7)	/	39,8	-	41,0	41,1	39,1	39,4	42,5	(38,8)	/	40,8
	3	(38,8)	/	/	-	40,7	40,2	39,0	38,3	(41,1)	(38,3)	/	40,5
	ZUS.	38,7	/	40,1	-	40,8	41,0	39,1	39,2	42,2	38,9	/	40,6
A L L E		39,8	35,3	41,4	-	42,4	42,7	41,9	41,5	43,1	42,0	39,3	42,2
ZIEHGEREIE UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	43,8	-	42,0	(45,9)	44,2	42,0	40,6	40,9	42,1	41,4	-	43,2
	2	41,1	-	42,1	43,3	43,1	43,8	38,2	41,3	41,7	39,5	-	42,6
	3	49,2	-	38,9	/	43,4	44,8	40,7	41,4	41,8	33,0	-	43,1
	ZUS.	43,6	-	41,7	43,8	43,4	43,3	39,0	41,1	41,8	40,2	-	42,9
WEIBLICH	1	/	-	/	/	40,3	/	/	40,3	/	/	-	40,3
	2	(39,7)	-	/	/	40,8	39,7	39,4	40,7	40,5	(39,5)	-	40,5
	3	/	-	41,9	/	39,8	40,9	40,4	39,7	41,4	/	-	40,3
	ZUS.	(39,7)	-	41,8	/	40,3	40,2	39,9	40,1	40,7	(39,6)	-	40,4
A L L E		43,2	-	41,7	43,8	43,3	42,7	39,2	41,0	41,6	40,2	-	42,7
WE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MAENNLICH	1	46,4	41,7	42,2	/	43,5	43,0	45,0	41,9	42,7	32,5	41,8	42,8
	2	42,6	41,3	41,7	/	43,2	42,4	42,3	42,3	42,2	33,5	41,7	42,6
	3	/	41,3	43,8	/	42,7	43,2	43,4	42,9	42,6	45,9	42,2	42,7
	ZUS.	45,2	41,4	42,1	/	43,2	42,8	44,1	42,2	42,4	35,0	41,8	42,7
WEIBLICH	1	(46,0)	(40,5)	(41,2)	/	39,6	40,8	/	39,6	/	/	/	40,2
	2	(44,2)	(39,5)	39,5	/	39,8	40,7	(45,5)	38,1	39,6	/	40,2	39,6
	3	40,4	39,9	41,2	/	40,4	40,5	(40,4)	38,5	41,2	/	40,4	40,1
	ZUS.	41,7	39,9	40,3	/	40,2	40,6	42,2	38,4	40,1	/	40,4	39,9
A L L E		44,7	41,3	42,0	/	42,9	42,4	44,1	41,7	42,0	35,0	41,6	42,4

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

BESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	47,9	42,7	42,6	/	43,1	44,4	42,9	42,6	44,8	.	41,7	43,3
	2	44,2	41,9	43,0	/	42,7	43,8	40,5	41,5	44,7	.	41,3	43,0
	3	/	/	41,4	/	43,0	43,4	43,6	42,7	41,1	.	41,8	42,7
	ZUS.	47,2	42,3	42,7	/	42,9	44,0	42,2	42,4	44,5	.	41,6	43,0
WEIBLICH	1	(46,0)	/	/	/	38,4	/	/	/	/	.	/	40,2
	2	/	/	(40,7)	/	39,5	42,0	/	39,4	39,3	.	39,9	39,8
	3	/	/	41,7	/	40,0	40,8	(40,1)	37,5	42,8	.	40,3	39,5
	ZUS.	44,9	/	41,6	/	39,8	41,6	42,1	37,9	40,0	.	40,2	39,6
A L L E		47,0	42,4	42,6	/	42,5	43,6	42,2	41,6	43,7	.	41,3	42,5

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,1	41,3	44,3	.	41,4	41,6	43,4	43,6	43,3	.	.	42,1
	2	44,8	41,9	43,1	.	42,9	44,6	42,8	43,3	41,7	.	.	42,8
	3	(40,2)	44,2	44,4	.	38,1	/	/	(40,7)	(42,7)	.	.	42,0
	ZUS.	42,4	41,6	43,9	.	41,8	42,0	43,2	43,4	43,0	.	.	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,1)	/	/	/	/	.	.	(40,1)
	2	/	(40,0)	/	.	40,1	/	/	/	/	.	.	40,2
	3	(40,4)	43,5	(41,2)	.	39,8	/	/	(40,6)	(39,7)	.	.	41,9
	ZUS.	(40,3)	42,8	41,3	.	40,0	/	/	40,8	(39,7)	.	.	41,1
A L L E		42,3	41,6	43,9	.	41,7	42,0	43,2	43,3	42,9	.	.	42,2

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	43,6	42,3	42,9	47,1	42,5	41,4	41,2	43,3	41,3	42,8	41,2	42,0
	2	46,0	41,4	42,4	41,2	43,2	41,4	42,8	43,3	41,4	41,5	42,1	42,7
	3	42,0	42,2	43,4	(41,3)	43,8	41,5	40,7	41,7	41,6	40,4	39,4	42,6
	ZUS.	44,8	41,8	42,7	43,6	43,0	41,4	41,8	43,2	41,4	41,8	41,6	42,4
WEIBLICH	1	/	(40,1)	40,3	/	40,3	40,5	38,9	40,6	39,6	/	/	39,9
	2	41,1	40,1	39,5	/	40,4	39,9	39,2	41,1	40,1	40,0	39,7	40,1
	3	40,0	40,1	39,8	40,1	40,1	39,9	39,6	40,2	39,8	39,8	39,6	40,0
	ZUS.	40,5	40,1	39,6	40,1	40,3	39,9	39,3	40,6	40,0	39,9	39,7	40,1
A L L E		43,0	41,2	41,9	43,0	42,6	41,1	41,5	42,4	41,0	41,5	40,7	41,9

CHEMIEFASERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	.	/	/	/	40,0	41,0	/	41,7	42,0	/	.	40,9
	2	.	/	/	/	41,2	39,8	/	43,2	41,5	/	.	41,5
	3	.	/	/	/	42,1	40,2	/	41,5	42,8	/	.	42,1
	ZUS.	.	/	/	/	41,1	40,1	/	42,7	41,8	/	.	41,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	38,2	/	/	(40,3)	41,9	/	.	40,2
	2	.	/	/	/	37,9	36,6	/	40,0	40,4	/	.	38,9
	3	.	/	/	/	38,0	38,2	/	41,0	41,9	/	.	39,4
	ZUS.	.	/	/	/	38,0	37,2	/	40,3	41,0	/	.	39,1
A L L E		.	/	/	/	40,8	39,7	/	42,4	41,7	/	.	41,2

SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	47,2	44,7	45,6	43,9	43,1	43,1	47,3	45,7	43,4	44,4	(47,3)	44,5
	2	43,5	43,1	44,3	44,6	43,4	43,5	43,8	43,5	44,1	42,9	(42,9)	43,7
	3	41,7	40,4	45,0	41,1	40,9	43,1	46,8	42,9	42,2	(44,4)	(42,0)	42,6
	ZUS.	43,9	43,4	45,0	43,4	42,8	43,3	45,8	44,3	43,4	44,0	44,4	43,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	41,4	/	/	/	/	/	/	41,3
	2	/	(40,6)	39,8	(39,6)	38,4	39,7	(39,8)	41,4	41,3	(40,2)	/	39,6
	3	(40,1)	40,6	40,0	/	39,1	40,1	39,8	40,3	41,1	40,0	/	40,0
	ZUS.	(40,1)	40,6	40,0	(39,6)	38,9	40,0	39,8	40,7	41,1	40,0	/	39,9
A L L E		43,8	42,8	44,5	43,3	42,3	43,0	45,5	44,1	43,3	43,3	43,8	43,5

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	47,2	44,7	44,4	43,9	43,9	43,1	46,2	45,4	41,8	42,2	(47,3)	44,0
	2	43,5	43,1	43,9	44,6	43,9	43,5	43,2	42,9	43,6	42,6	(42,9)	43,5
	3	41,7	40,4	45,6	41,1	40,6	43,5	45,1	43,2	40,8	/	(42,0)	42,6
	ZUS.	43,9	43,4	44,5	43,4	43,2	43,4	44,7	44,0	42,4	42,4	44,4	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	(40,6)	/	(39,6)	38,7	39,7	(39,5)	(42,6)	/	/	/	40,2
	3	(40,1)	40,6	39,7	/	40,6	40,0	39,5	40,1	40,9	/	/	40,3
	ZUS.	(40,1)	40,6	39,7	(39,6)	40,3	39,9	39,5	40,6	41,3	/	/	40,3
A L L E		43,8	42,8	44,2	43,3	42,9	43,0	44,4	43,9	42,3	42,2	43,8	43,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFA LZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	47,1	/	42,4	43,2	49,0	47,3	46,3	-	/	45,4
	2	/	/	45,0	/	43,1	43,6	45,3	46,6	45,1	-	/	44,2
	3	/	/	42,9	/	41,0	40,8	57,6	41,8	44,7	-	/	42,7
	ZUS.	/	/	45,7	/	42,5	43,0	48,2	45,8	45,6	-	/	44,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(39,8)	/	/	/	/	-	/	39,9
	2	/	/	39,9	/	38,3	(40,0)	/	41,0	39,5	-	/	39,3
	3	/	/	40,4	/	37,7	/	/	40,6	41,2	-	/	39,5
	ZUS.	/	/	40,2	/	38,1	(40,3)	(42,9)	40,8	40,9	-	/	39,5
A L L E		/	/	45,0	/	42,0	42,8	48,1	44,9	45,3	-	/	43,9
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,6	/	43,1	/	44,0	44,3	46,0	45,6	43,6	/	-	44,3
	2	43,8	/	42,4	/	44,1	43,9	44,2	44,7	44,3	/	-	44,2
	3	42,3	/	42,2	/	44,8	42,0	46,9	45,3	44,3	/	-	44,3
	ZUS.	43,3	/	42,8	/	44,1	43,7	45,0	45,2	43,9	/	-	44,2
WEIBLICH	1	/	/	(41,0)	/	38,9	/	/	(39,8)	42,0	/	-	39,4
	2	(32,9)	/	40,0	/	39,6	(40,7)	39,1	38,8	39,5	/	-	39,3
	3	38,8	/	39,9	/	36,7	40,7	40,1	39,8	39,6	/	-	38,9
	ZUS.	36,8	/	40,0	/	38,0	40,7	39,6	39,6	39,7	/	-	39,1
A L L E		42,9	/	42,6	/	43,3	43,1	44,5	44,6	43,5	/	-	43,7
GUNNI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	41,8	40,8	/	44,3	43,2	42,7	43,1	41,9	41,5	41,6	42,3
	2	41,5	40,9	39,6	/	42,2	41,0	41,4	43,3	41,0	40,0	41,0	41,3
	3	39,1	40,6	41,9	/	41,3	40,2	39,3	41,8	40,6	(39,1)	39,0	40,9
	ZUS.	41,2	41,4	40,2	/	42,7	41,4	41,7	43,1	41,2	40,7	40,4	41,6
WEIBLICH	1	/	(40,1)	39,2	/	38,0	(40,6)	/	/	(40,5)	/	/	39,0
	2	39,4	40,3	40,2	/	40,0	39,9	40,3	40,6	39,8	/	39,5	40,1
	3	38,9	40,0	39,5	/	40,0	39,9	39,7	40,2	40,6	39,8	38,7	39,9
	ZUS.	39,0	40,0	39,6	/	39,9	39,9	40,0	40,4	40,0	39,8	38,9	39,9
A L L E		40,7	41,1	40,1	/	42,0	41,1	41,5	42,4	40,8	40,4	39,9	41,2
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,0	43,5	41,7	44,7	43,6	42,2	42,5	42,1	42,3	43,0	41,2	42,6
	2	42,9	42,3	41,2	43,7	42,9	41,9	42,3	41,7	42,1	42,1	41,1	42,2
	3	42,3	41,8	41,3	42,3	42,5	42,3	42,7	41,1	42,0	41,5	39,9	41,9
	ZUS.	43,7	43,3	41,5	44,5	43,3	42,1	42,5	41,8	42,2	42,6	41,1	42,4
WEIBLICH	1	41,9	40,3	40,2	42,7	40,6	40,0	40,6	40,6	40,9	40,9	40,2	40,4
	2	40,6	40,4	39,8	40,2	40,0	39,9	40,3	40,2	39,6	40,1	39,9	39,8
	3	40,3	40,4	39,8	40,1	39,9	40,2	40,1	39,4	39,8	38,6	39,4	39,7
	ZUS.	40,4	40,4	39,8	40,2	40,0	40,0	40,2	39,6	39,7	39,3	39,6	39,8
A L L E		43,1	43,0	41,2	44,0	42,7	41,7	42,0	41,3	41,5	42,1	40,6	41,9
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	43,9	45,3	-	44,4	44,4	44,1	43,7	44,3	44,6	44,1	39,5	44,0
	2	43,2	43,6	-	44,1	43,1	44,0	43,0	43,8	44,1	42,6	39,8	43,1
	3	41,0	41,0	-	/	42,3	44,4	43,4	43,2	45,6	38,8	40,4	42,4
	ZUS.	43,7	45,0	-	44,3	44,0	44,1	43,5	44,0	44,6	43,6	39,6	43,7
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(41,6)	(39,8)	(41,2)	/	/	/	(37,8)	40,4
	2	/	/	-	/	39,8	40,6	/	41,0	42,3	(40,0)	38,3	40,4
	3	/	(40,2)	-	/	39,9	(39,9)	(39,5)	41,6	42,6	30,4	/	39,9
	ZUS.	(40,1)	(40,2)	-	/	40,0	40,6	41,0	41,2	42,4	34,1	38,5	40,2
A L L E		43,6	44,9	-	44,3	43,9	44,0	43,5	44,0	44,5	43,5	39,6	43,6
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))													
MAENNLICH	1	43,9	43,3	42,4	42,5	43,7	42,2	42,5	42,4	43,4	41,9	41,7	43,0
	2	43,3	42,9	42,1	43,2	43,0	41,6	42,1	42,0	43,5	40,9	41,5	42,6
	3	42,8	42,0	41,7	41,7	42,6	42,9	42,3	41,6	43,4	41,7	38,3	42,2
	ZUS.	43,7	43,2	42,3	42,6	43,4	42,1	42,4	42,2	43,4	41,7	41,5	42,8
WEIBLICH	1	(40,5)	(41,1)	40,1	/	39,2	37,3	/	40,6	41,8	(40,5)	40,2	39,8
	2	40,7	40,7	40,1	38,1	40,6	38,8	40,1	39,8	41,3	40,4	39,8	40,4
	3	40,9	40,4	40,1	38,9	39,6	40,1	41,0	40,0	41,8	40,1	32,3	40,0
	ZUS.	40,8	40,7	40,1	38,7	39,9	39,2	40,7	40,0	41,4	40,3	37,4	40,1
A L L E		43,4	43,0	42,2	42,2	43,2	41,9	42,3	42,0	43,3	41,6	41,1	42,6

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERATEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	43,1	42,0	-	43,7	44,0	41,8	42,6	41,9	42,6	43,6	41,8	42,4
	2	40,9	41,3	-	43,3	43,1	41,4	41,7	41,7	42,3	42,1	42,8	41,9
	3	(39,8)	44,2	-	42,5	42,9	42,5	42,0	42,0	42,5	42,1	41,3	42,3
	ZUS.	42,3	41,9	-	43,5	43,5	41,7	42,3	41,8	42,5	42,8	42,1	42,2
WEIBLICH	1	/	(41,2)	-	(42,6)	42,3	40,0	40,7	40,4	41,1	41,2	41,1	40,7
	2	39,6	40,1	-	41,8	40,9	39,8	40,4	40,7	40,4	40,6	41,6	40,3
	3	39,0	43,0	-	40,0	39,7	40,4	40,3	40,2	41,6	41,0	40,6	40,3
	ZUS.	39,4	41,2	-	41,6	40,3	40,0	40,4	40,4	40,8	40,7	40,9	40,3
A L L E		42,0	41,8	-	43,4	43,2	41,5	42,0	41,7	42,2	42,6	41,9	42,0
DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	-	-	-	-	42,1	-	41,9	42,6	-	-	42,4
	2	/	-	-	-	-	41,6	-	41,8	42,4	-	-	41,8
	3	/	-	-	-	-	45,6	-	41,5	42,7	-	-	42,3
	ZUS.	/	-	-	-	-	42,1	-	41,9	42,6	-	-	42,2
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	40,1	-	40,4	41,2	-	-	40,5
	2	/	-	-	-	-	39,5	-	40,6	41,1	-	-	40,2
	3	/	-	-	-	-	(39,7)	-	40,9	41,8	-	-	41,0
	ZUS.	/	-	-	-	-	39,8	-	40,7	41,4	-	-	40,4
A L L E		/	-	-	-	-	41,9	-	41,8	42,4	-	-	42,0
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	43,3	45,5	-	46,5	40,0	42,4	39,4	42,7	42,5	/	-	43,7
	2	45,0	44,1	-	44,8	37,3	(41,1)	39,1	42,7	41,9	/	-	41,8
	3	44,5	40,8	-	43,3	37,3	(40,6)	(43,4)	/	/	/	-	40,7
	ZUS.	45,2	45,4	-	46,2	39,5	42,0	39,6	42,7	42,3	/	-	43,5
WEIBLICH	1	44,6	(39,5)	-	44,8	/	/	/	/	/	/	-	43,5
	2	40,7	40,2	-	42,8	/	(40,2)	/	/	/	/	-	40,9
	3	40,0	(41,1)	-	40,7	/	(40,2)	/	/	/	/	-	40,2
	ZUS.	41,1	40,2	-	42,5	/	40,2	/	/	/	/	-	41,2
A L L E		45,2	45,3	-	46,2	39,6	41,7	39,6	42,7	42,3	/	-	43,4
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	-	41,5	-	43,0	40,8	/	/	41,0
	2	-	-	-	-	-	42,0	-	43,2	41,5	/	/	41,5
	3	-	-	-	-	-	/	-	(41,4)	(40,6)	/	/	41,0
	ZUS.	-	-	-	-	-	41,5	-	42,9	40,9	/	/	41,0
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	39,7	/	/	39,9
	2	-	-	-	-	-	40,2	-	42,1	39,4	/	/	39,6
	3	-	-	-	-	-	(40,6)	-	39,5	39,0	/	/	39,4
	ZUS.	-	-	-	-	-	40,4	-	40,5	39,4	/	/	39,6
A L L E		-	-	-	-	-	41,4	-	42,3	40,8	/	/	40,9
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	41,9	41,9	41,5	42,2	42,6	41,7	41,4	41,5	40,9	40,8	41,3	41,6
	2	41,5	40,8	41,5	43,4	42,4	41,2	41,4	40,9	40,3	38,3	40,7	41,2
	3	41,7	40,6	40,9	41,5	41,5	41,3	41,7	39,8	40,6	39,3	39,9	40,5
	ZUS.	41,8	41,7	41,5	42,4	42,4	41,5	41,4	41,0	40,7	40,1	41,1	41,4
WEIBLICH	1	41,1	40,3	39,7	40,2	39,9	41,1	39,6	40,4	40,3	(40,1)	40,3	40,2
	2	40,3	40,0	39,7	40,0	39,8	39,6	40,1	39,6	39,0	39,4	39,8	39,4
	3	40,2	40,0	39,8	40,2	39,8	40,2	39,9	39,3	39,2	38,5	39,4	39,5
	ZUS.	40,2	40,0	39,8	40,2	39,8	40,0	39,9	39,4	39,1	38,7	39,5	39,5
A L L E		41,2	41,3	40,7	41,5	41,5	41,0	40,6	40,3	39,9	39,5	40,3	40,6
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,0	41,1	-	39,6	42,4	41,5	39,5	41,2	40,6	-	40,6	41,1
	2	43,2	40,9	-	(41,7)	41,2	41,7	39,9	40,4	39,9	-	40,6	40,7
	3	40,2	40,0	-	/	40,3	41,0	(41,2)	39,4	40,6	-	39,9	39,7
	ZUS.	41,7	41,0	-	40,3	41,9	41,5	39,6	40,7	40,4	-	40,5	40,9
WEIBLICH	1	(40,2)	(39,6)	-	/	(40,1)	39,5	/	40,4	40,4	-	/	40,0
	2	41,3	40,1	-	/	39,4	40,5	39,9	40,1	39,3	-	39,9	39,8
	3	40,4	40,5	-	/	39,2	40,1	38,5	38,5	40,3	-	39,9	39,1
	ZUS.	40,7	40,2	-	(39,7)	39,3	40,2	38,8	38,8	39,7	-	39,8	39,4
A L L E		41,3	40,7	-	40,2	40,9	40,9	39,3	39,9	40,0	-	40,2	40,2

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBP-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNLICH	1	43,5	44,0	43,2	44,3	43,7	42,9	43,7	42,3	42,0	43,6	41,6	43,1
	2	43,0	43,5	42,5	42,5	43,1	42,9	43,3	42,2	41,7	43,5	42,0	42,8
	3	42,7	41,2	42,6	(46,9)	42,8	42,3	43,4	42,2	41,3	42,6	40,3	42,7
	ZUS.	43,2	43,6	42,9	43,4	43,3	42,9	43,5	42,2	41,8	43,4	41,6	42,9
WEIBLICH	1	/	/	40,7	/	40,6	40,1	40,8	40,1	40,1	40,8	39,9	40,4
	2	40,6	41,5	40,2	39,9	39,5	40,5	41,2	40,1	40,5	39,7	40,6	40,2
	3	40,2	40,4	40,2	40,2	40,3	40,2	40,4	39,9	39,8	38,2	40,8	40,2
	ZUS.	40,3	40,8	40,2	40,1	40,2	40,4	40,5	39,9	40,4	38,7	40,7	40,2
A L L E		42,2	42,7	42,2	42,3	42,6	42,3	42,9	41,5	41,4	42,5	41,2	42,2
HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	-	-	41,6	/	41,6	41,6	42,7	43,2	41,1	/	40,3	41,9
	2	-	-	40,3	/	41,5	41,8	43,3	42,4	41,3	/	40,4	41,5
	3	-	-	40,6	/	37,7	40,5	(41,9)	42,4	41,0	/	(39,4)	40,3
	ZUS.	-	-	41,0	/	40,8	41,7	42,8	42,9	41,2	/	40,3	41,5
WEIBLICH	1	-	-	(41,5)	/	/	/	(40,3)	43,7	(40,0)	/	(40,7)	41,7
	2	-	-	37,8	/	41,0	40,8	41,3	42,3	40,0	/	39,2	40,5
	3	-	-	39,6	/	38,6	39,7	40,6	40,9	40,4	/	39,7	39,7
	ZUS.	-	-	39,5	/	38,8	40,5	40,9	41,5	40,1	/	39,4	40,0
A L L E		-	-	40,3	/	40,1	41,2	42,4	42,4	40,7	/	40,0	40,9
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	43,4	41,9	43,3	41,9	43,4	43,3	43,0	43,6	42,8	43,9	41,8	43,2
	2	42,9	43,9	42,5	43,6	42,9	43,2	42,7	42,9	42,9	42,5	41,6	42,9
	3	42,2	43,1	42,4	41,6	42,4	43,1	42,8	42,5	42,7	40,4	41,5	42,5
	ZUS.	43,1	42,6	42,9	42,4	43,1	43,2	42,8	43,2	42,8	42,6	41,7	43,0
WEIBLICH	1	39,7	40,5	40,4	(40,4)	39,0	40,5	40,1	40,0	40,1	41,3	40,4	39,8
	2	40,6	40,7	39,8	40,5	38,9	39,9	39,7	39,9	39,9	39,2	39,6	39,6
	3	40,3	41,2	39,5	40,3	39,1	40,0	39,8	40,1	40,7	38,8	39,2	39,9
	ZUS.	40,4	40,9	39,7	40,4	38,9	40,0	39,8	40,0	40,1	39,4	39,7	39,7
A L L E		42,2	42,0	41,7	41,6	41,5	42,0	41,6	41,7	41,4	41,2	40,9	41,6
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,2	39,6	41,6	-	43,8	42,0	43,9	45,5	43,1	41,5	41,8	43,0
	2	40,9	39,7	40,0	-	43,5	42,0	43,7	43,8	44,1	41,5	42,8	43,1
	3	/	(39,9)	41,3	-	42,8	42,1	42,6	45,1	43,9	39,7	(43,1)	42,4
	ZUS.	41,0	39,7	40,5	-	43,4	42,0	43,6	44,7	43,6	40,6	42,4	42,9
WEIBLICH	1	(39,6)	(39,7)	/	-	/	/	42,0	(40,9)	41,1	/	(39,9)	41,1
	2	39,4	39,6	39,1	-	40,6	40,8	40,1	42,6	41,8	39,3	40,0	41,0
	3	(40,0)	39,6	40,0	-	40,1	40,3	41,1	42,0	41,9	37,9	40,2	41,1
	ZUS.	39,5	39,6	39,5	-	40,3	40,5	40,8	42,1	41,9	38,1	40,1	41,1
A L L E		40,5	39,6	40,1	-	42,6	41,4	42,6	43,7	42,7	39,7	41,4	42,1
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,2	42,4	43,5	/	42,5	42,9	42,5	43,9	43,8	44,8	41,1	43,0
	2	44,1	40,7	44,0	/	42,3	43,8	42,9	44,3	43,9	44,6	42,9	43,2
	3	41,5	41,1	42,7	/	41,4	41,2	43,4	44,4	43,6	43,9	41,7	42,7
	ZUS.	43,9	41,3	43,6	/	42,3	42,9	42,7	44,2	43,8	44,5	41,8	43,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	39,8	43,1	(43,6)	40,4	(42,5)	/	(39,7)	41,6
	2	42,2	/	39,8	/	40,1	41,0	40,2	40,8	41,7	(40,8)	(39,6)	40,9
	3	39,7	(41,4)	40,8	/	39,8	40,8	37,9	41,4	41,8	41,2	38,8	40,8
	ZUS.	40,8	42,0	40,3	/	39,8	41,3	38,8	41,2	41,8	41,1	39,0	40,8
A L L E		43,5	41,4	43,1	/	42,1	42,4	42,2	43,6	43,3	43,6	40,9	42,7
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	40,7	44,0	41,6	43,9	44,4	44,2	44,1	44,7	44,8	42,0	44,1
	2	41,7	(40,2)	43,0	(40,8)	42,4	42,9	43,7	43,1	43,7	44,1	41,6	42,9
	3	40,9	40,2	42,5	39,9	42,2	43,0	44,6	42,6	43,4	41,6	41,2	42,7
	ZUS.	42,9	40,5	43,6	41,3	43,2	43,7	44,1	43,5	44,1	44,5	41,8	43,5
WEIBLICH	1	/	/	40,7	/	39,4	(41,9)	41,7	40,3	42,2	/	/	40,5
	2	40,0	/	40,6	40,2	40,4	41,4	41,1	40,5	41,5	(39,9)	39,9	40,9
	3	39,6	40,1	40,5	/	39,9	40,1	40,7	40,9	41,6	40,1	(40,6)	40,7
	ZUS.	39,7	40,2	40,6	40,1	40,1	40,8	41,0	40,8	41,5	40,1	40,1	40,8
A L L E		42,5	40,4	43,1	41,1	42,8	43,2	43,5	42,9	43,4	44,2	41,6	43,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZahlTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERÄTE-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(41,3)	-	43,0	/	43,9	43,0	41,1	41,5	42,1	-	39,4	41,9
	2	(41,1)	-	41,5	/	43,0	41,7	41,9	41,2	42,3	-	(38,3)	41,9
	3	(42,5)	-	40,3	/	42,3	41,8	(43,0)	41,1	41,5	-	(37,3)	41,5
	ZUS.	41,6	-	42,5	/	43,2	42,3	41,6	41,4	42,1	-	39,1	41,8
WEIBLICH	1	/	-	/	/	(41,3)	/	/	39,5	40,0	-	/	39,7
	2	38,6	-	39,8	/	39,8	40,3	(39,8)	40,3	40,5	-	39,5	40,3
	3	42,0	-	39,9	/	38,8	42,4	39,7	38,6	40,3	-	35,2	39,4
	ZUS.	40,3	-	39,7	/	39,3	41,0	39,8	39,5	40,4	-	37,6	39,9
A L L E		40,8	-	41,6	/	41,8	41,8	40,9	40,4	41,2	-	38,3	40,9
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	46,0	43,5	42,2	44,0	43,3	45,4	45,1	43,3	42,8	40,9	44,0
	2	43,5	44,6	44,2	42,7	43,5	42,7	44,0	44,1	43,7	42,9	40,8	43,7
	3	43,0	43,7	42,4	40,2	41,7	41,8	42,9	42,0	42,8	(43,4)	(40,0)	42,2
	ZUS.	43,7	44,6	43,6	41,8	43,3	42,8	44,1	44,1	43,4	42,9	40,8	43,5
WEIBLICH	1	39,7	/	41,6	/	35,2	(37,2)	/	41,2	(42,6)	/	(39,8)	38,4
	2	40,1	41,0	39,9	40,0	39,5	40,4	40,1	42,1	40,0	39,8	39,8	40,3
	3	40,7	40,7	40,5	(40,2)	39,2	40,4	40,1	40,7	40,6	40,8	(39,2)	40,2
	ZUS.	40,3	40,8	40,2	40,1	39,2	40,3	40,1	41,4	40,3	40,2	39,8	40,2
A L L E		42,2	42,5	42,4	41,1	41,7	42,0	42,5	42,9	42,3	41,5	40,3	42,2
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,3	42,1	43,3	41,4	43,1	43,0	43,3	43,7	42,7	46,2	42,1	43,1
	2	43,0	45,1	43,8	40,2	43,4	45,3	45,4	43,5	44,4	44,8	42,0	43,9
	3	41,9	41,1	42,9	(42,6)	42,6	43,2	44,8	44,3	42,3	45,4	42,6	43,1
	ZUS.	43,1	42,7	43,3	41,2	43,2	43,7	43,8	43,7	43,0	43,8	42,1	43,3
WEIBLICH	1	41,5	40,3	40,9	(40,0)	42,2	41,1	41,7	41,5	40,7	43,3	(40,1)	41,3
	2	40,9	40,4	41,3	40,5	40,4	40,5	41,5	41,3	40,5	41,5	40,0	40,7
	3	40,0	41,0	40,9	/	39,8	39,7	40,0	41,0	40,9	40,7	41,2	40,5
	ZUS.	40,7	40,4	41,2	40,5	40,5	40,4	41,2	41,2	40,6	41,5	40,2	40,7
A L L E		42,7	42,3	42,9	41,1	42,7	43,1	43,2	43,2	42,5	44,5	41,8	42,8
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,2	43,6	43,4	(44,0)	43,8	43,7	42,3	42,6	42,2	42,8	41,6	43,0
	2	43,7	42,7	41,1	41,8	43,7	43,6	42,1	41,2	41,9	43,3	39,0	42,4
	3	41,5	43,4	40,9	(42,9)	43,0	45,4	41,3	40,9	41,4	47,8	(42,6)	42,4
	ZUS.	42,8	43,2	42,0	42,5	43,6	43,8	42,1	41,7	42,0	43,6	40,6	42,6
WEIBLICH	1	/	/	(40,8)	/	40,5	(39,8)	(40,8)	40,7	39,4	/	/	40,3
	2	40,6	(41,0)	40,2	(40,9)	40,5	40,8	39,1	40,3	40,4	39,8	35,0	40,3
	3	40,5	41,4	37,5	(40,9)	40,0	40,2	41,0	39,9	39,8	39,8	37,8	39,8
	ZUS.	40,4	41,3	38,6	40,9	40,2	40,5	40,5	40,1	40,1	39,8	36,7	40,0
A L L E		41,7	42,5	41,1	42,0	42,4	42,9	41,8	41,1	41,3	41,9	39,1	41,8
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	-	/	45,0	(42,1)	(45,6)	46,4	40,5	/	/	44,6
	2	-	/	-	/	46,0	41,2	42,1	45,7	41,5	/	/	44,6
	3	-	/	-	/	42,9	(44,2)	40,1	44,0	42,3	/	/	43,0
	ZUS.	-	/	-	/	45,2	41,6	41,9	45,6	41,2	/	/	44,3
WEIBLICH	1	-	/	-	/	42,2	/	/	(41,7)	44,9	/	/	42,2
	2	-	/	-	/	40,7	39,5	(40,7)	42,6	34,7	/	/	40,6
	3	-	/	-	/	42,7	40,0	(39,8)	41,8	39,2	/	/	41,0
	ZUS.	-	/	-	/	41,8	39,7	40,2	42,1	38,9	/	/	41,0
A L L E		-	/	-	/	44,3	40,8	41,4	44,5	40,6	/	/	43,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,2	/	-	-	44,1	43,4	40,1	40,8	39,8	-	-	42,1
	2	/	/	-	-	43,1	43,9	40,4	40,7	40,2	-	-	42,1
	3	(39,9)	/	-	-	42,2	42,9	40,1	39,6	41,1	-	-	40,9
	ZUS.	44,3	(40,7)	-	-	43,3	43,5	40,2	40,5	40,1	-	-	41,9
WEIBLICH	1	41,7	/	-	-	35,8	41,8	39,9	(41,1)	36,9	-	-	38,3
	2	(39,7)	/	-	-	40,3	40,6	39,6	36,5	39,4	-	-	39,3
	3	(39,6)	/	-	-	39,0	40,4	39,6	38,1	40,3	-	-	39,3
	ZUS.	40,9	/	-	-	38,6	40,7	39,6	37,3	39,3	-	-	39,2
A L L E		42,5	(40,5)	-	-	40,2	42,0	39,8	38,6	39,5	-	-	40,2

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZALTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFLZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	42,0	/	42,2	41,0	41,6	42,6	41,5	(41,3)	/	41,9
	2	-	/	43,2	/	41,7	39,9	40,8	41,7	40,9	(40,0)	/	41,0
	3	-	/	(41,4)	/	40,4	40,6	41,0	40,0	40,5	(39,7)	/	40,7
	ZUS.	-	/	42,3	/	41,7	40,5	41,1	42,1	41,1	40,3	(41,0)	41,4
WEIBLICH	1	-	/	(41,8)	/	39,6	40,5	40,1	40,3	40,7	41,0	/	40,2
	2	-	/	40,6	/	40,1	39,1	39,6	40,1	39,9	40,0	/	39,8
	3	-	/	39,8	/	39,3	40,3	39,2	40,4	40,1	40,0	(39,3)	39,7
	ZUS.	-	/	40,4	/	39,7	39,7	39,5	40,2	40,1	40,3	(39,4)	39,8
A L L E		-	/	41,2	/	40,6	40,0	40,1	40,9	40,5	40,3	40,1	40,4
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,6	43,4	42,1	44,4	43,2	42,5	42,9	43,6	41,6	/	41,8	42,9
	2	45,9	43,7	41,9	45,2	42,8	41,7	42,9	43,1	41,7	43,8	41,7	42,5
	3	44,5	/	44,1	42,8	43,0	43,2	44,4	42,1	41,8	(46,9)	41,2	42,6
	ZUS.	45,5	43,3	42,0	44,4	43,0	42,1	43,1	43,3	41,6	44,3	41,6	42,7
WEIBLICH	1	(40,5)	(44,5)	39,1	/	39,1	40,0	40,9	38,8	39,2	(33,6)	40,2	39,1
	2	41,3	43,2	39,5	39,9	38,8	40,3	39,7	39,3	39,4	37,3	40,4	39,3
	3	40,5	40,9	39,2	41,4	38,6	38,3	39,1	39,6	39,7	37,7	40,5	39,4
	ZUS.	41,1	41,9	39,4	40,3	38,8	40,1	39,6	39,4	39,5	37,2	40,4	39,3
A L L E		43,0	42,3	41,1	43,2	41,3	41,2	41,3	40,9	40,4	38,3	41,0	41,0
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	-	44,2	/	43,0	-	42,9	43,1	41,9	/	(42,4)	42,9
	2	/	-	43,8	/	41,8	-	43,6	43,0	41,6	/	42,0	42,3
	3	/	-	/	/	41,3	-	44,8	41,7	40,6	/	44,6	41,5
	ZUS.	/	-	43,9	/	42,1	-	43,7	43,0	41,5	/	42,3	42,4
WEIBLICH	1	/	-	/	/	37,2	-	(40,4)	37,6	(38,9)	/	/	37,7
	2	/	-	40,4	/	38,9	-	40,0	40,1	39,1	/	41,9	39,5
	3	/	-	40,0	/	38,2	-	39,4	40,4	39,2	/	(42,5)	39,5
	ZUS.	/	-	40,4	/	38,7	-	39,9	40,1	39,1	/	42,0	39,5
A L L E		/	-	42,4	/	40,8	-	42,0	41,4	40,3	/	42,2	41,0
WEBEREI													
MAENNLICH	1	45,4	/	42,3	/	42,2	42,5	43,1	42,5	41,0	/	40,6	42,1
	2	48,6	/	41,4	/	42,6	41,2	41,6	41,7	40,9	43,5	42,0	42,0
	3	44,4	/	41,8	/	42,3	42,2	(44,4)	40,9	41,8	(46,9)	40,6	42,3
	ZUS.	46,1	/	41,8	/	42,4	41,7	42,6	42,1	41,0	44,4	41,1	42,1
WEIBLICH	1	(40,1)	/	40,2	/	39,5	40,8	/	38,9	39,3	/	40,0	39,4
	2	42,3	/	40,0	/	39,4	40,6	40,4	39,5	39,5	41,2	39,7	39,7
	3	40,5	/	39,6	/	38,0	39,9	39,1	39,5	40,4	(40,0)	39,5	39,2
	ZUS.	41,6	/	40,0	/	39,2	40,5	40,1	39,4	39,6	41,2	39,7	39,6
A L L E		43,8	/	41,3	/	41,1	41,3	41,6	40,6	40,3	41,9	40,5	41,0
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	36,8	(41,9)	41,4	/	43,0	42,4	41,9	42,7	41,6	41,9	42,1	42,2
	2	41,0	/	43,1	(45,9)	41,3	42,7	42,7	42,8	41,4	(37,1)	44,6	42,2
	3	(42,4)	(50,5)	42,2	/	41,8	44,5	(41,8)	41,5	41,7	41,8	41,2	42,2
	ZUS.	39,4	46,6	42,2	45,0	42,2	42,8	42,2	42,6	41,5	41,2	42,5	42,2
WEIBLICH	1	38,7	(40,8)	40,5	/	38,7	40,0	38,6	40,9	40,2	41,3	40,4	39,7
	2	40,7	40,2	39,6	40,8	38,2	39,2	39,0	40,0	39,5	39,1	39,2	39,2
	3	40,2	43,1	39,5	(39,9)	37,9	39,3	40,6	40,3	39,7	40,8	40,0	39,2
	ZUS.	40,1	41,7	39,6	40,7	38,2	39,3	39,2	40,1	39,7	40,1	39,9	39,3
A L L E		40,0	42,9	40,0	41,3	38,7	39,8	39,4	40,5	39,9	40,2	40,4	39,7
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,1	44,0	50,3	44,9	46,4	45,8	46,6	44,7	44,7	45,5	42,5	46,0
	2	43,6	43,8	49,3	42,3	45,3	45,4	46,8	44,8	46,4	46,4	40,9	45,7
	3	45,5	43,6	47,4	42,4	44,4	44,8	43,6	43,1	44,5	44,5	42,0	44,6
	ZUS.	45,7	43,9	49,4	43,4	45,7	45,6	46,1	44,5	45,0	45,5	41,8	45,6
WEIBLICH	1	41,8	42,1	41,1	40,6	44,1	40,7	42,8	41,6	41,4	/	42,1	42,2
	2	41,6	41,0	42,6	41,7	41,3	41,4	41,3	40,6	41,6	41,3	40,2	41,4
	3	41,6	41,4	41,6	40,6	40,5	41,4	40,9	40,7	41,2	40,0	40,4	40,9
	ZUS.	41,6	41,4	41,6	40,9	40,7	41,4	41,1	40,7	41,3	40,1	40,4	41,1
A L L E		44,2	43,0	46,8	42,4	44,0	44,4	44,8	43,5	44,1	43,3	41,3	44,2

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,7	42,5	48,3	47,6	47,9	45,0	52,4	48,6	48,3	-	44,3	46,7
	2	43,9	/	47,6	44,5	41,9	44,4	(51,0)	46,8	51,0	-	41,3	43,8
	3	47,9	41,5	44,6	(40,5)	47,8	44,9	(47,6)	(45,1)	51,6	-	43,3	46,9
	ZUS.	45,4	42,4	47,1	44,5	45,6	44,9	51,2	47,8	50,0	-	43,0	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	43,7
	2	(43,5)	/	(44,2)	/	40,3	(43,2)	/	40,5	/	-	(41,8)	41,1
	3	42,3	41,5	42,5	(41,9)	40,5	45,6	45,8	43,5	45,3	-	41,1	42,1
	ZUS.	42,4	41,5	42,6	(41,9)	40,4	45,4	45,7	42,4	45,3	-	41,4	41,9
A L L E		44,8	42,1	46,0	44,2	44,2	45,0	49,6	46,3	49,2	-	42,8	45,0

OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,3	(49,4)	47,0	-	48,8	50,1	53,0	45,6	47,8	-	/	48,2
	2	47,0	46,7	49,3	-	46,4	53,2	56,9	46,4	46,6	-	/	48,0
	3	47,3	44,5	47,9	-	43,9	48,7	46,7	46,2	42,8	-	/	44,9
	ZUS.	49,8	46,0	48,0	-	46,3	50,4	52,3	46,1	45,8	-	(41,1)	47,2
WEIBLICH	1	/	/	(41,3)	-	(42,8)	/	/	(44,1)	/	-	/	42,8
	2	(43,3)	(43,1)	42,4	-	41,4	(45,0)	43,3	41,7	46,0	-	/	42,2
	3	44,4	41,3	41,0	-	40,2	43,0	40,6	41,8	40,3	-	(38,9)	40,8
	ZUS.	44,2	41,8	41,3	-	40,4	43,1	40,9	41,8	40,8	-	(39,0)	41,1
A L L E		47,2	43,8	44,6	-	43,6	46,2	47,6	43,9	42,9	-	39,7	44,2

FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN

MAENNLICH	1	46,7	45,9	45,3	-	48,1	44,3	49,6	46,0	43,8	46,1	43,3	46,1
	2	44,5	47,9	46,9	-	45,6	43,6	52,4	46,4	45,8	45,6	43,1	46,1
	3	46,9	44,1	43,7	-	43,5	49,6	(37,9)	47,8	42,9	45,7	44,6	44,5
	ZUS.	45,9	46,1	45,1	-	46,7	45,5	50,9	46,4	43,9	45,9	43,7	45,8
WEIBLICH	1	/	/	41,2	-	46,2	/	(39,9)	/	/	-	/	43,5
	2	44,6	/	41,1	-	43,7	40,8	43,6	40,1	/	41,6	39,6	42,8
	3	42,0	42,3	40,4	-	40,0	40,0	(41,5)	41,8	41,4	41,9	39,8	41,0
	ZUS.	42,3	42,3	40,5	-	42,0	40,4	43,0	40,6	41,8	41,9	39,8	41,6
A L L E		44,6	44,7	43,4	-	45,0	44,2	48,4	44,8	43,3	44,7	42,1	44,3

FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,0	47,9	46,1	45,2	45,2	-	/	/	-	/	/	46,4
	2	50,6	51,6	46,8	44,2	47,4	-	/	/	-	/	/	47,3
	3	50,8	50,6	47,6	40,2	(39,3)	-	/	/	-	/	/	46,5
	ZUS.	50,8	50,5	47,3	43,2	44,5	-	/	/	-	/	(44,7)	46,7
WEIBLICH	1	/	/	/	40,6	/	-	/	/	-	/	/	41,0
	2	40,6	/	44,0	43,1	34,9	-	/	/	-	/	/	42,1
	3	43,2	44,2	40,4	40,0	36,1	-	/	/	-	/	(42,7)	41,7
	ZUS.	42,8	44,1	43,1	40,9	35,8	-	/	/	-	/	(42,7)	41,7
A L L E		45,3	46,1	44,8	41,7	37,9	-	/	/	-	/	43,4	43,5

BRAUEREI UND MÄLZEREI

MAENNLICH	1	41,2	43,1	42,6	-	42,8	43,0	43,1	43,6	42,6	43,8	40,7	42,9
	2	/	44,7	41,2	-	43,4	44,5	43,4	44,4	42,9	41,7	40,6	42,8
	3	39,8	42,2	40,7	-	41,6	42,3	42,4	42,8	42,0	41,9	40,4	41,8
	ZUS.	41,0	42,9	42,3	-	42,7	42,9	43,1	43,6	42,6	43,3	40,6	42,8
WEIBLICH	1	/	/	(40,1)	-	(40,3)	/	/	/	(41,4)	/	(40,0)	41,0
	2	/	/	/	-	39,4	/	/	/	(40,9)	/	/	40,1
	3	(40,1)	40,3	40,2	-	40,0	40,5	40,0	40,4	40,7	40,7	40,4	40,2
	ZUS.	(40,1)	40,8	40,2	-	39,9	40,5	40,1	40,7	40,5	40,7	40,3	40,2
A L L E		41,0	42,8	42,2	-	42,6	42,9	43,0	43,6	42,5	43,2	40,6	42,7

TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	-	40,6	-	-	42,6	45,5	42,2	42,4	40,9	-	40,8	41,3
	2	-	40,3	-	-	40,1	/	41,3	42,1	41,0	-	40,3	40,6
	3	-	(40,6)	-	-	41,2	42,6	(40,7)	41,5	40,7	-	40,1	40,9
	ZUS.	-	40,5	-	-	41,4	43,5	41,6	42,0	40,9	-	40,5	41,0
WEIBLICH	1	-	/	-	-	40,0	(39,5)	/	39,9	/	-	/	39,9
	2	-	40,0	-	-	39,6	40,0	41,3	38,8	39,9	-	40,0	39,7
	3	-	40,1	-	-	40,1	40,9	39,9	40,1	40,0	-	39,9	40,0
	ZUS.	-	40,0	-	-	39,9	40,7	40,5	39,5	40,0	-	40,0	39,9
A L L E		-	40,3	-	-	40,3	41,2	41,1	40,2	40,4	-	40,2	40,4

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	-	-	42,5	45,5	-	43,0	/	/	-	42,6
	2	/	/	-	-	41,6	/	-	/	/	/	-	41,6
	3	/	/	-	-	41,1	42,6	-	41,2	41,3	/	-	41,5
	ZUS.	/	/	-	-	41,7	43,5	-	42,0	41,2	/	-	41,9
WEIBLICH	1	/	/	-	-	40,0	(39,5)	-	39,9	/	/	-	39,8
	2	/	/	-	-	40,1	39,8	-	38,7	39,7	/	-	39,4
	3	/	/	-	-	40,2	40,9	-	39,3	/	/	-	40,1
	ZUS.	/	/	-	-	40,2	40,7	-	39,0	39,7	/	-	39,8
A L L E		/	/	-	-	40,6	41,2	-	39,5	40,6	/	-	40,3
UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	40,6	-	-	(44,0)	-	42,2	42,1	41,0	-	40,8	41,0
	2	-	40,3	-	-	38,7	-	41,3	42,2	41,0	-	40,3	40,5
	3	-	(40,6)	-	-	/	-	(40,7)	41,8	40,3	-	40,1	40,5
	ZUS.	-	40,5	-	-	40,1	-	41,6	42,0	40,8	-	40,5	40,8
WEIBLICH	1	-	/	-	-	/	-	/	/	/	-	/	/
	2	-	40,0	-	-	34,2	-	41,5	(39,8)	40,1	-	40,0	40,0
	3	-	40,1	-	-	(35,9)	-	39,9	41,0	40,0	-	39,9	40,0
	ZUS.	-	40,0	-	-	34,9	-	40,6	40,9	40,0	-	40,0	40,0
A L L E		-	40,3	-	-	37,9	-	41,1	41,5	40,4	-	40,2	40,4
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)													
MAENNLICH	1	41,7	43,2	42,1	42,9	43,0	42,8	43,6	43,3	44,2	44,8	41,8	43,1
	2	42,4	42,8	42,6	43,1	42,3	43,0	43,6	43,2	43,7	44,3	42,0	43,0
	3	42,6	41,8	41,9	42,6	41,9	41,6	42,7	42,4	43,5	42,2	41,5	42,3
	ZUS.	41,8	42,9	42,2	42,9	42,7	42,6	43,5	43,1	44,0	44,1	41,9	43,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(43,8)
	3	/	(41,1)	/	/	(41,4)	/	/	/	41,9	/	40,6	41,6
	ZUS.	/	(41,1)	/	/	(41,8)	/	/	/	42,2	/	40,7	41,9
A L L E		41,8	42,9	42,2	42,9	42,7	42,6	43,5	43,1	44,0	44,1	41,9	43,0

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTF

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BRÜMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	12,81	14,08	12,72	12,82	13,00	12,74	12,46	12,94	11,99	12,60	13,18	12,76
	2	11,36	12,43	11,32	11,47	11,80	11,40	11,31	11,46	10,77	11,26	11,35	11,44
	3	10,21	11,28	9,98	10,48	10,30	9,99	9,64	10,50	9,66	10,00	9,97	10,19
	ZUS.	12,24	13,50	12,08	12,29	12,20	12,10	11,79	12,11	11,37	11,95	12,36	12,04
WEIBLICH	1	9,76	11,20	9,95	10,87	9,12	10,30	9,05	10,29	9,21	8,75	9,50	9,50
	2	8,84	9,95	9,24	8,46	8,98	9,05	8,52	9,26	8,52	8,35	9,03	8,90
	3	8,23	8,53	8,47	8,35	8,43	8,48	7,93	8,95	8,05	8,33	8,72	8,50
	ZUS.	8,51	9,25	8,91	8,46	8,69	8,89	8,27	9,11	8,41	8,37	8,88	8,74
A L L E		11,67	12,88	11,54	11,76	11,69	11,54	11,15	11,39	10,61	11,54	11,38	11,41
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,69	13,82	12,86	12,74	13,09	12,93	12,68	13,09	12,12	12,67	12,80	12,87
	2	11,32	12,18	11,37	11,30	11,83	11,47	11,37	11,59	10,79	11,30	11,11	11,49
	3	10,22	11,02	9,94	10,29	10,30	10,02	9,60	10,64	9,60	10,12	9,76	10,23
	ZUS.	12,08	13,27	12,17	12,24	12,25	12,25	11,92	12,27	11,41	12,04	12,04	12,11
WEIBLICH	1	9,76	11,20	9,95	10,87	9,12	10,30	9,05	10,29	9,21	8,75	9,50	9,50
	2	8,84	9,95	9,24	8,46	8,98	9,05	8,52	9,26	8,52	8,35	9,03	8,90
	3	8,23	8,53	8,47	8,35	8,43	8,48	7,93	8,95	8,05	8,33	8,72	8,50
	ZUS.	8,51	9,25	8,91	8,46	8,69	8,89	8,27	9,11	8,41	8,37	8,88	8,74
A L L E		11,36	12,57	11,52	11,62	11,68	11,57	11,14	11,43	10,49	11,58	11,06	11,37
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	12,81	14,08	12,72	12,82	12,93	12,74	12,46	12,94	11,98	12,47	13,18	12,72
	2	11,36	12,43	11,34	11,47	11,83	11,41	11,31	11,46	10,77	11,40	11,35	11,45
	3	10,21	11,28	9,97	10,48	10,39	9,99	9,64	10,50	9,65	10,11	9,97	10,23
	ZUS.	12,24	13,50	12,08	12,29	12,16	12,10	11,79	12,11	11,36	11,90	12,36	12,02
WEIBLICH	1	9,76	11,20	9,95	10,87	9,12	10,30	9,05	10,29	9,21	8,75	9,50	9,50
	2	8,84	9,95	9,24	8,46	8,98	9,05	8,52	9,26	8,52	8,35	9,03	8,90
	3	8,23	8,53	8,47	8,35	8,43	8,48	7,93	8,95	8,05	8,33	8,72	8,50
	ZUS.	8,51	9,25	8,91	8,46	8,69	8,89	8,27	9,11	8,41	8,37	8,88	8,74
A L L E		11,67	12,88	11,53	11,76	11,62	11,53	11,15	11,39	10,61	11,43	11,38	11,37
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,54	13,82	12,84	12,69	12,92	12,92	12,61	13,05	12,05	12,46	12,72	12,78
	2	11,23	12,16	11,38	11,29	11,85	11,47	11,37	11,59	10,78	11,43	11,03	11,49
	3	10,10	11,03	9,91	10,29	10,41	10,02	9,59	10,64	9,59	10,27	9,76	10,27
	ZUS.	11,94	13,25	12,15	12,18	12,14	12,22	11,86	12,23	11,35	11,93	11,95	12,04
WEIBLICH	1	9,73	11,19	9,93	10,85	9,11	10,29	9,03	10,27	9,19	8,75	9,49	9,48
	2	8,84	9,95	9,24	8,44	8,98	9,05	8,51	9,26	8,52	8,34	9,02	8,90
	3	8,20	8,50	8,47	8,33	8,42	8,47	7,92	8,94	8,04	8,32	8,72	8,49
	ZUS.	8,50	9,24	8,91	8,45	8,69	8,88	8,27	9,10	8,40	8,37	8,88	8,73
A L L E		11,21	12,53	11,46	11,55	11,52	11,52	11,08	11,38	10,43	11,38	10,94	11,27
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	12,50	13,82	12,86	12,69	12,92	12,97	12,66	13,06	12,09	12,47	12,72	12,80
	2	11,15	12,16	11,36	11,28	11,85	11,48	11,37	11,62	10,76	11,45	10,97	11,49
	3	9,91	10,94	9,85	10,31	10,39	9,99	9,50	10,66	9,58	10,30	9,57	10,26
	ZUS.	11,89	13,25	12,16	12,18	12,14	12,26	11,89	12,26	11,38	11,95	11,93	12,05
WEIBLICH	1	9,73	11,19	9,93	10,85	9,11	10,28	9,03	10,27	9,19	8,75	9,49	9,48
	2	8,84	9,95	9,24	8,44	8,98	9,05	8,51	9,26	8,51	8,34	9,02	8,90
	3	8,20	8,50	8,47	8,33	8,42	8,47	7,92	8,94	8,04	8,32	8,72	8,49
	ZUS.	8,50	9,23	8,91	8,45	8,69	8,88	8,26	9,10	8,40	8,37	8,88	8,73
A L L E		11,13	12,52	11,45	11,54	11,50	11,53	11,05	11,38	10,41	11,39	10,91	11,26
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	12,70	14,10	12,71	12,78	12,85	12,74	12,43	12,90	11,95	12,40	13,14	12,68
	2	11,24	12,43	11,31	11,46	11,80	11,41	11,30	11,48	10,74	11,39	11,24	11,44
	3	9,95	11,23	9,93	10,49	10,37	9,97	9,57	10,51	9,65	10,12	9,83	10,22
	ZUS.	12,12	13,50	12,06	12,25	12,10	12,09	11,76	12,09	11,34	11,85	12,29	11,98
WEIBLICH	1	9,73	11,19	9,93	10,85	9,11	10,28	9,03	10,27	9,19	8,75	9,50	9,48
	2	8,84	9,95	9,24	8,44	8,98	9,05	8,51	9,26	8,51	8,34	9,02	8,90
	3	8,20	8,50	8,47	8,33	8,42	8,47	7,92	8,94	8,04	8,32	8,72	8,49
	ZUS.	8,50	9,23	8,91	8,45	8,69	8,88	8,26	9,10	8,40	8,37	8,88	8,73
A L L E		11,52	12,86	11,49	11,70	11,54	11,50	11,08	11,35	10,55	11,37	11,27	11,32

1) EINSCHL. HANDWERK.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GERIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	14,25	13,79	13,43	13,48	14,85	13,42	14,16	14,27	13,40	14,50	13,56	14,07
	2	13,25	12,61	12,02	11,73	13,95	11,95	12,23	11,68	11,50	13,16	12,27	12,74
	3	13,17	10,73	10,81	/	12,07	10,74	11,67	/	(9,84)	(11,41)	(9,75)	11,83
	ZUS.	14,02	13,60	13,25	13,39	14,70	13,32	14,05	14,09	13,17	14,27	13,21	13,89
WEIBLICH	1	/	11,54	11,31	/	11,34	11,44	(11,83)	11,94	11,24	/	/	11,47
	2	(9,85)	10,11	10,38	(10,53)	10,65	10,06	9,32	10,38	9,99	/	9,92	10,14
	3	11,07	10,10	9,38	10,00	9,77	9,82	10,23	9,88	9,35	(10,15)	9,18	9,74
	ZUS.	10,85	10,35	9,93	10,30	10,14	10,22	9,87	10,34	9,85	10,20	9,43	10,07
A L L E		13,94	13,43	13,18	13,30	14,61	13,24	13,89	13,97	13,06	14,21	13,03	13,78
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	14,78	-	13,75	13,59	15,59	13,84	14,71	14,93	13,52	-	-	14,43
	2	(11,30)	-	12,27	11,96	14,43	12,58	12,15	12,20	11,57	-	-	13,05
	3	/	-	11,47	/	12,48	(11,24)	(11,74)	/	(9,99)	-	-	11,62
	ZUS.	14,62	-	13,55	13,50	15,36	13,76	14,60	14,71	13,31	-	-	14,25
WEIBLICH	1	/	-	(11,56)	/	(11,61)	(11,69)	(12,60)	12,26	11,25	-	-	11,58
	2	/	-	(10,55)	(10,51)	11,17	(10,38)	9,50	10,65	10,03	-	-	10,39
	3	(9,78)	-	9,33	(10,30)	10,24	10,03	10,20	10,42	9,35	-	-	9,74
	ZUS.	(10,36)	-	9,82	10,54	10,51	10,63	10,27	10,77	9,87	-	-	10,15
A L L E		14,52	-	13,48	13,43	15,25	13,67	14,43	14,59	13,17	-	-	14,12
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,66	/	13,55	12,44	/	12,12	12,24	13,11	/	13,38
	2	/	/	10,84	/	11,39	11,09	/	10,44	11,45	10,38	/	11,25
	3	/	/	10,70	/	8,94	9,59	/	10,17	11,41	8,61	/	9,07
	ZUS.	/	/	12,00	/	12,55	12,16	/	11,58	11,95	12,22	/	12,46
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	13,55	/	/	/	/	13,11	/	13,50
	2	/	/	/	/	11,22	/	/	/	/	10,38	/	11,12
	3	/	/	/	/	8,77	/	/	/	/	8,61	/	8,76
	ZUS.	/	/	/	/	12,50	/	/	/	/	12,22	/	12,47
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,51	/	13,64	13,16	/	/	12,39	/	/	13,39
	2	/	/	12,05	/	12,74	10,92	/	/	12,07	/	/	12,53
	3	/	/	11,47	/	11,65	/	/	/	11,62	/	/	11,60
	ZUS.	/	/	12,20	/	13,16	12,72	/	/	12,15	/	/	12,94
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,76	/	-	-	/	/	12,01	/	/	12,60
	2	/	/	10,42	/	-	-	/	/	(10,60)	/	/	10,77
	3	/	/	9,10	/	-	-	/	/	/	/	/	9,57
	ZUS.	/	/	12,21	/	-	-	/	/	11,92	/	/	12,14
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	13,92	/	-	-	/	/	12,01	/	/	13,01
	2	/	/	(11,02)	/	-	-	/	/	(10,60)	/	/	10,80
	3	/	/	(10,75)	/	-	-	/	/	/	/	/	9,95
	ZUS.	/	/	13,75	/	-	-	/	/	11,92	/	/	12,72
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	12,47	/	-	12,18	/	12,20	11,60	/	/	12,37
	2	/	/	11,05	/	-	11,15	/	10,08	10,65	/	/	11,00
	3	/	/	10,20	/	-	9,35	/	/	/	/	/	9,82
	ZUS.	/	/	12,19	/	-	11,96	/	11,74	11,33	/	/	12,10
GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS U. Ä., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	12,83	/	-	-	/	11,70	12,54	/	/	12,79
	2	/	/	10,46	/	-	-	/	(11,41)	9,37	/	/	10,45
	3	/	/	10,71	/	-	-	/	10,17	(9,04)	/	/	10,63
	ZUS.	/	/	11,79	/	-	-	/	11,13	11,86	/	/	11,80
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	13,00	14,13	12,67	13,38	13,10	13,13	13,41	12,66	11,94	12,48	12,63	12,90
	2	11,59	12,63	11,79	11,89	12,37	12,06	12,09	11,50	11,31	11,35	11,56	12,00
	3	11,01	12,32	10,63	10,11	11,07	10,60	10,19	10,42	9,91	9,96	10,66	10,79
	ZUS.	12,12	13,35	12,09	12,43	12,44	12,40	12,66	11,83	11,41	11,94	11,87	12,23
WEIBLICH	1	10,12	11,79	10,84	/	9,49	10,87	12,32	11,21	10,18	/	(11,21)	10,41
	2	9,60	11,18	9,74	(8,79)	10,09	10,31	10,32	9,99	9,20	9,60	9,47	9,96
	3	9,36	9,98	9,58	8,63	9,05	9,40	8,81	8,87	8,46	9,29	9,05	9,09
	ZUS.	9,47	10,56	9,66	8,69	9,54	9,88	9,94	9,38	8,90	9,35	9,28	9,53
A L L E		11,81	12,79	11,82	12,39	12,23	12,03	12,42	11,47	11,10	11,87	11,22	11,95

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	13,53	13,85	12,28	12,75	12,92	11,77	11,83	12,11	11,31	11,60	13,33	12,13
	2	12,05	12,10	11,69	11,91	11,96	11,35	11,36	11,08	11,03	10,61	12,85	11,47
	3	11,93	12,94	10,80	(9,18)	11,01	10,39	10,43	10,12	9,62	9,83	12,18	10,44
	ZUS.	12,70	13,25	11,85	11,93	12,23	11,46	11,45	11,25	10,97	10,79	12,84	11,61
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(11,70)
	2	/	/	10,63	/	10,02	10,13	(10,60)	9,39	10,10	/	(10,27)	10,07
	3	/	/	9,17	/	9,82	9,25	9,18	9,20	8,10	/	(9,67)	8,72
	ZUS.	(8,32)	/	9,67	/	10,10	9,86	9,29	9,25	8,98	/	9,91	9,28
A L L E		12,69	13,24	11,83	11,93	12,21	11,45	11,43	11,23	10,90	10,78	12,77	11,57

EISEN- UND STAHLINDUSTRIE

MAENNLICH	1	12,19	12,66	13,11	13,74	12,61	12,11	12,04	13,06	11,67	12,55	13,02	12,61
	2	10,82	10,99	12,11	12,06	11,89	11,47	11,63	11,98	11,66	11,44	11,14	11,82
	3	9,91	(10,02)	11,45	11,10	11,17	11,43	10,76	10,96	10,70	10,04	(8,09)	11,14
	ZUS.	11,44	11,56	12,49	12,77	12,01	11,69	11,75	12,49	11,60	12,05	12,70	12,03
WEIBLICH	1	/	/	(10,15)	/	9,42	/	(10,10)	10,68	(9,56)	/	/	9,79
	2	9,65	(7,70)	9,42	(9,22)	9,36	9,24	8,85	10,25	9,21	9,82	(7,89)	9,37
	3	7,97	/	9,24	/	8,78	7,91	7,76	8,83	8,22	8,15	/	8,71
	ZUS.	8,83	(7,70)	9,32	(8,98)	8,99	8,98	8,27	9,70	8,94	8,66	(7,89)	9,01
A L L E		11,35	11,34	12,39	12,75	11,90	11,54	11,61	12,32	11,44	12,01	12,55	11,93

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)

MAENNLICH	1	.	/	.	.	12,61	12,72	11,92	.	11,58	12,58	.	12,66
	2	.	/	.	.	11,99	12,25	11,79	.	11,49	11,46	.	11,95
	3	.	/	.	.	11,31	12,87	11,35	.	(9,36)	10,14	.	11,35
	ZUS.	.	/	.	.	12,14	12,59	11,83	.	11,50	12,10	.	12,19
WEIBLICH	1	.	/	.	.	10,32	/	(9,83)	.	/	/	.	10,29
	2	.	/	.	.	9,57	/	/	.	(9,44)	9,97	.	9,57
	3	.	/	.	.	8,54	8,29	7,52	.	8,45	8,11	.	8,48
	ZUS.	.	/	.	.	8,98	8,36	8,07	.	8,67	8,43	.	8,92
A L L E		.	/	.	.	12,06	12,54	11,76	.	11,44	12,07	.	12,12

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	12,77	12,80	12,53	.	12,76	11,99	12,39	12,89	11,95	12,33	13,32	12,56
	2	11,12	11,02	11,60	.	12,03	11,40	11,93	12,12	12,01	11,20	12,10	11,78
	3	9,75	(10,02)	9,99	.	11,14	9,75	10,72	10,91	11,08	(10,59)	/	11,02
	ZUS.	11,84	11,75	12,00	.	11,98	11,52	12,02	12,44	11,87	11,74	12,95	11,93
WEIBLICH	1	/	/	(9,58)	.	/	/	/	10,62	/	/	/	10,34
	2	(9,62)	/	9,18	.	9,77	9,45	10,11	10,48	9,34	(9,19)	/	9,65
	3	(8,22)	/	/	.	9,25	7,81	8,22	8,80	(8,06)	(8,75)	/	9,11
	ZUS.	8,90	/	9,08	.	9,35	9,31	8,95	9,90	9,16	9,20	/	9,36
A L L E		11,77	11,75	11,90	.	11,82	11,41	11,94	12,29	11,74	11,71	12,95	11,80

ZIEHGEREIE UND KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	12,14	.	11,92	(12,05)	12,39	11,43	11,18	13,37	11,15	12,12	.	12,42
	2	11,61	.	10,60	10,42	11,46	10,75	10,73	11,69	11,24	11,60	.	11,36
	3	10,53	.	10,35	/	10,88	9,38	8,78	11,03	8,95	7,01	.	10,81
	ZUS.	11,43	.	10,85	10,73	11,52	10,82	10,68	12,60	11,03	11,74	.	11,53
WEIBLICH	1	/	.	/	/	8,23	/	/	10,76	/	/	.	8,97
	2	(10,00)	.	/	/	8,87	8,44	8,40	9,66	9,10	(10,08)	.	8,91
	3	/	.	9,49	/	8,44	7,84	7,63	8,85	8,05	/	.	8,56
	ZUS.	(9,26)	.	9,49	/	8,61	8,21	8,03	9,39	8,87	(9,91)	.	8,73
A L L E		11,25	.	10,63	10,73	11,36	10,34	10,29	12,38	10,61	11,71	.	11,33

NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI

MAENNLICH	1	12,33	14,17	12,09	/	12,65	11,95	11,86	12,85	13,00	11,55	12,50	12,61
	2	11,01	14,13	11,47	/	11,96	10,84	10,81	11,58	11,67	9,74	11,61	11,83
	3	/	13,24	9,66	/	10,99	8,86	9,58	10,82	9,67	9,82	9,91	10,87
	ZUS.	11,91	13,96	11,67	/	11,99	11,44	11,40	12,08	12,00	10,81	11,72	12,00
WEIBLICH	1	(9,28)	(11,25)	(10,45)	/	9,55	10,19	/	11,24	/	/	/	10,16
	2	(9,49)	(11,43)	9,75	/	9,12	9,01	(9,62)	9,94	9,15	/	8,82	9,28
	3	9,03	9,76	8,97	/	8,96	8,99	(7,25)	9,14	8,88	/	8,55	8,98
	ZUS.	9,13	10,26	9,40	/	9,03	9,05	8,16	9,51	9,07	/	8,65	9,14
A L L E		11,49	13,82	11,56	/	11,71	11,04	11,30	11,77	11,51	10,74	11,24	11,69

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZUGWERKE).

4. DURCHSCHNITTliche BRÜTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEMITT
DARUNTER NE-METALLGIEßEREI													
MÄNNLICH	1	12,11	12,16	12,09	/	12,03	11,70	11,72	13,32	12,03	-	12,26	12,38
	2	10,99	11,16	10,90	/	11,42	11,28	10,73	11,89	11,40	-	11,04	11,40
	3	/	/	9,37	/	9,95	8,96	9,79	10,90	9,61	-	9,98	10,19
	ZUS.	11,84	11,80	11,29	/	11,23	11,31	11,01	12,31	11,52	-	11,33	11,56
WEIBLICH	1	(9,28)	/	/	/	9,27	/	/	/	/	-	/	9,70
	2	/	/	(9,68)	/	8,98	8,24	/	10,46	9,07	-	8,73	9,15
	3	/	/	9,27	/	8,54	8,08	(7,22)	9,34	8,39	-	8,65	8,82
	ZUS.	8,84	/	9,39	/	8,70	8,19	8,14	9,61	8,93	-	8,67	8,98
A L L E		11,59	11,79	11,08	/	10,92	10,83	10,77	11,90	11,11	-	10,66	11,19

MINERALÖLVERARBEITUNG

MÄNNLICH	1	15,31	16,29	14,46	-	15,43	17,04	15,11	15,85	16,59	-	-	15,67
	2	12,01	13,93	13,81	-	13,49	13,34	13,54	13,28	13,83	-	-	13,56
	3	(13,43)	13,64	11,75	-	10,29	/	/	(9,64)	(11,53)	-	-	12,05
	ZUS.	14,87	15,64	14,15	-	14,77	16,54	14,63	14,96	15,96	-	-	15,02
WEIBLICH	1	/	/	/	-	(11,57)	/	/	/	/	-	-	(12,43)
	2	/	(13,27)	/	-	10,83	/	/	/	/	-	-	11,23
	3	(10,62)	10,74	(10,32)	-	10,85	/	/	(9,39)	(9,68)	-	-	10,46
	ZUS.	(11,03)	11,25	11,03	-	10,90	/	/	10,03	(10,14)	-	-	10,89
A L L E		14,74	15,42	14,09	-	14,68	16,49	14,59	14,81	15,87	-	-	14,91

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)

MÄNNLICH	1	12,36	13,28	12,42	11,28	14,08	14,37	14,64	12,76	12,45	11,74	12,27	13,83
	2	11,16	11,62	11,60	10,68	13,27	13,04	12,84	11,58	11,39	10,08	10,91	12,65
	3	10,11	9,99	10,52	(9,16)	10,69	10,70	10,24	10,16	9,59	9,98	8,87	10,41
	ZUS.	11,45	12,23	11,90	10,78	13,49	13,61	13,86	11,98	11,74	10,83	11,31	13,08
WEIBLICH	1	/	(11,59)	11,03	/	9,34	10,99	12,51	11,97	10,32	/	/	10,78
	2	9,33	11,42	9,85	/	10,47	10,69	10,49	10,11	9,04	9,34	9,53	10,25
	3	9,10	10,13	9,53	8,66	9,18	9,72	9,11	8,70	8,18	9,48	9,08	9,10
	ZUS.	9,21	10,94	9,71	8,79	9,90	10,30	10,30	9,38	8,63	9,46	9,35	9,76
A L L E		10,58	11,78	11,35	10,48	12,98	12,87	13,38	11,20	10,93	10,60	10,46	12,42

CHEMIEFASERINDUSTRIE

MÄNNLICH	1	-	/	/	/	14,56	12,65	/	13,63	13,09	/	-	13,80
	2	-	/	/	/	14,53	12,44	/	12,98	12,40	/	-	13,47
	3	-	/	/	/	12,04	12,43	/	12,21	12,34	/	-	12,16
	ZUS.	-	/	/	/	14,05	12,48	/	13,11	12,58	/	-	13,34
WEIBLICH	1	-	/	/	/	11,06	/	/	(11,78)	10,68	/	-	10,95
	2	-	/	/	/	11,73	10,06	/	10,08	9,96	/	-	10,62
	3	-	/	/	/	10,28	10,48	/	9,49	10,57	/	-	10,29
	ZUS.	-	/	/	/	11,01	10,22	/	9,96	10,22	/	-	10,51
A L L E		-	/	/	/	13,78	12,22	/	12,72	12,31	/	-	13,05

SÄGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE

MÄNNLICH	1	10,65	12,25	11,12	11,13	11,65	10,67	11,47	11,15	10,34	12,04	(12,59)	11,07
	2	10,11	10,57	9,91	10,15	11,08	10,70	10,56	9,98	10,01	10,51	(10,78)	10,38
	3	8,77	8,74	9,44	9,09	9,44	9,10	8,73	8,81	9,08	(8,06)	(9,39)	9,12
	ZUS.	9,88	11,08	10,33	10,30	10,95	10,34	10,73	10,28	9,98	11,44	11,25	10,42
WEIBLICH	1	/	/	/	/	9,16	/	/	/	/	/	/	9,22
	2	/	(9,12)	7,80	(7,83)	9,42	8,56	(7,68)	9,17	8,68	(9,37)	/	8,96
	3	(9,51)	8,82	8,08	/	8,55	8,01	7,32	8,60	7,61	9,13	/	8,29
	ZUS.	(9,51)	8,88	8,02	(7,83)	8,91	8,21	7,48	8,82	7,76	9,16	/	8,51
A L L E		9,87	10,62	10,15	10,25	10,72	10,15	10,60	10,18	9,88	11,08	10,73	10,28

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MÄNNLICH	1	10,65	12,25	10,59	11,13	10,67	10,42	10,28	10,94	10,03	10,76	(12,59)	10,57
	2	10,11	10,57	9,97	10,15	10,28	10,51	10,16	9,84	9,93	9,62	(10,78)	10,06
	3	8,77	8,74	9,72	9,09	8,72	8,92	8,62	8,56	8,62	/	(9,39)	8,84
	ZUS.	9,88	11,08	10,15	10,30	10,11	10,11	9,95	10,09	9,74	9,99	11,25	10,02
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	(9,12)	/	(7,83)	8,17	8,63	(7,57)	(8,66)	/	/	/	8,32
	3	(9,51)	8,82	8,02	/	7,74	8,02	7,12	8,70	7,45	/	/	8,00
	ZUS.	(9,51)	8,88	8,00	(7,83)	7,89	8,19	7,30	8,69	7,59	/	/	8,08
A L L E		9,87	10,62	10,03	10,25	9,87	9,92	9,81	10,03	9,67	9,86	10,73	9,90

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	/	/	11,78	/	12,46	11,44	13,29	12,11	10,86	-	/	11,93
	2	/	/	9,82	/	11,57	11,43	11,62	10,73	10,20	-	/	10,95
	3	/	/	8,39	/	9,97	10,05	9,22	9,77	9,82	-	/	9,73
	ZUS.	/	/	10,62	/	11,54	11,20	12,41	11,14	10,41	-	/	11,15
WEIBlich	1	/	/	/	/	(9,87)	/	/	/	/	-	/	9,72
	2	/	/	7,78	/	9,84	(8,30)	/	9,40	8,74	-	/	9,32
	3	/	/	8,15	/	9,39	/	/	8,40	7,77	-	/	8,69
	ZUS.	/	/	8,04	/	9,62	(8,39)	(9,34)	8,97	7,93	-	/	8,96
A L L E		/	/	10,34	/	11,33	11,07	12,37	10,79	10,26	-	/	10,94
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	12,86	/	12,42	/	12,80	11,33	11,73	12,80	12,27	/	-	12,57
	2	12,50	/	11,52	/	11,95	10,47	10,95	11,96	11,36	/	-	11,67
	3	11,95	/	10,93	/	10,55	9,54	9,47	11,47	9,67	/	-	10,91
	ZUS.	12,53	/	12,01	/	12,23	10,63	11,14	12,23	11,57	/	-	11,97
WEIBlich	1	/	/	(10,36)	/	9,12	/	/	(10,51)	9,22	/	-	9,28
	2	(9,46)	/	8,69	/	9,00	(7,04)	8,87	8,98	8,02	/	-	8,63
	3	8,76	/	8,65	/	8,43	8,22	7,99	8,79	7,97	/	-	8,49
	ZUS.	9,00	/	8,72	/	8,73	7,96	8,39	8,84	8,04	/	-	8,58
A L L E		12,32	/	11,76	/	11,86	10,15	10,90	11,89	11,23	/	-	11,64
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	12,55	13,10	13,47	/	12,53	12,47	12,72	12,78	12,26	11,94	11,83	12,85
	2	11,66	12,62	12,37	/	11,69	11,75	12,12	11,50	11,00	11,11	10,82	11,78
	3	10,99	9,56	9,63	/	10,58	9,88	9,43	9,73	9,18	(9,59)	9,57	10,13
	ZUS.	11,74	12,84	12,80	/	11,75	11,79	12,22	11,71	11,32	11,48	10,56	12,02
WEIBlich	1	/	(11,49)	11,44	/	9,59	(11,41)	/	/	(10,50)	/	/	10,58
	2	9,65	10,14	9,71	/	9,58	9,42	10,17	9,86	9,28	/	9,87	9,61
	3	10,44	9,86	10,01	/	9,46	9,17	9,11	9,20	9,47	9,94	9,78	9,58
	ZUS.	10,26	9,96	9,98	/	9,53	9,23	9,68	9,52	9,34	9,94	9,80	9,60
A L L E		11,43	12,19	12,14	/	11,21	11,36	11,90	11,20	10,67	10,96	10,32	11,47
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	12,18	13,60	13,10	12,58	12,89	12,92	12,33	13,37	12,25	12,57	12,62	12,88
	2	10,54	11,52	11,39	10,95	11,54	11,12	11,13	12,03	10,85	11,69	10,75	11,41
	3	9,16	10,85	9,45	9,27	10,08	9,82	9,86	10,89	10,28	10,47	9,18	10,32
	ZUS.	11,74	13,23	12,50	12,23	12,06	12,31	11,71	12,63	11,64	12,13	11,95	12,20
WEIBlich	1	10,87	11,16	11,03	11,48	10,49	11,45	10,09	11,75	10,27	10,54	10,28	10,87
	2	9,22	9,72	10,22	9,29	9,15	9,52	9,29	10,38	8,97	9,86	9,06	9,41
	3	8,42	8,55	8,61	8,22	8,67	8,62	8,53	9,38	8,59	8,93	8,84	8,89
	ZUS.	8,69	9,40	9,45	8,67	8,82	9,20	8,77	9,60	8,88	9,36	8,96	9,14
A L L E		11,24	12,84	11,95	11,85	11,55	11,78	11,18	11,95	10,92	11,78	10,98	11,59
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNlich	1	12,66	14,99	-	12,33	13,40	12,69	12,13	13,29	12,40	11,96	13,20	13,09
	2	11,20	12,59	-	11,08	11,64	10,92	10,71	11,61	11,17	10,38	12,26	11,50
	3	9,65	10,89	-	/	9,87	10,05	8,90	10,74	10,13	8,88	10,27	10,06
	ZUS.	12,30	14,68	-	12,08	12,74	12,22	11,72	12,57	12,10	11,61	12,86	12,57
WEIBlich	1	/	/	-	/	(10,39)	(10,72)	(9,21)	/	/	/	(11,50)	10,43
	2	/	/	-	/	9,83	9,03	/	9,03	9,33	(8,55)	9,75	9,39
	3	/	(9,22)	-	/	8,49	(7,90)	(8,70)	8,34	7,58	7,47	/	8,35
	ZUS.	(9,56)	(9,24)	-	/	8,84	9,03	8,80	8,84	8,68	8,01	9,64	8,96
A L L E		12,28	14,65	-	12,07	12,67	12,11	11,68	12,54	12,01	11,58	12,78	12,50
MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))													
MAENNlich	1	12,78	14,12	12,24	12,22	12,72	12,63	12,39	12,97	12,24	12,37	13,19	12,68
	2	10,47	11,35	10,76	10,65	11,34	10,86	10,96	11,66	11,09	10,55	10,65	11,24
	3	9,01	9,48	9,36	9,21	10,10	10,21	10,49	11,10	9,26	9,37	9,03	10,40
	ZUS.	12,17	13,50	11,79	11,88	12,12	12,24	11,82	12,42	11,74	11,86	12,52	12,13
WEIBlich	1	(12,59)	(11,15)	10,22	/	10,10	10,50	/	11,06	10,19	(10,03)	9,86	10,50
	2	9,63	8,65	9,51	8,80	9,26	9,50	9,50	10,02	9,26	9,28	9,11	9,43
	3	8,39	8,67	8,42	7,80	8,77	8,89	8,83	9,52	8,40	9,09	8,29	9,05
	ZUS.	9,03	8,78	9,25	8,07	8,94	9,31	9,07	9,66	9,03	9,23	8,92	9,23
A L L E		11,85	13,21	11,71	11,56	11,93	12,07	11,63	12,15	11,53	11,70	12,17	11,92

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MÄNNLICH	1	12,40	13,79	-	13,31	14,17	14,05	12,92	14,71	13,08	14,08	13,18	14,06
	2	11,32	12,83	-	11,85	12,68	12,25	12,42	13,26	11,57	12,70	12,40	12,49
	3	(10,70)	12,74	-	11,19	11,10	10,49	9,89	11,51	11,63	11,83	9,35	11,30
	ZUS.	12,03	13,29	-	12,93	13,29	13,58	12,63	13,87	12,34	13,24	12,74	13,35
WEIBLICH	1	/	(12,52)	-	(11,51)	12,37	12,55	10,44	12,92	11,43	11,95	10,60	12,06
	2	9,84	11,78	-	11,02	11,42	11,40	10,72	12,53	10,30	11,23	11,17	11,31
	3	9,57	10,47	-	8,95	9,70	9,67	9,39	10,35	10,41	11,14	9,03	10,04
	ZUS.	9,73	11,36	-	10,73	10,47	11,34	9,88	11,40	10,38	11,26	9,84	10,90
A L L E		11,80	13,19	-	12,83	13,00	13,40	12,33	13,63	12,06	13,06	12,22	13,08

DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE

MÄNNLICH	1	/	-	-	-	-	14,22	-	15,05	13,35	-	-	14,46
	2	/	-	-	-	-	12,66	-	13,64	12,13	-	-	12,93
	3	/	-	-	-	-	11,61	-	12,00	12,22	-	-	12,04
	ZUS.	/	-	-	-	-	13,95	-	14,40	12,81	-	-	13,87
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	12,69	-	13,72	11,64	-	-	12,43
	2	/	-	-	-	-	11,58	-	13,04	11,03	-	-	12,08
	3	/	-	-	-	-	(9,56)	-	11,02	11,18	-	-	11,18
	ZUS.	/	-	-	-	-	12,02	-	12,40	11,12	-	-	11,92
A L L E		/	-	-	-	-	13,81	-	14,24	12,61	-	-	13,71

SCHIFFBAU

MÄNNLICH	1	11,93	13,02	-	12,58	12,86	12,46	10,77	12,64	12,27	/	-	12,46
	2	9,89	10,03	-	10,82	12,51	(10,36)	9,47	12,28	9,84	/	-	10,48
	3	8,45	11,03	-	9,05	9,91	(7,21)	(7,65)	/	/	/	-	9,35
	ZUS.	11,71	12,89	-	12,34	12,68	11,53	10,40	12,51	11,86	/	-	12,22
WEIBLICH	1	10,51	(11,22)	-	11,81	/	/	/	/	/	/	-	11,32
	2	9,34	9,48	-	9,94	/	(7,04)	/	/	/	/	-	9,37
	3	8,11	(8,79)	-	8,29	/	(5,96)	/	/	/	/	-	8,37
	ZUS.	9,07	9,77	-	9,88	/	6,42	/	/	/	/	-	9,40
A L L E		11,67	12,86	-	12,30	12,65	10,64	10,40	12,51	11,86	/	-	12,19

LUFTFAHRZEUGBAU

MÄNNLICH	1	-	-	-	-	-	12,06	-	12,15	12,93	/	/	12,94
	2	-	-	-	-	-	10,05	-	10,58	10,68	/	/	10,52
	3	-	-	-	-	-	/	-	(9,42)	(9,59)	/	/	9,40
	ZUS.	-	-	-	-	-	11,83	-	11,69	12,58	/	/	12,64
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	10,43	/	/	10,81
	2	-	-	-	-	-	9,06	-	8,08	9,55	/	/	9,92
	3	-	-	-	-	-	(6,76)	-	8,69	8,45	/	/	8,38
	ZUS.	-	-	-	-	-	8,23	-	8,47	9,53	/	/	9,68
A L L E		-	-	-	-	-	11,49	-	10,91	12,26	/	/	12,37

ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)

MÄNNLICH	1	11,61	12,89	11,84	12,55	12,48	12,07	11,32	12,74	11,84	11,83	12,03	12,24
	2	9,98	10,74	10,60	10,44	11,05	10,54	9,57	11,31	10,10	10,24	10,20	10,66
	3	8,95	9,67	8,57	8,76	9,69	9,41	8,77	10,83	9,54	8,89	9,27	10,17
	ZUS.	10,93	12,56	11,31	11,85	11,62	11,45	10,73	11,95	11,16	11,36	11,34	11,54
WEIBLICH	1	10,37	10,77	10,53	11,03	9,91	9,39	10,47	11,32	9,87	(10,69)	10,11	10,14
	2	8,96	9,64	9,25	9,30	8,77	9,28	8,84	9,77	8,80	8,71	8,87	8,98
	3	8,36	9,54	8,50	8,17	8,66	8,63	8,29	9,28	8,54	8,70	8,91	8,85
	ZUS.	8,53	9,67	8,83	8,44	8,71	8,95	8,46	9,35	8,73	8,71	8,93	8,91
A L L E		10,05	11,90	10,18	10,60	10,65	10,56	9,48	10,89	10,04	10,20	10,26	10,47

FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE

MÄNNLICH	1	11,43	12,43	-	12,04	12,02	11,57	12,03	12,45	11,36	-	12,00	11,96
	2	11,83	11,39	-	(10,89)	10,35	9,93	9,99	10,91	9,69	-	10,02	10,44
	3	8,88	9,71	-	/	8,50	8,79	(8,38)	10,17	8,65	-	8,72	9,60
	ZUS.	11,50	11,94	-	11,63	11,24	11,06	11,55	11,73	10,65	-	11,09	11,32
WEIBLICH	1	(10,16)	(11,12)	-	/	(10,69)	9,98	/	10,89	10,37	-	/	10,36
	2	9,70	9,58	-	/	8,14	9,03	8,99	8,84	8,54	-	8,69	8,78
	3	8,49	8,48	-	/	8,32	8,67	8,82	9,46	7,74	-	8,48	8,91
	ZUS.	8,92	9,16	-	(9,08)	8,31	8,80	8,88	9,31	8,29	-	8,59	8,88
A L L E		10,63	10,95	-	11,31	10,13	10,05	10,70	10,65	9,52	-	10,06	10,30

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENST

DK

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG													
MAENNLICH	1	12,06	13,61	11,78	11,75	12,30	11,77	11,70	12,60	11,26	11,95	12,64	12,14
	2	11,19	11,45	10,39	10,92	11,34	10,83	10,49	10,98	10,12	10,70	10,51	11,00
	3	9,67	10,63	9,38	(9,56)	9,99	9,63	9,55	10,12	8,85	10,57	8,18	9,93
	ZUS.	11,50	12,69	11,07	11,25	11,35	11,13	10,74	11,53	10,59	11,23	11,65	11,26
WEIBLICH	1	/	/	9,36	/	9,46	9,83	8,99	10,92	8,77	8,95	10,29	9,60
	2	8,14	9,53	8,97	8,14	8,66	8,89	8,16	9,48	8,47	8,78	8,76	8,73
	3	8,51	7,78	8,09	8,94	8,51	8,11	8,25	9,04	7,68	8,71	8,40	8,55
	ZUS.	3,45	8,48	8,39	8,50	8,55	8,49	8,27	9,14	8,32	8,74	8,60	8,62
A L L E		10,52	11,39	10,47	10,34	10,78	10,62	10,26	10,84	9,89	10,81	10,39	10,64
HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	.	.	12,55	/	11,90	11,96	13,48	13,06	11,40	/	12,26	12,41
	2	.	.	10,49	/	10,80	10,80	11,35	11,58	10,03	/	10,25	10,68
	3	.	.	9,66	/	9,68	10,26	(9,68)	10,07	8,85	/	(8,37)	9,70
	ZUS.	.	.	11,17	/	11,22	11,23	12,92	12,47	10,71	/	11,68	11,49
WEIBLICH	1	.	.	(10,28)	/	/	/	(14,52)	14,71	(9,31)	/	(13,22)	13,04
	2	.	.	9,94	/	10,40	8,98	12,72	11,47	9,08	/	10,27	9,64
	3	.	.	8,85	/	8,35	8,77	10,95	9,76	8,77	/	8,34	8,95
	ZUS.	.	.	8,91	/	8,49	8,93	12,29	10,55	9,06	/	9,86	9,50
A L L E		.	.	10,17	/	10,27	10,33	12,78	11,80	9,96	/	11,10	10,62
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	14,23	15,64	12,27	13,11	12,78	12,86	11,97	12,28	11,74	12,29	13,71	12,46
	2	11,90	12,62	10,96	11,19	11,27	11,13	10,52	10,66	10,15	11,13	11,16	10,86
	3	9,88	9,75	9,54	9,96	9,82	9,73	9,03	9,84	9,01	10,45	9,33	9,58
	ZUS.	12,78	14,16	11,56	12,03	11,77	11,84	10,98	11,37	10,76	11,53	12,28	11,48
WEIBLICH	1	9,57	11,27	9,39	(11,45)	8,85	9,39	8,44	9,91	9,00	8,44	9,01	9,09
	2	8,69	8,96	8,44	8,01	8,70	8,21	7,82	8,80	8,05	7,26	8,56	8,41
	3	8,00	7,70	7,99	8,38	7,93	7,76	7,24	8,02	7,63	8,53	7,68	7,83
	ZUS.	8,58	8,71	8,39	8,17	8,49	8,19	7,67	8,58	8,02	8,02	8,46	8,29
A L L E		11,44	12,46	10,42	10,60	10,59	10,47	9,66	10,10	9,40	10,03	10,77	10,15
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	12,36	12,59	11,35	.	12,20	11,91	11,77	12,19	10,74	12,19	12,87	11,49
	2	11,39	10,32	10,92	.	11,69	11,54	11,24	11,14	10,04	11,57	11,16	10,86
	3	/	(9,85)	9,56	.	10,42	10,22	10,54	10,54	8,61	11,03	(9,31)	9,92
	ZUS.	11,69	11,75	10,94	.	11,47	11,31	11,29	11,43	10,01	11,50	11,55	10,86
WEIBLICH	1	(10,57)	(12,31)	/	.	/	/	11,31	(10,00)	9,37	/	(10,06)	10,17
	2	9,24	10,18	8,66	.	10,07	9,05	9,45	9,31	8,25	9,00	9,22	8,85
	3	(8,37)	9,28	10,13	.	8,62	8,46	9,21	8,24	8,05	9,71	8,71	8,44
	ZUS.	9,24	9,96	9,22	.	9,13	8,76	9,41	8,66	8,12	9,64	9,07	8,58
A L L E		10,89	11,03	10,27	.	10,93	10,26	10,68	10,39	9,04	10,88	10,48	9,91
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	14,63	11,61	13,12	/	13,72	12,48	13,23	12,78	11,87	12,35	12,55	13,04
	2	12,43	10,82	12,83	/	12,24	11,36	12,06	11,62	10,72	11,28	10,89	11,84
	3	9,45	8,93	10,73	/	11,04	8,68	11,52	10,00	9,24	9,38	8,88	10,32
	ZUS.	12,86	10,55	12,71	/	12,66	11,45	12,62	11,61	10,93	11,11	11,33	12,10
WEIBLICH	1	/	/	/	/	7,97	9,24	(10,06)	10,29	(8,99)	/	(8,99)	9,12
	2	9,87	/	10,18	/	9,67	8,93	9,67	8,31	8,01	(9,25)	(7,48)	8,82
	3	7,57	(7,74)	8,40	/	9,06	7,88	8,83	7,71	7,59	8,73	7,79	8,13
	ZUS.	8,72	8,16	9,30	/	9,15	8,50	9,14	7,94	7,76	8,83	7,85	8,39
A L L E		12,31	10,25	12,18	/	12,35	10,62	12,22	10,90	10,13	10,54	10,22	11,49
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	12,07	13,03	12,10	11,68	12,71	12,50	11,49	12,13	11,44	11,73	14,43	12,22
	2	11,39	(11,74)	10,98	(10,98)	11,64	10,91	10,68	10,80	10,07	10,30	12,15	11,01
	3	9,68	9,28	9,08	9,32	9,85	9,92	9,33	9,64	9,22	7,15	9,80	9,57
	ZUS.	11,52	11,70	11,53	11,24	11,96	11,56	10,90	11,31	10,59	11,22	13,09	11,46
WEIBLICH	1	/	/	9,50	/	9,34	(8,48)	10,80	10,87	9,97	/	/	9,88
	2	9,15	/	9,11	9,35	9,28	9,13	9,22	9,55	8,39	(9,38)	11,26	8,98
	3	8,70	8,28	8,56	/	8,71	8,03	8,11	8,77	8,01	7,72	(9,23)	8,67
	ZUS.	8,88	8,55	8,90	9,34	9,04	8,57	8,94	9,11	8,30	8,09	10,65	8,79
A L L E		11,17	10,80	11,12	10,97	11,61	11,13	10,54	10,85	9,99	11,04	12,86	10,99

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENST

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERÄTE-INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	(11,42)	-	12,91	/	11,87	13,01	10,51	11,76	11,19	-	12,59	11,95
	2	(8,97)	-	11,29	/	10,08	10,88	9,40	10,90	9,78	-	(9,56)	10,25
	3	(5,02)	-	8,66	/	9,09	8,96	(7,65)	10,09	8,67	-	(7,75)	9,06
	ZUS.	8,53	-	12,28	/	10,60	11,72	9,82	11,29	9,99	-	11,59	10,87
WEIBLICH	1	/	-	/	/	(9,35)	/	/	9,48	7,81	-	/	9,34
	2	8,03	-	9,98	/	8,47	7,94	(6,84)	8,84	7,78	-	7,24	8,22
	3	5,55	-	8,43	/	7,73	8,19	6,49	8,69	7,24	-	8,57	7,91
	ZUS.	6,89	-	9,19	/	8,09	8,08	6,60	8,85	7,59	-	7,89	8,16
A L L E		7,54	-	11,41	/	9,76	10,22	8,66	10,12	8,81	-	9,70	9,64

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE

MÄNNLICH	1	12,76	12,45	11,76	13,18	12,33	11,78	11,60	12,19	12,08	11,45	11,87	12,10
	2	11,09	10,53	10,57	11,18	10,67	10,30	10,41	10,76	10,50	8,83	10,29	10,59
	3	10,26	9,12	9,75	10,22	9,29	9,44	8,52	9,54	9,34	(8,07)	(8,64)	9,38
	ZUS.	11,45	10,55	11,08	12,14	10,99	10,74	10,24	11,16	10,92	9,99	10,92	10,97
WEIBLICH	1	9,28	/	8,55	/	8,65	(8,78)	/	10,13	(9,03)	/	(9,98)	9,02
	2	8,20	8,19	8,27	8,58	8,00	7,72	7,13	8,52	7,74	6,79	8,56	8,07
	3	8,58	5,87	7,98	(8,53)	7,42	7,22	7,92	7,54	7,38	5,81	(6,92)	7,48
	ZUS.	8,55	7,05	8,17	8,65	7,78	7,50	7,53	8,04	7,64	6,37	8,42	7,84
A L L E		10,17	8,72	10,11	10,89	9,81	9,77	9,19	9,88	9,80	8,19	9,85	9,81

DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie

MÄNNLICH	1	15,96	16,47	13,52	14,31	14,38	14,53	13,48	14,19	13,75	14,39	14,98	14,30
	2	12,93	14,37	11,93	12,66	12,70	12,92	11,57	11,53	11,92	12,91	13,27	12,40
	3	10,46	11,43	9,99	(9,54)	10,44	10,98	9,80	10,88	10,44	9,55	10,78	10,57
	ZUS.	14,50	15,81	13,09	13,79	13,76	13,88	12,88	13,24	13,11	13,77	14,27	13,60
WEIBLICH	1	13,94	12,35	11,85	(16,61)	10,85	12,08	11,32	11,93	10,95	12,69	(12,33)	11,59
	2	9,24	9,68	9,06	8,33	8,96	9,17	8,59	9,30	8,84	7,81	8,71	8,99
	3	8,52	8,75	8,46	/	8,43	7,79	6,80	8,28	8,44	6,20	7,74	8,23
	ZUS.	9,55	10,44	9,32	8,88	9,07	9,20	8,57	9,21	8,97	7,90	9,19	9,12
A L L E		13,86	14,91	12,41	13,09	12,95	13,07	11,99	12,53	12,19	12,13	13,41	12,78

Kunststoffverarbeitende Industrie

MÄNNLICH	1	12,33	12,25	12,21	(12,14)	12,33	12,33	11,88	12,06	11,19	12,16	11,74	11,96
	2	10,68	10,88	11,24	9,92	11,26	11,03	10,68	10,75	9,88	10,71	10,10	10,80
	3	9,80	8,94	9,18	(8,99)	9,95	9,90	8,92	10,47	8,78	9,88	(9,74)	9,74
	ZUS.	11,16	11,12	11,46	10,34	11,30	11,39	11,06	11,19	10,34	11,23	10,86	11,09
WEIBLICH	1	/	/	(11,34)	/	9,23	(9,40)	(7,58)	9,61	7,79	/	/	9,02
	2	7,92	(9,30)	8,56	(7,65)	8,43	8,75	8,55	8,93	7,85	9,09	7,90	8,45
	3	7,64	7,75	7,76	(6,73)	8,05	8,17	6,63	8,06	7,27	6,50	8,17	7,82
	ZUS.	7,76	8,31	8,13	7,23	8,20	8,52	7,11	8,41	7,57	7,52	8,06	8,09
A L L E		9,71	10,17	10,58	9,32	10,28	10,62	10,35	10,15	9,46	9,66	9,82	10,14

Ledererzeugende Industrie

MÄNNLICH	1	-	/	-	/	10,69	(11,08)	(10,38)	11,01	10,83	/	/	10,80
	2	-	/	-	/	10,08	10,70	8,41	10,72	9,80	/	/	10,27
	3	-	/	-	/	9,10	(6,91)	7,66	9,58	8,26	/	/	8,90
	ZUS.	-	/	-	/	10,17	10,23	8,43	10,62	10,01	/	/	10,23
WEIBLICH	1	-	/	-	/	8,37	/	/	(8,95)	9,16	/	/	8,81
	2	-	/	-	/	7,11	8,41	(7,32)	8,24	8,34	/	/	7,96
	3	-	/	-	/	7,20	8,56	(6,88)	8,65	8,03	/	/	8,19
	ZUS.	-	/	-	/	7,42	8,49	7,10	8,51	8,38	/	/	8,16
A L L E		-	/	-	/	9,52	9,49	8,04	9,97	9,58	/	/	9,61

Lederverarbeitende Industrie

MÄNNLICH	1	10,10	/	-	-	10,79	11,42	9,63	10,98	9,75	-	-	10,75
	2	-	/	-	-	10,00	10,09	8,30	9,25	8,62	-	-	9,45
	3	(7,70)	/	-	-	7,28	9,34	6,32	7,79	7,79	-	-	7,88
	ZUS.	9,77	(12,37)	-	-	10,05	10,81	8,66	9,69	9,05	-	-	9,89
WEIBLICH	1	7,31	/	-	-	8,11	7,50	8,09	(9,81)	6,87	-	-	7,76
	2	(6,69)	/	-	-	8,36	7,19	6,93	8,19	6,85	-	-	7,27
	3	(8,27)	/	-	-	6,89	6,91	5,91	7,41	6,64	-	-	6,80
	ZUS.	7,41	/	-	-	7,56	7,15	6,70	7,90	6,82	-	-	7,18
A L L E		8,61	(11,46)	-	-	8,45	8,88	7,34	8,68	7,27	-	-	8,16

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEREICH
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	/	10,80	/	10,98	11,08	10,15	10,79	10,60	(10,58)	/	10,61
	2	-	/	9,16	/	9,23	10,10	9,40	9,60	9,11	(7,78)	/	9,40
	3	-	/	(6,75)	/	7,81	8,32	6,94	8,60	6,89	(6,65)	/	7,25
	ZUS.	-	/	10,09	/	9,83	10,45	9,17	10,23	9,50	8,34	(10,09)	9,63
WEIBLICH	1	-	/	(9,32)	/	8,60	9,47	8,32	9,23	9,47	8,56	/	8,70
	2	-	/	8,02	/	8,15	8,10	7,43	8,39	7,92	7,52	/	7,89
	3	-	/	7,69	/	7,13	7,74	6,70	7,21	7,09	6,01	(7,49)	7,00
	ZUS.	-	/	8,00	/	7,91	8,05	7,30	8,06	7,86	7,45	(7,85)	7,69
A L L E		-	/	8,83	/	8,76	9,00	8,00	8,88	8,50	7,69	8,89	8,44
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	12,13	11,01	11,13	11,95	11,57	10,81	10,73	11,07	10,47	/	11,45	11,14
	2	10,71	9,77	10,31	11,15	10,40	10,22	9,87	9,96	9,61	8,29	9,53	10,12
	3	9,52	/	9,58	10,50	9,32	8,03	8,87	8,90	8,71	(7,42)	8,93	9,07
	ZUS.	11,00	10,15	10,61	11,19	10,77	10,36	10,08	10,43	9,86	8,16	9,79	10,45
WEIBLICH	1	(8,93)	(10,26)	9,32	/	9,73	9,56	7,81	9,87	8,83	(8,15)	8,02	9,34
	2	9,02	8,03	8,55	9,08	8,96	8,41	8,15	8,80	8,16	6,76	8,35	8,62
	3	8,16	7,76	8,04	9,17	7,76	7,33	7,67	7,99	7,56	5,93	7,62	7,81
	ZUS.	8,80	8,00	8,52	9,10	8,77	8,33	8,01	8,61	8,08	6,67	8,18	8,47
A L L E		9,80	8,67	9,86	10,63	10,01	9,51	9,09	9,36	8,85	6,93	9,02	9,49
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	-	10,58	/	11,04	-	10,65	10,88	10,04	/	(11,55)	10,80
	2	/	-	9,79	/	10,49	-	10,32	10,04	9,82	/	9,94	10,17
	3	/	-	/	/	8,97	-	8,80	8,98	9,28	/	8,29	9,05
	ZUS.	/	-	9,92	/	10,51	-	10,14	10,30	9,78	/	9,84	10,23
WEIBLICH	1	/	-	/	/	9,79	-	(10,20)	9,10	(8,87)	/	/	9,67
	2	/	-	8,57	/	9,02	-	8,49	8,87	8,25	/	8,55	8,70
	3	/	-	8,25	/	7,82	-	7,49	7,84	8,14	/	(7,78)	7,93
	ZUS.	/	-	8,55	/	8,91	-	8,43	8,63	8,23	/	8,40	8,59
A L L E		/	-	9,34	/	9,92	-	9,41	9,40	8,98	/	9,38	9,49
WEBEREI													
MAENNLICH	1	12,48	/	11,32	/	11,99	10,93	10,81	11,10	10,66	/	11,63	11,47
	2	11,22	/	10,34	/	10,41	10,46	9,28	9,39	9,49	7,68	7,44	10,17
	3	9,58	/	10,02	/	9,36	8,17	(9,12)	8,33	8,48	(7,42)	9,49	9,22
	ZUS.	11,26	/	10,76	/	11,06	10,53	10,07	10,30	10,16	7,61	9,16	10,72
WEIBLICH	1	(9,01)	/	9,32	/	10,16	10,14	/	9,85	8,80	/	7,66	9,58
	2	9,62	/	8,70	/	9,17	8,55	8,11	8,51	8,03	6,66	8,03	8,69
	3	8,29	/	7,82	/	7,94	7,76	7,94	7,77	7,46	(6,51)	9,15	7,81
	ZUS.	9,12	/	8,66	/	9,09	8,50	8,17	8,42	8,05	6,65	8,24	8,62
A L L E		10,22	/	10,12	/	10,35	9,84	9,37	9,27	9,07	6,88	8,76	9,86
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	11,52	(13,94)	11,45	/	11,64	11,93	11,09	12,06	10,71	9,73	12,46	11,39
	2	10,27	/	9,96	(9,63)	10,53	10,46	9,75	10,86	9,58	(8,40)	10,09	10,26
	3	(8,58)	(10,55)	8,76	/	9,20	9,73	(8,04)	10,48	8,09	7,51	8,01	9,31
	ZUS.	10,58	11,61	10,47	9,48	10,85	11,13	10,05	11,41	10,26	9,15	11,07	10,75
WEIBLICH	1	8,73	(8,07)	9,04	/	8,35	9,04	6,90	9,56	8,87	8,21	8,70	8,68
	2	8,32	7,78	8,12	7,31	8,58	7,91	7,53	8,75	8,00	6,79	8,72	8,25
	3	6,86	9,12	7,37	(5,99)	7,66	7,74	6,57	7,66	7,08	6,31	6,65	7,44
	ZUS.	8,31	8,52	8,11	7,25	8,39	8,03	7,31	8,59	8,03	7,20	8,45	8,20
A L L E		8,57	9,32	8,46	7,57	8,70	8,50	7,55	9,12	8,33	7,34	9,01	8,56
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	12,01	13,22	12,28	12,60	12,71	12,31	11,70	12,12	11,70	11,67	12,47	12,22
	2	11,24	12,07	10,79	11,09	11,32	10,39	10,49	11,12	10,03	9,94	11,46	10,93
	3	9,96	10,69	9,80	11,02	10,15	9,60	8,92	10,49	9,24	9,44	10,22	9,94
	ZUS.	11,29	12,31	11,27	11,71	11,79	11,44	10,87	11,56	11,01	10,96	11,65	11,44
WEIBLICH	1	8,94	9,69	8,00	8,92	8,46	8,92	8,74	8,45	9,56	/	10,58	8,72
	2	7,71	9,46	7,97	8,25	8,29	8,21	7,55	8,31	8,12	6,72	9,73	8,24
	3	7,68	7,88	7,82	8,42	7,64	7,52	7,26	8,02	7,73	6,63	8,45	7,76
	ZUS.	7,70	8,06	7,86	8,39	7,80	7,70	7,39	8,12	7,85	6,65	8,76	7,88
A L L E		10,05	10,87	10,27	10,45	10,58	10,45	10,04	10,69	10,28	9,35	10,73	10,42

4 DURCHSCHNITTLEICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	12,06	11,66	11,30	12,08	12,12	11,76	10,42	11,15	10,27	-	11,39	11,58
	2	11,41	/	9,83	11,32	11,37	10,78	(8,38)	9,92	10,29	-	12,62	11,08
	3	10,65	9,69	10,22	(10,27)	9,98	8,76	(8,42)	(8,95)	8,99	-	9,55	9,72
	ZUS.	11,66	10,92	10,67	11,35	11,35	10,75	9,55	10,60	9,79	-	11,53	11,01
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	9,87
	2	(8,34)	/	(8,44)	/	8,31	(7,48)	/	9,15	/	-	(9,21)	8,50
	3	7,99	8,41	7,91	(7,34)	7,62	7,61	6,84	7,84	7,22	-	7,86	7,72
	ZUS.	8,05	8,41	8,00	(7,53)	7,76	7,68	6,97	8,46	7,27	-	8,09	7,86
A L L E		10,91	10,04	10,05	10,88	10,42	10,20	8,86	10,07	9,37	-	11,12	10,32
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	10,28	(12,98)	11,14	-	11,31	11,11	10,50	11,02	10,77	-	/	11,04
	2	8,99	10,60	9,16	-	9,80	9,65	9,87	10,52	9,77	-	/	9,82
	3	7,75	8,46	8,09	-	9,06	8,52	7,62	8,88	8,16	-	/	8,53
	ZUS.	9,51	9,92	9,77	-	10,06	9,70	9,14	10,53	9,68	-	(10,80)	9,91
WEIBLICH	1	/	/	(9,50)	-	(8,39)	/	/	(9,95)	/	-	/	9,10
	2	(6,71)	(8,85)	7,14	-	6,87	(9,10)	6,54	7,82	7,17	-	/	7,30
	3	7,11	7,20	7,06	-	7,16	7,51	6,21	7,27	6,77	-	(8,08)	7,03
	ZUS.	7,09	7,66	7,11	-	7,12	7,58	6,25	7,59	6,81	-	(8,07)	7,11
A L L E		8,44	8,80	8,53	-	8,81	8,58	8,13	9,13	8,11	-	8,98	8,63
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN													
MÄNNLICH	1	12,93	11,93	11,65	-	12,69	12,17	13,24	11,97	11,10	11,10	13,26	12,17
	2	12,90	9,96	10,59	-	11,00	10,52	10,92	11,16	10,35	10,40	10,43	11,20
	3	10,22	8,35	10,61	-	10,36	7,85	(8,01)	10,56	9,21	9,34	10,48	10,22
	ZUS.	12,37	11,06	11,14	-	11,94	10,73	11,63	11,38	10,50	10,58	12,14	11,50
WEIBLICH	1	/	/	7,07	-	8,29	/	(7,14)	/	/	/	/	7,92
	2	9,35	/	7,67	-	9,50	9,63	5,84	9,74	/	7,44	9,78	9,16
	3	8,38	7,53	8,86	-	8,61	6,57	(5,96)	7,95	7,91	7,22	8,69	8,45
	ZUS.	8,53	7,56	8,51	-	8,93	7,90	5,95	9,18	8,03	7,27	9,01	8,59
A L L E		11,09	9,87	10,22	-	10,89	10,04	10,01	10,85	9,84	9,66	10,92	10,56
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	11,74	11,35	10,80	11,43	11,73	-	/	/	-	/	/	11,34
	2	9,50	12,37	9,20	9,78	10,86	-	/	/	-	/	/	10,22
	3	8,93	10,98	8,70	9,67	(8,96)	-	/	/	-	/	/	9,11
	ZUS.	9,61	11,65	9,01	10,27	10,67	-	/	/	-	/	(8,95)	9,88
WEIBLICH	1	/	/	/	8,85	/	-	/	/	-	/	/	9,02
	2	6,23	/	6,75	7,58	6,11	-	/	/	-	/	/	6,94
	3	6,95	7,80	6,82	7,39	8,13	-	/	/	-	/	(7,14)	7,29
	ZUS.	6,87	7,81	6,80	7,50	7,59	-	/	/	-	/	(7,09)	7,24
A L L E		7,81	9,08	7,78	8,54	8,46	-	/	/	-	/	7,78	8,23
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MÄNNLICH	1	12,65	13,76	12,66	-	13,64	13,60	12,35	12,45	11,97	12,53	12,18	12,67
	2	/	18,88	13,05	-	12,87	13,84	11,56	11,44	10,58	11,41	12,55	12,19
	3	12,21	12,28	11,55	-	12,11	12,28	11,08	11,10	9,87	11,49	10,68	11,40
	ZUS.	12,57	13,48	12,57	-	13,34	13,43	12,14	12,17	11,80	12,31	12,13	12,48
WEIBLICH	1	/	/	(11,92)	-	(12,49)	/	/	/	(10,98)	/	(11,33)	11,77
	2	/	/	/	-	11,26	/	/	/	(9,10)	/	/	10,44
	3	(10,13)	9,95	10,67	-	11,27	11,57	10,10	9,83	9,37	9,43	9,24	10,20
	ZUS.	(10,62)	10,30	10,86	-	11,33	11,58	10,27	10,02	9,41	9,45	9,59	10,32
A L L E		12,47	13,37	12,51	-	13,25	13,37	12,09	12,12	11,70	12,20	12,05	12,40
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	-	13,31	-	-	10,63	11,14	14,15	11,49	14,16	-	14,54	13,61
	2	-	11,62	-	-	9,28	/	10,68	10,68	10,88	-	11,86	11,34
	3	-	(11,35)	-	-	8,04	8,32	(9,70)	9,13	10,89	-	11,61	10,11
	ZUS.	-	12,94	-	-	9,22	9,28	12,00	10,34	12,57	-	13,09	12,06
WEIBLICH	1	-	/	-	-	7,81	(6,86)	/	6,34	/	-	/	7,26
	2	-	11,12	-	-	6,98	6,83	9,35	6,60	9,61	-	10,80	8,65
	3	-	9,92	-	-	7,02	6,88	9,00	7,53	10,33	-	10,46	8,88
	ZUS.	-	10,60	-	-	7,04	6,87	9,15	7,10	10,22	-	10,57	8,79
A L L E		-	11,86	-	-	7,67	7,31	10,67	8,05	11,31	-	11,78	10,10

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	.	.	10,54	11,14	.	10,22	/	/	.	10,56
	2	/	/	.	.	9,29	/	.	/	/	/	.	10,23
	3	/	/	.	.	8,03	8,32	.	7,69	9,82	/	.	8,24
	ZUS.	/	/	.	.	9,15	9,32	.	8,91	9,87	/	.	9,30
WEIBLICH	1	/	/	.	.	7,81	(6,86)	.	6,27	/	/	.	7,01
	2	/	/	.	.	6,97	6,51	.	6,55	7,94	/	.	6,81
	3	/	/	.	.	7,01	6,88	.	6,22	/	/	.	6,89
	ZUS.	/	/	.	.	7,03	6,84	.	6,40	7,96	/	.	6,87
A L L E		/	/	.	.	7,59	7,28	.	6,79	9,16	/	.	7,42

UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	.	13,31	.	.	(11,45)	.	14,21	12,29	14,25	.	14,55	14,16
	2	.	11,62	.	.	9,28	.	10,47	10,74	10,88	.	11,88	11,44
	3	.	(11,35)	.	.	/	.	(9,70)	10,05	11,59	.	11,65	11,30
	ZUS.	.	12,94	.	.	9,62	.	12,03	11,05	12,97	.	13,11	12,74
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	.	/	/	/	.	/	/
	2	.	11,12	.	.	7,20	.	9,42	(8,08)	10,93	.	11,07	10,56
	3	.	9,92	.	.	(7,54)	.	9,00	9,09	10,33	.	10,53	10,26
	ZUS.	.	10,60	.	.	7,35	.	9,17	9,04	10,38	.	10,69	10,34
A L L E		.	11,86	.	.	8,74	.	10,62	10,07	11,54	.	11,87	11,53

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	13,08	15,23	12,19	13,29	12,46	11,85	11,62	11,86	11,61	11,89	15,51	12,21
	2	11,50	13,59	10,92	12,42	11,45	10,76	10,91	10,74	10,64	10,76	13,08	11,10
	3	10,15	11,78	10,07	10,77	10,24	9,94	9,80	9,84	9,83	9,63	10,93	10,06
	ZUS.	12,65	14,45	11,68	12,57	11,86	11,35	11,23	11,12	11,21	11,15	14,37	11,65
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(9,53)
	3	/	(8,69)	/	/	(7,71)	/	/	/	8,63	/	8,40	8,57
	ZUS.	/	(8,69)	/	/	(8,35)	/	/	/	8,73	/	8,81	8,71
A L L E		12,65	14,44	11,68	12,57	11,86	11,35	11,23	11,12	11,21	11,15	14,35	11,65

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	554	606	540	563	558	542	535	552	516	520	547	545
	2	490	527	480	492	501	483	486	489	460	454	470	486
	3	444	480	430	444	434	423	413	439	414	411	410	431
	ZUS.	529	579	513	535	520	514	506	515	488	490	512	513
WEIBLICH	1	393	454	401	454	360	415	363	413	370	361	383	380
	2	360	402	369	344	353	362	339	371	339	330	360	354
	3	335	349	340	336	335	341	317	355	325	325	345	339
	ZUS.	346	376	357	343	344	356	330	363	336	330	353	348
A L L E		500	548	485	507	493	485	473	477	447	471	466	480
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	559	595	548	562	561	549	543	558	517	519	530	549
	2	491	515	482	484	503	485	487	493	459	452	459	488
	3	446	473	433	435	434	428	411	444	410	413	400	432
	ZUS.	529	569	518	534	522	520	510	521	486	490	498	515
WEIBLICH	1	393	454	401	454	360	415	363	413	370	361	383	380
	2	360	402	369	344	353	362	339	371	339	330	360	354
	3	335	349	340	336	335	341	317	355	325	325	345	339
	ZUS.	346	376	357	343	344	356	330	363	336	330	353	348
A L L E		490	534	484	501	492	485	470	477	438	469	452	477
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	554	606	540	563	558	542	535	552	516	515	547	545
	2	490	527	481	492	504	483	486	489	460	460	470	487
	3	444	480	429	444	440	423	413	439	414	417	410	433
	ZUS.	529	579	513	535	521	514	506	515	487	487	512	513
WEIBLICH	1	393	454	401	454	360	415	363	413	370	361	383	380
	2	360	402	369	344	353	362	339	371	339	330	360	354
	3	335	349	340	336	335	341	317	355	325	325	345	339
	ZUS.	346	376	357	343	344	356	330	363	336	330	353	348
A L L E		500	548	485	507	491	485	473	477	447	466	466	479
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	556	597	547	562	558	550	540	556	515	509	527	547
	2	488	515	482	484	505	485	487	493	459	457	455	488
	3	442	474	432	435	441	428	411	444	410	420	400	435
	ZUS.	525	569	517	533	520	519	508	519	484	483	494	513
WEIBLICH	1	392	453	401	453	360	414	362	412	369	361	383	379
	2	359	402	369	344	353	362	339	371	339	330	359	354
	3	334	348	340	336	335	341	317	355	325	324	345	339
	ZUS.	345	376	357	342	344	356	330	363	336	329	352	348
A L L E		485	533	482	499	486	484	467	475	436	459	446	473
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	551	596	546	562	557	550	540	556	515	508	526	547
	2	480	514	479	482	504	484	485	492	456	456	452	486
	3	428	466	428	434	440	426	406	444	409	419	392	434
	ZUS.	519	568	516	532	519	519	507	519	484	483	492	513
WEIBLICH	1	392	453	401	453	359	414	362	412	369	361	383	379
	2	359	402	369	344	353	362	339	371	339	330	359	354
	3	334	348	340	336	335	341	317	355	325	324	344	339
	ZUS.	345	376	357	342	344	356	330	363	336	329	352	348
A L L E		478	532	479	498	485	482	464	474	434	459	444	471
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU 1)													
MAENNLICH	1	549	608	538	563	554	542	532	550	515	511	544	543
	2	482	526	477	490	502	482	483	488	457	457	464	485
	3	429	476	426	444	438	421	409	439	414	416	404	432
	ZUS.	523	579	511	534	517	513	503	513	486	484	508	511
WEIBLICH	1	392	453	401	453	359	414	362	412	369	361	383	379
	2	359	402	369	344	353	362	339	371	339	330	359	354
	3	334	348	340	336	335	341	317	355	325	324	344	339
	ZUS.	345	376	357	342	344	356	330	363	336	329	352	348
A L L E		492	547	481	504	487	483	468	474	444	462	460	475

1) EINSCHL. HANDWERK.

5 DURCHSCHNITTliche GRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	590	561	555	562	630	553	594	600	550	615	570	588
	2	550	526	497	478	588	487	514	487	471	554	517	531
	3	560	429	447	/	505	433	519	/	(396)	(469)	(414)	494
	ZUS.	581	555	547	558	623	543	590	593	541	604	555	580
WEIBLICH	1	/	467	453	/	456	462	(477)	495	450	/	/	463
	2	(397)	405	418	(421)	430	408	381	422	402	/	407	411
	3	445	405	377	375	393	394	410	405	375	(408)	386	394
	ZUS.	437	415	399	395	408	412	401	423	395	410	393	407
A L L E		578	548	544	553	619	545	583	587	536	602	547	575
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	606	-	566	569	661	572	617	632	557	-	-	602
	2	(457)	-	505	489	604	513	497	509	474	-	-	544
	3	/	-	470	/	527	(452)	(513)	/	(402)	-	-	483
	ZUS.	598	-	557	565	650	568	612	622	548	-	-	594
WEIBLICH	1	/	-	(463)	/	(474)	(473)	(507)	506	450	-	-	467
	2	/	-	(424)	(422)	452	(417)	394	422	404	-	-	419
	3	(391)	-	374	(377)	409	403	409	427	375	-	-	394
	ZUS.	(415)	-	394	404	421	428	417	437	396	-	-	410
A L L E		594	-	554	561	645	564	604	616	541	-	-	588
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	548	/	557	516	/	520	513	542	/	553
	2	/	/	473	/	467	459	/	445	504	420	/	463
	3	/	/	457	/	352	383	/	416	493	344	/	359
	ZUS.	/	/	520	/	514	504	/	494	509	502	/	513
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	556	/	/	/	/	542	/	555
	2	/	/	/	/	458	/	/	/	/	420	/	453
	3	/	/	/	/	343	/	/	/	/	344	/	344
	ZUS.	/	/	/	/	510	/	/	/	/	502	/	509
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	556	/	576	538	/	/	541	/	/	568
	2	/	/	536	/	542	444	/	/	534	/	/	536
	3	/	/	499	/	494	/	/	/	508	/	/	497
	ZUS.	/	/	541	/	558	519	/	/	533	/	/	551
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	519	/	-	-	/	/	492	/	/	514
	2	/	/	427	/	-	-	/	/	(451)	/	/	448
	3	/	/	377	/	-	-	/	/	/	/	/	384
	ZUS.	/	/	497	/	-	-	/	/	489	/	/	496
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	561	/	-	-	/	/	492	/	/	520
	2	/	/	(451)	/	-	-	/	/	(451)	/	/	441
	3	/	/	(455)	/	-	-	/	/	/	/	/	369
	ZUS.	/	/	555	/	-	-	/	/	489	/	/	507
KALT- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	538	/	-	511	/	525	477	/	/	524
	2	/	/	472	/	-	466	/	427	544	/	/	471
	3	/	/	439	/	-	386	/	/	/	/	/	411
	ZUS.	/	/	525	/	-	501	/	503	493	/	/	514
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	566	/	-	-	/	496	512	/	/	559
	2	/	/	460	/	-	-	/	(492)	363	/	/	457
	3	/	/	455	/	-	-	/	417	(344)	/	/	449
	ZUS.	/	/	518	/	-	-	/	469	479	/	/	515
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	583	595	542	562	547	560	572	552	513	473	520	545
	2	518	524	497	499	521	508	520	504	482	429	486	508
	3	482	530	459	431	464	447	438	451	423	392	439	456
	ZUS.	541	560	514	522	522	525	542	517	488	453	493	517
WEIBLICH	1	429	474	434	/	378	442	480	451	416	/	(460)	416
	2	387	449	386	(348)	403	411	406	406	368	373	376	398
	3	372	402	382	347	355	375	348	354	342	356	359	361
	ZUS.	379	424	384	348	378	395	392	378	357	360	368	380
A L L E		520	532	499	520	511	505	528	495	471	450	461	502

5 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MÄNNLICH	1	665	653	585	640	581	539	547	554	503	554	578	553
	2	585	605	541	625	547	519	520	515	494	503	555	525
	3	594	669	512	(492)	489	457	456	449	415	439	506	463
	ZUS.	622	645	556	615	553	522	524	516	487	506	550	529
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(477)
	2	/	/	436	/	393	411	(409)	385	395	/	(413)	398
	3	/	/	380	/	374	368	355	380	337	/	(394)	355
	ZUS.	(331)	/	399	/	389	398	362	382	364	/	402	374
A L L E		621	644	554	615	552	521	522	515	483	505	546	526
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE													
MÄNNLICH	1	497	460	528	565	512	518	504	545	476	469	481	508
	2	440	412	486	497	483	491	471	486	466	425	422	477
	3	417	(393)	458	460	463	486	441	451	459	375	(332)	460
	ZUS.	467	430	502	526	489	500	484	516	468	449	472	487
WEIBLICH	1	/	/	(405)	/	379	/	(399)	434	(385)	/	/	395
	2	382	(308)	373	(364)	368	377	348	408	380	372	(304)	373
	3	316	/	378	/	336	317	303	344	334	283	/	335
	ZUS.	351	(308)	377	(359)	347	365	324	384	367	309	(304)	352
A L L E		463	424	498	525	484	492	477	508	462	448	467	482
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)													
MÄNNLICH	1	-	/	-	-	503	537	495	-	433	464	-	498
	2	-	/	-	-	476	515	484	-	432	416	-	470
	3	-	/	-	-	446	565	444	-	(377)	379	-	449
	ZUS.	-	/	-	-	482	536	487	-	432	444	-	480
WEIBLICH	1	-	/	-	-	413	/	(386)	-	/	/	-	411
	2	-	/	-	-	362	/	/	-	(365)	365	-	363
	3	-	/	-	-	305	313	275	-	336	280	-	305
	ZUS.	-	/	-	-	329	318	301	-	342	294	-	328
A L L E		-	/	-	-	478	533	483	-	430	442	-	476
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MÄNNLICH	1	512	460	533	-	534	516	528	546	521	520	530	530
	2	442	365	464	-	502	488	491	491	514	470	451	493
	3	383	(393)	436	-	490	393	462	447	480	(433)	/	480
	ZUS.	472	415	497	-	509	493	504	518	511	494	509	505
WEIBLICH	1	/	/	(380)	-	/	/	/	434	/	/	/	424
	2	(372)	/	366	-	400	388	396	413	397	(357)	/	394
	3	(319)	/	/	-	377	314	321	337	(331)	(336)	/	369
	ZUS.	345	/	364	-	381	382	350	388	387	358	/	380
A L L E		469	415	493	-	501	487	500	510	506	492	509	498
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MÄNNLICH	1	532	-	500	(553)	548	480	454	547	470	501	-	536
	2	477	-	446	451	494	471	410	483	468	459	-	484
	3	518	-	402	/	472	421	357	457	374	231	-	466
	ZUS.	498	-	452	470	500	469	417	518	461	472	-	494
WEIBLICH	1	/	-	/	/	332	/	/	434	/	/	-	362
	2	(397)	-	/	/	362	335	331	394	369	(398)	-	361
	3	/	-	398	/	336	320	308	352	333	/	-	345
	ZUS.	(367)	-	397	/	346	330	321	377	361	(392)	-	353
A L L E		486	-	443	470	491	442	403	508	442	470	-	484
NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI													
MÄNNLICH	1	572	591	511	/	551	514	534	538	555	375	522	539
	2	469	583	479	/	517	459	458	490	493	327	484	504
	3	/	546	423	/	469	383	416	464	412	451	418	464
	ZUS.	539	578	491	/	518	489	503	510	509	378	490	512
WEIBLICH	1	(427)	(455)	(430)	/	378	415	/	446	/	/	/	409
	2	(419)	(451)	385	/	362	366	(438)	379	363	/	355	368
	3	365	389	369	/	362	364	(293)	352	366	/	345	360
	ZUS.	381	409	379	/	363	367	344	365	364	/	349	365
A L L E		513	571	485	/	502	468	498	491	484	375	468	495

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZEUGWERKE).

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOLOHNEVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GERIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	580	519	514	/	519	519	503	570	538	.	512	535
	2	485	468	469	/	488	494	435	493	509	.	457	490
	3	/	/	388	/	428	389	424	465	397	.	417	435
	ZUS.	558	501	482	/	482	498	465	522	513	.	472	498
WEIBlich	1	(427)	/	/	/	356	/	/	/	/	.	/	390
	2	/	/	(394)	/	355	346	/	412	356	.	348	364
	3	/	/	387	/	342	330	(290)	350	359	.	349	348
	ZUS.	397	/	390	/	346	340	343	365	357	.	349	356
A L L E		545	500	472	/	464	473	455	495	486	.	440	476
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	645	672	641	.	638	709	655	690	719	.	.	660
	2	538	584	595	.	579	595	580	574	576	.	.	580
	3	(540)	603	521	.	391	/	/	(393)	(493)	.	.	506
	ZUS.	630	650	622	.	617	694	632	649	686	.	.	635
WEIBlich	1	/	/	/	.	(463)	/	/	/	/	.	.	(498)
	2	/	(531)	/	.	434	/	/	/	/	.	.	451
	3	(429)	467	(425)	.	432	/	/	(381)	(384)	.	.	438
	ZUS.	(445)	482	455	.	436	/	/	409	(402)	.	.	447
A L L E		624	642	618	.	612	692	630	642	681	.	.	630
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	539	562	533	531	598	595	603	552	514	502	506	582
	2	513	481	492	440	574	540	550	502	472	418	459	540
	3	425	422	457	(378)	468	444	417	423	398	404	350	443
	ZUS.	513	512	508	470	579	564	580	518	486	453	471	555
WEIBlich	1	/	(465)	445	/	377	445	487	487	409	/	/	430
	2	384	458	389	/	423	426	412	416	363	373	379	411
	3	364	406	379	347	368	388	360	350	326	377	360	364
	ZUS.	372	439	385	352	399	411	405	381	345	377	371	391
A L L E		455	485	475	451	552	529	555	475	448	440	426	520
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	/	/	/	582	519	/	568	550	/	.	564
	2	.	/	/	/	599	495	/	560	514	/	.	559
	3	.	/	/	/	507	499	/	506	528	/	.	512
	ZUS.	.	/	/	/	577	500	/	559	526	/	.	553
WEIBlich	1	.	/	/	/	422	/	/	(474)	448	/	.	440
	2	.	/	/	/	444	368	/	403	402	/	.	413
	3	.	/	/	/	391	401	/	390	443	/	.	406
	ZUS.	.	/	/	/	418	380	/	401	419	/	.	411
A L L E		.	/	/	/	562	485	/	539	514	/	.	537
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	503	548	507	489	502	460	542	510	449	535	(595)	493
	2	440	456	439	452	481	466	463	434	441	450	(462)	454
	3	366	353	424	374	386	392	409	378	383	(357)	(395)	389
	ZUS.	433	481	465	447	469	447	491	456	433	503	500	457
WEIBlich	1	/	/	/	/	379	/	/	/	/	/	/	380
	2	/	(370)	310	(310)	362	340	(305)	380	359	(377)	/	355
	3	(382)	358	324	/	334	321	291	346	312	365	/	331
	ZUS.	(382)	360	321	(310)	347	328	297	359	319	366	/	339
A L L E		432	454	452	444	454	436	482	448	428	479	470	448
DARUNTER SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	503	548	470	489	469	449	474	497	420	454	(595)	465
	2	440	456	438	452	451	457	439	422	433	410	(462)	437
	3	366	353	443	374	354	388	389	370	351	/	(395)	376
	ZUS.	433	481	452	447	437	438	445	444	413	423	500	436
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	(370)	/	(310)	316	342	(299)	(369)	/	/	/	334
	3	(382)	358	319	/	314	321	281	349	305	/	/	322
	ZUS.	(382)	360	318	(310)	318	327	288	353	314	/	/	326
A L L E		432	454	443	444	423	427	435	440	410	416	470	429

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	/	/	555	/	528	494	652	573	503	-	/	542
	2	/	/	442	/	499	499	526	500	460	-	/	484
	3	/	/	360	/	409	410	531	409	439	-	/	416
	ZUS.	/	/	486	/	491	481	598	510	474	-	/	496
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(393)	/	/	/	/	-	/	388
	2	/	/	310	/	377	(332)	/	385	345	-	/	366
	3	/	/	329	/	354	/	/	341	320	-	/	343
	ZUS.	/	/	323	/	366	(338)	(401)	366	324	-	/	354
A L L E		/	/	466	/	475	474	595	484	464	-	/	480

HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE ERZUEGENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	561	/	535	/	563	502	540	584	535	/	-	556
	2	548	/	488	/	527	460	484	535	503	/	-	515
	3	506	/	461	/	473	400	444	519	419	/	-	483
	ZUS.	543	/	514	/	539	464	501	552	509	/	-	529
WEIBLICH	1	/	/	(425)	/	355	/	/	(419)	388	/	-	366
	2	(311)	/	348	/	357	(286)	347	348	317	/	-	339
	3	340	/	345	/	309	334	320	350	316	/	-	331
	ZUS.	331	/	348	/	332	323	332	350	319	/	-	335
A L L E		528	/	501	/	514	438	485	530	489	/	-	508

GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	536	548	549	/	555	538	543	550	513	496	492	543
	2	484	516	490	/	493	481	501	497	451	445	443	487
	3	429	388	403	/	437	397	371	407	373	(375)	373	414
	ZUS.	484	531	515	/	501	488	510	505	467	468	426	500
WEIBLICH	1	/	(461)	449	/	364	(464)	/	/	(425)	/	/	413
	2	380	409	390	/	384	376	410	401	369	/	390	385
	3	406	394	396	/	378	366	362	370	384	396	378	382
	ZUS.	401	399	395	/	381	369	388	384	373	396	382	384
A L L E		466	501	486	/	470	467	494	475	435	443	412	473

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	535	592	546	563	562	544	524	563	518	541	520	549
	2	453	487	469	478	496	466	471	502	456	492	442	481
	3	388	453	391	392	428	415	421	448	432	435	366	432
	ZUS.	513	573	519	544	522	518	497	528	491	517	491	517
WEIBLICH	1	455	450	443	490	426	458	410	477	417	431	413	439
	2	375	392	406	374	365	380	374	417	355	395	362	375
	3	339	345	343	329	346	346	342	370	342	345	348	353
	ZUS.	351	380	376	349	352	369	353	380	353	367	355	364
A L L E		485	551	492	521	493	492	470	494	453	496	446	485

STAHL- UND LEICHTMETALLBAU

MAENNLICH	1	556	678	.	548	596	560	530	589	553	528	522	576
	2	484	548	.	488	502	481	461	508	493	443	488	496
	3	396	446	.	/	417	446	386	465	462	345	415	427
	ZUS.	537	660	.	535	560	539	510	554	539	506	509	549
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(432)	(427)	(379)	/	/	/	(434)	422
	2	/	/	.	/	391	367	/	370	395	(342)	375	380
	3	/	(370)	.	/	339	(315)	(344)	347	323	227	/	333
	ZUS.	(383)	(371)	.	/	353	366	361	364	368	273	372	360
A L L E		536	658	.	535	556	533	508	552	534	504	506	546

MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN 1))

MAENNLICH	1	561	611	519	519	556	533	527	550	532	518	550	545
	2	453	487	454	460	487	452	461	490	482	432	441	479
	3	385	398	390	384	430	438	444	462	402	390	345	439
	ZUS.	532	583	499	506	526	515	501	524	510	494	520	520
WEIBLICH	1	(510)	(459)	410	/	396	391	/	449	426	(406)	397	418
	2	392	352	381	335	376	368	381	399	382	375	363	381
	3	343	350	337	303	347	356	362	381	351	364	268	361
	ZUS.	368	357	371	312	356	365	369	386	374	372	334	371
A L L E		514	568	495	488	516	506	491	510	499	486	500	508

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FUER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GERIET
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	535	580	-	581	623	587	550	616	558	614	552	596
	2	463	530	-	513	546	507	518	553	489	535	531	523
	3	(426)	563	-	476	477	446	416	483	494	498	386	479
	ZUS.	509	557	-	563	578	566	534	580	524	566	536	563
WEIBLICH	1	/	(515)	-	(490)	524	503	425	522	470	492	435	491
	2	390	472	-	460	467	454	433	509	416	456	464	456
	3	373	450	-	358	386	391	379	416	433	457	366	405
	ZUS.	383	468	-	446	422	453	399	461	423	459	403	440
A L L E		496	552	-	557	561	556	518	568	509	556	512	549

DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	-	-	-	-	599	-	631	569	-	-	613
	2	/	-	-	-	-	527	-	570	515	-	-	541
	3	/	-	-	-	-	529	-	499	522	-	-	509
	ZUS.	/	-	-	-	-	587	-	603	546	-	-	585
WEIBLICH	1	/	-	-	-	-	509	-	554	480	-	-	503
	2	/	-	-	-	-	457	-	530	453	-	-	485
	3	/	-	-	-	-	(380)	-	451	467	-	-	459
	ZUS.	/	-	-	-	-	478	-	505	460	-	-	481
A L L E		/	-	-	-	-	579	-	595	535	-	-	576

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	540	592	-	585	514	528	425	540	521	/	-	545
	2	445	442	-	484	466	(426)	370	525	412	/	-	438
	3	376	450	-	392	370	(293)	(332)	/	/	/	-	380
	ZUS.	530	585	-	571	501	484	412	535	502	/	-	531
WEIBLICH	1	469	(443)	-	529	/	/	/	/	/	/	-	492
	2	380	381	-	425	/	(283)	/	/	/	/	-	384
	3	324	(361)	-	338	/	(240)	/	/	/	/	-	337
	ZUS.	372	393	-	420	/	258	/	/	/	/	-	387
A L L E		527	583	-	568	501	443	412	535	502	/	-	529

LUFTFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	-	-	-	-	-	500	-	522	528	/	/	530
	2	-	-	-	-	-	423	-	457	443	/	/	437
	3	-	-	-	-	-	/	-	(390)	(389)	/	/	385
	ZUS.	-	-	-	-	-	491	-	502	515	/	/	519
WEIBLICH	1	-	-	-	-	-	/	-	/	413	/	/	431
	2	-	-	-	-	-	364	-	340	376	/	/	393
	3	-	-	-	-	-	(275)	-	343	330	/	/	330
	ZUS.	-	-	-	-	-	332	-	344	375	/	/	383
A L L E		-	-	-	-	-	476	-	462	500	/	/	506

ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 1)

MAENNLICH	1	486	540	491	530	532	504	468	529	484	482	497	509
	2	414	439	440	453	468	434	396	463	407	392	415	439
	3	373	393	350	363	402	389	366	431	387	350	370	412
	ZUS.	457	524	469	502	492	475	444	490	454	456	465	477
WEIBLICH	1	426	435	418	443	396	386	414	458	397	(429)	407	408
	2	361	385	368	372	349	368	354	387	344	343	353	354
	3	336	381	338	328	345	347	331	365	335	335	351	350
	ZUS.	343	387	351	339	347	358	338	368	342	338	353	352
A L L E		414	492	414	440	442	433	385	439	401	403	414	425

FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	469	511	-	477	510	480	475	513	461	-	488	492
	2	511	466	-	(454)	426	414	398	441	387	-	407	425
	3	357	388	-	/	342	360	(345)	400	351	-	348	381
	ZUS.	479	489	-	469	471	459	457	477	430	-	450	463
WEIBLICH	1	(408)	(440)	-	/	(428)	394	/	440	419	-	/	414
	2	401	384	-	/	321	366	359	355	336	-	347	350
	3	343	343	-	/	326	348	339	363	312	-	338	348
	ZUS.	363	369	-	(361)	327	354	344	362	329	-	342	350
A L L E		439	446	-	455	414	411	421	425	381	-	405	414

1) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOHOCHFVERDIENSTF

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	PADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

EBM-WARENINDUSTRIE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG UND HAERTUNG

MAENNLICH	1	525	599	509	521	537	505	511	533	473	521	526	524
	2	481	498	442	464	489	465	455	463	422	465	441	471
	3	413	438	399	(448)	428	407	414	427	365	450	330	424
	ZUS.	497	554	475	488	491	477	467	487	443	487	484	483
WEIBLICH	1	/	/	381	/	384	395	367	438	351	365	411	388
	2	331	396	361	325	342	360	336	380	343	342	356	351
	3	342	314	325	360	343	326	333	361	306	333	342	343
	ZUS.	341	346	338	341	343	343	335	365	336	339	350	346
A L L E		444	487	442	437	459	450	440	451	409	460	428	450

HERST. VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	.	522	/	495	498	576	564	469	/	494	520
	2	.	.	423	/	449	451	491	490	415	/	415	443
	3	.	.	392	/	365	416	(406)	427	363	/	(330)	391
	ZUS.	.	.	458	/	458	468	533	535	442	/	471	477
WEIBLICH	1	.	.	(427)	/	/	/	(585)	643	(373)	/	(538)	544
	2	.	.	376	/	427	366	525	485	364	/	402	390
	3	.	.	350	/	322	348	444	399	354	/	331	356
	ZUS.	.	.	352	/	329	362	503	438	363	/	389	372
A L L E		.	.	410	/	411	426	542	500	405	/	444	435

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN

MAENNLICH	1	618	656	531	550	555	557	514	536	503	539	573	539
	2	510	554	466	488	483	481	449	458	435	473	464	465
	3	417	420	404	414	416	419	386	418	384	423	387	407
	ZUS.	550	603	496	510	507	512	470	491	461	491	512	493
WEIBLICH	1	380	457	379	(463)	345	380	339	396	361	348	363	362
	2	352	365	336	324	338	328	311	351	321	285	339	333
	3	323	317	315	338	310	311	288	322	310	331	301	313
	ZUS.	346	356	334	330	331	328	305	343	322	316	336	330
A L L E		483	524	435	441	439	439	401	421	390	413	440	422

FEINKERAMISCHE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	509	499	472	.	535	500	516	554	463	506	538	494
	2	466	410	437	.	509	484	492	489	443	480	478	469
	3	/	(393)	395	.	447	430	449	475	378	438	(401)	420
	ZUS.	479	466	443	.	498	475	492	510	437	467	490	466
WEIBLICH	1	(419)	(489)	/	.	/	/	475	(409)	385	/	(401)	417
	2	364	403	339	.	409	369	379	397	345	354	369	362
	3	(335)	368	405	.	346	340	378	346	338	368	350	347
	ZUS.	365	395	364	.	367	355	384	365	340	367	363	353
A L L E		441	437	412	.	466	425	455	454	386	432	434	418

GLASINDUSTRIE

MAENNLICH	1	646	493	571	/	584	535	562	561	520	553	516	561
	2	548	440	564	/	518	497	517	515	470	503	467	511
	3	393	367	459	/	457	357	500	444	403	412	371	440
	ZUS.	564	436	554	/	535	491	539	514	479	494	474	521
WEIBLICH	1	/	/	/	/	317	398	(439)	416	(382)	/	(357)	379
	2	416	/	405	/	388	366	389	339	334	(377)	(296)	361
	3	300	(320)	343	/	360	322	335	319	318	359	302	331
	ZUS.	356	343	375	/	364	351	354	327	324	363	307	342
A L L E		535	424	525	/	519	450	516	475	438	459	418	490

HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	535	530	533	486	558	555	508	535	511	526	606	539
	2	475	(472)	472	(448)	494	468	466	465	440	454	505	473
	3	396	373	386	372	416	427	416	411	401	297	404	409
	ZUS.	495	474	503	464	516	505	481	492	467	499	547	498
WEIBLICH	1	/	/	386	/	368	(355)	450	438	420	/	/	401
	2	366	/	370	375	375	379	379	387	348	(374)	449	368
	3	345	332	346	/	367	322	330	359	333	310	(375)	345
	ZUS.	353	344	361	374	363	350	367	371	345	324	427	359
A L L E		475	436	479	451	497	481	458	466	433	488	535	473

5 DURCHSCHNITTliche GRUTTOVOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCKWAREN- UND SPORTGERAETE-INDUSTRIE													
MAENNlich	1	(471)	.	555	/	521	559	432	488	472	.	496	501
	2	(368)	.	469	/	433	454	394	449	414	.	(371)	429
	3	(214)	.	349	/	384	374	(329)	415	360	.	(289)	376
	ZUS.	354	.	521	/	458	496	408	467	420	.	453	454
WEIBlich	1	/	.	/	/	(386)	/	/	375	312	.	/	371
	2	310	.	397	/	338	320	(272)	357	315	.	286	331
	3	233	.	337	/	300	347	258	336	291	.	302	311
	ZUS.	278	.	365	/	318	332	263	349	307	.	297	325
A L L E		308	.	475	/	408	430	354	409	363	.	372	395
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	566	573	512	556	543	510	527	550	524	490	485	532
	2	482	470	467	478	465	440	458	475	459	379	419	462
	3	441	399	414	411	387	395	366	401	400	(351)	(345)	395
	ZUS.	500	471	483	507	476	460	452	493	474	429	445	477
WEIBlich	1	368	/	356	/	305	(327)	/	418	(384)	/	(397)	346
	2	329	336	330	344	316	312	286	358	310	270	341	325
	3	341	239	323	(343)	291	292	318	307	300	237	(272)	301
	ZUS.	336	288	328	346	305	302	302	332	308	256	335	315
A L L E		429	371	429	448	409	411	390	424	414	340	397	414
DRUCKEREI- UND VervielfaeltigungsINDUSTRIE													
MAENNlich	1	690	693	585	593	620	625	584	620	587	665	631	616
	2	555	648	522	509	551	585	525	502	529	578	558	544
	3	438	469	429	(406)	444	474	439	482	442	433	459	456
	ZUS.	624	676	567	568	594	606	564	579	564	631	601	589
WEIBlich	1	579	497	484	(664)	457	497	472	495	446	549	(495)	478
	2	378	391	374	337	362	372	356	384	358	324	349	366
	3	341	358	346	/	335	310	272	340	345	252	319	333
	ZUS.	388	422	384	360	367	372	353	380	365	327	370	372
A L L E		592	632	533	538	552	563	518	542	518	540	561	547
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	520	534	530	(534)	540	538	502	514	472	520	488	514
	2	467	465	462	415	493	481	449	443	414	463	394	458
	3	406	388	375	(386)	428	449	368	429	364	472	(416)	413
	ZUS.	477	480	482	440	493	499	466	466	434	490	441	472
WEIBlich	1	/	/	(463)	/	374	(374)	(309)	391	307	/	/	364
	2	322	(381)	344	(313)	342	357	335	360	317	362	277	341
	3	308	321	291	(276)	322	328	272	322	289	259	309	311
	ZUS.	313	343	314	296	329	345	288	337	303	300	296	324
A L L E		405	432	435	391	436	455	433	417	391	405	383	423
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	/	.	/	481	(467)	(473)	511	439	/	/	482
	2	.	/	.	/	463	440	354	490	407	/	/	458
	3	.	/	.	/	390	(306)	307	422	349	/	/	383
	ZUS.	.	/	.	/	459	426	353	485	412	/	/	453
WEIBlich	1	.	/	.	/	353	/	/	(373)	411	/	/	372
	2	.	/	.	/	290	332	(298)	351	289	/	/	323
	3	.	/	.	/	307	342	(274)	361	315	/	/	336
	ZUS.	.	/	.	/	310	337	286	358	326	/	/	335
A L L E		.	/	.	/	422	387	332	443	388	/	/	416
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	457	/	.	.	476	496	386	448	388	.	.	452
	2	/	/	.	.	431	443	336	376	346	.	.	398
	3	(307)	/	.	.	307	401	254	309	320	.	.	322
	ZUS.	432	(503)	.	.	435	471	348	392	363	.	.	414
WEIBlich	1	305	/	.	.	290	313	323	(403)	254	.	.	298
	2	(265)	/	.	.	337	292	274	299	269	.	.	286
	3	(327)	/	.	.	268	279	234	283	268	.	.	268
	ZUS.	303	/	.	.	292	291	265	295	268	.	.	282
A L L E		366	(464)	.	.	339	373	292	335	287	.	.	328

5 DURENSCHNITTICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	433	/	464	455	422	459	440	(437)	/	444
	2	.	/	395	/	385	403	384	401	372	(312)	/	386
	3	.	/	(279)	/	316	338	285	344	279	(264)	/	295
	ZUS.	.	/	427	/	410	423	377	431	390	336	(414)	398
WEIBLICH	1	.	/	(390)	/	341	384	333	372	386	351	/	349
	2	.	/	325	/	327	317	294	337	316	300	/	314
	3	.	/	306	/	280	312	263	291	284	240	(294)	278
	ZUS.	.	/	323	/	314	320	289	324	315	300	(309)	306
A L L E		.	/	363	/	355	364	321	363	344	310	357	341
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	552	477	469	530	501	459	460	482	435	/	479	478
	2	492	427	432	504	445	426	424	429	400	363	397	430
	3	424	/	422	450	401	347	394	375	364	(348)	367	387
	ZUS.	500	439	446	497	463	436	434	451	410	361	407	446
WEIBLICH	1	(362)	(456)	364	/	380	382	319	383	347	(273)	323	366
	2	372	347	337	363	348	339	323	346	322	252	338	339
	3	330	317	315	380	300	281	300	316	300	224	308	308
	ZUS.	362	335	336	366	340	334	317	339	319	248	331	333
A L L E		421	367	405	459	414	392	376	382	358	265	370	389
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI													
MAENNLICH	1	/	.	467	/	474	.	457	469	420	/	(489)	463
	2	/	.	429	/	439	.	450	432	409	/	417	430
	3	/	.	/	/	370	.	394	375	377	/	370	375
	ZUS.	/	.	436	/	442	.	443	443	406	/	416	434
WEIBLICH	1	/	.	/	/	364	.	(412)	342	(345)	/	/	365
	2	/	.	347	/	351	.	340	355	323	/	358	344
	3	/	.	330	/	299	.	295	317	319	/	(330)	313
	ZUS.	/	.	345	/	344	.	337	346	322	/	353	339
A L L E		/	.	396	/	404	.	396	389	362	/	396	389
WEBEREI													
MAENNLICH	1	567	/	479	/	506	464	466	472	437	/	473	483
	2	546	/	428	/	443	431	386	391	388	334	313	427
	3	425	/	418	/	396	345	(405)	340	354	(348)	385	390
	ZUS.	519	/	450	/	468	440	429	434	417	338	376	451
WEIBLICH	1	(362)	/	374	/	401	414	/	383	346	/	306	378
	2	408	/	348	/	361	347	327	336	317	275	319	345
	3	336	/	310	/	302	309	311	307	301	(261)	361	306
	ZUS.	379	/	346	/	356	344	327	332	319	274	327	341
A L L E		448	/	417	/	426	407	390	376	365	288	355	405
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	424	(383)	474	/	501	505	465	516	445	407	524	480
	2	421	/	429	(442)	435	447	416	465	397	(312)	450	433
	3	(364)	(332)	370	/	384	433	(336)	435	338	314	330	393
	ZUS.	417	341	442	427	458	476	423	486	426	377	470	453
WEIBLICH	1	338	(329)	366	/	323	362	266	391	357	339	352	345
	2	339	313	321	298	328	310	294	350	316	266	341	323
	3	276	393	291	(239)	290	304	267	308	281	258	266	292
	ZUS.	333	356	321	295	321	316	286	345	318	289	337	322
A L L E		343	400	339	313	337	338	297	370	332	295	364	339
NHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	566	582	618	565	590	564	545	541	523	531	530	562
	2	489	529	532	469	513	472	491	498	465	461	469	499
	3	453	466	464	468	451	430	389	452	412	420	429	444
	ZUS.	516	540	557	508	538	521	502	514	496	499	487	522
WEIBLICH	1	373	407	329	362	373	363	375	352	396	/	445	368
	2	320	388	340	344	342	340	312	337	337	278	391	341
	3	320	326	324	342	309	311	297	327	318	265	341	318
	ZUS.	320	334	327	343	318	319	303	330	324	267	353	324
A L L E		444	468	481	443	466	464	450	464	453	405	444	461

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	540	496	546	575	581	529	546	542	496	-	505	541
	2	502	/	468	503	476	478	(428)	464	525	-	521	485
	3	511	402	455	(416)	477	393	(401)	464	464	-	414	456
	ZUS.	530	463	503	505	518	482	489	506	490	-	496	506
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	/	431
	2	(363)	/	(373)	/	335	(323)	/	371	/	-	(384)	349
	3	338	349	336	(308)	308	347	313	341	327	-	323	324
	ZUS.	342	349	341	(316)	314	349	318	359	330	-	335	330
A L L E		489	422	462	481	460	459	439	466	461	-	476	464
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	537	(641)	524	-	552	557	556	503	514	-	/	532
	2	422	495	451	-	454	513	562	488	456	-	/	471
	3	366	377	388	-	398	415	346	410	350	-	/	383
	ZUS.	474	456	469	-	466	489	478	485	443	-	(444)	468
WEIBLICH	1	/	/	(393)	-	(359)	/	/	(438)	/	-	/	390
	2	(290)	(381)	303	-	285	(409)	283	326	330	-	/	308
	3	316	298	289	-	288	323	252	304	273	-	(314)	287
	ZUS.	313	320	293	-	288	327	256	317	278	-	(315)	293
A L L E		398	385	381	-	384	397	387	401	348	-	356	381
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN													
MAENNLICH	1	604	548	528	-	611	540	657	550	486	512	574	562
	2	575	478	496	-	502	459	573	518	474	474	449	516
	3	479	369	463	-	450	389	(304)	504	395	427	468	455
	ZUS.	567	509	503	-	558	489	592	528	461	485	531	526
WEIBLICH	1	/	/	292	-	383	/	(285)	/	/	/	/	344
	2	417	/	315	-	415	392	254	390	/	310	388	392
	3	352	319	358	-	344	263	(247)	332	327	303	346	346
	ZUS.	361	319	345	-	375	319	256	373	336	305	359	357
A L L E		495	441	444	-	490	443	484	487	426	432	460	468
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	599	544	498	517	530	-	/	/	-	/	/	527
	2	481	638	431	432	515	-	/	/	-	/	/	483
	3	454	556	414	389	(352)	-	/	/	-	/	/	424
	ZUS.	488	589	426	444	475	-	/	/	-	/	(400)	461
WEIBLICH	1	/	/	/	359	/	-	/	/	-	/	/	370
	2	253	/	297	326	213	-	/	/	-	/	/	292
	3	300	345	291	295	294	-	/	/	-	/	(305)	304
	ZUS.	294	344	293	307	272	-	/	/	-	/	(302)	302
A L L E		354	418	349	356	320	-	/	/	-	/	338	358
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	521	593	540	-	584	584	533	543	510	548	496	543
	2	/	710	537	-	558	616	502	507	454	476	509	522
	3	486	519	470	-	504	520	470	475	415	482	431	476
	ZUS.	516	579	532	-	570	577	523	531	503	534	492	534
WEIBLICH	1	/	/	(478)	-	(503)	/	/	/	(455)	/	(453)	482
	2	/	/	/	-	443	/	/	/	(372)	/	/	419
	3	(406)	400	429	-	450	468	404	397	378	384	373	410
	ZUS.	(426)	421	437	-	452	468	412	407	380	384	387	415
A L L E		511	573	528	-	565	573	520	528	497	528	489	529
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	-	540	-	-	453	507	597	488	580	-	592	562
	2	-	469	-	-	372	/	441	450	446	-	478	460
	3	-	(460)	-	-	331	354	(395)	379	443	-	465	414
	ZUS.	-	525	-	-	382	404	499	435	514	-	530	494
WEIBLICH	1	-	/	-	-	312	(271)	/	253	/	-	/	290
	2	-	445	-	-	276	273	387	256	383	-	432	343
	3	-	397	-	-	281	281	359	302	414	-	418	356
	ZUS.	-	424	-	-	281	280	371	281	409	-	422	351
A L L E		-	478	-	-	310	301	438	324	457	-	473	408

5 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOHOCHVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	.	.	448	507	.	440	/	/	.	450
	2	/	/	.	.	387	/	.	/	/	/	.	426
	3	/	/	.	.	330	354	.	317	405	/	.	342
	ZUS.	/	/	.	.	382	406	.	374	406	/	.	390
WEIBLICH	1	/	/	.	.	312	(271)	.	250	/	/	.	279
	2	/	/	.	.	279	259	.	254	315	/	.	268
	3	/	/	.	.	282	281	.	245	/	/	.	276
	ZUS.	/	/	.	.	282	279	.	250	316	/	.	274
A L L E		/	/	.	.	308	300	.	268	372	/	.	299
UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	540	.	.	(505)	.	599	517	583	.	593	581
	2	.	469	.	.	359	.	432	453	446	.	478	463
	3	.	(460)	.	.	/	.	(395)	420	468	.	467	458
	ZUS.	.	525	.	.	385	.	501	464	529	.	531	519
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	.	/	/	/	.	/	/
	2	.	445	.	.	247	.	391	(322)	438	.	443	423
	3	.	397	.	.	(271)	.	359	373	414	.	421	411
	ZUS.	.	424	.	.	256	.	372	370	416	.	427	414
A L L E		.	478	.	.	332	.	437	418	466	.	477	465
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)													
MAENNLICH	1	545	658	513	570	536	507	506	514	513	532	649	527
	2	488	581	465	536	485	463	476	464	465	477	550	477
	3	432	493	422	459	429	414	418	417	428	407	454	425
	ZUS.	529	620	492	539	506	484	488	480	493	492	602	501
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(417)
	3	/	(357)	/	/	(319)	/	/	/	362	/	341	357
	ZUS.	/	(357)	/	/	(349)	/	/	/	368	/	359	365
A L L E		529	620	492	539	506	484	488	480	493	492	601	501

**6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER
IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS**

DM

OKTOBER 1977

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEINKOHL- BERGBAU 1)	BRAUN- UND PECHKOHL- BERGBAU	ERZBERGBAU	DARUNTER: EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU SO- WIE SALINEN	SONSTIGER BERGBAU	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	13,50 11,12 8,76 12,47	13,39 12,53 11,60 12,94	12,60 10,77 9,57 12,14	13,01 10,80 9,95 12,72	12,37 11,00 9,82 12,10	12,79 10,45 10,63 11,80	13,38 11,25 9,07 12,46
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,38 0,27 0,28 0,34	0,05 0,01 0,00 0,03	0,38 0,19 0,17 0,34	0,40 0,24 0,34 0,39	0,53 0,25 0,20 0,48	0,03 0,01 0,02 0,02	0,35 0,23 0,25 0,31
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	13,88 11,39 9,04 12,81	13,44 12,54 11,60 12,97	12,97 10,96 9,74 12,47	13,41 11,05 10,29 13,11	12,90 11,25 10,03 12,58	12,82 10,46 10,65 11,82	13,74 11,47 9,31 12,77
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,48 0,49 0,42 0,48	0,23 0,23 0,23 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,41 0,41 0,38 0,41
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	13,98 11,61 9,19 12,94	13,62 12,76 11,83 13,17	12,60 10,77 9,57 12,14	13,01 10,80 9,95 12,72	12,37 11,00 9,82 12,10	12,79 10,45 10,63 11,80	13,79 11,66 9,45 12,87
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	14,36 11,88 9,46 13,29	13,67 12,78 11,83 13,20	12,97 10,96 9,74 12,47	13,41 11,05 10,29 13,11	12,90 11,25 10,03 12,58	12,82 10,46 10,65 11,82	14,14 11,89 9,69 13,18
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	554,64 453,27 343,51 509,10	567,71 536,25 496,95 550,89	514,38 448,32 383,78 496,45	519,67 441,30 369,26 506,65	524,43 471,29 410,66 513,68	559,00 457,26 448,74 514,58	553,25 463,35 359,01 512,73
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE WOCH	1 2 3 ZUS.	15,65 11,12 10,89 14,04	1,97 0,49 0,00 1,28	15,48 7,78 6,80 13,80	15,84 9,93 12,47 15,33	22,36 10,56 8,53 20,32	1,26 0,55 0,96 0,98	14,59 9,33 9,73 12,79
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	570,29 464,39 354,40 523,15	569,69 536,74 496,95 552,17	529,86 456,10 390,58 510,25	535,51 451,24 381,74 521,98	546,80 481,86 419,19 534,00	560,26 457,81 449,71 515,56	567,84 472,68 368,74 525,52
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCH	1 2 3 ZUS.	19,65 19,85 16,54 19,41	9,78 9,96 9,68 9,84	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	16,84 17,08 15,10 16,75
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	574,29 473,12 360,05 528,52	577,49 546,20 506,63 560,72	514,38 448,32 383,78 496,45	519,67 441,30 369,26 506,65	524,43 471,29 410,66 513,68	559,00 457,26 448,74 514,58	570,09 480,43 374,11 529,48
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	589,94 484,24 370,94 542,56	579,46 546,70 506,63 562,00	529,86 456,10 390,58 510,25	535,51 451,24 381,74 521,98	546,80 481,86 419,19 534,00	560,26 457,81 449,71 515,56	584,68 489,76 383,84 542,27

1) OHNE DIE TARIFVERTRAGLICHE TREUEPRAEMIE IM STEINKOHLBERGBAU DES RUHRREVIERS; SIE BETRAEGT:

Leistungsgruppe	1	29,0 Pf/Std.	11,89 DM/Woche
"	2	27,8 Pf/Std.	11,34 DM/Woche
"	3	28,1 Pf/Std.	11,00 DM/Woche
zus.	28,6 Pf/Std.	11,66 DM/Woche	

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bergbau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verar- beitende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verar- beitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verar- beitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden) Hoch- und Tiefbau ²⁾	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	Bergbau insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1974 D	95,0	95,2	94,8	95,0	95,2	94,9	95,3	98,0	98,3	99,0
1975 D	92,0	91,9	91,6	91,4	91,6	91,7	93,6	97,4	98,2	97,9
1976 D	93,6	93,8	93,5	93,7	93,9	93,6	93,7	95,5	95,8	97,3
1977 D	93,8	94,3	93,6	94,2	94,3	93,7	94,0	95,6	95,9	96,1
1976 Oktober	95,6	95,5	95,5	95,3	95,4	95,6	94,1	98,4	99,1	98,3
1977 Juli	94,5	94,3	94,7	94,6	94,6	94,8	94,1	91,1	90,3	95,6
1977 Oktober	95,0	94,7	94,9	94,6	94,7	95,0	94,1	96,4	97,0	95,2
Weibliche Arbeiter										
1974 D	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	96,3	/	/	/
1975 D	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,3	94,6	/	/	/
1976 D	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	97,1	94,1	/	/	/
1977 D	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	97,6	94,8	/	/	/
1976 Oktober	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	95,4	/	/	/
1977 Juli	97,7	97,7	97,7	97,7	97,7	97,7	94,7	/	/	/
1977 Oktober	97,7	97,7	97,7	97,7	97,7	97,8	95,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1974 D	95,4	95,6	95,2	95,5	95,6	95,3	95,3	98,0	98,3	99,0
1975 D	92,4	92,4	92,1	92,1	92,2	92,2	93,6	97,4	98,2	97,9
1976 D	94,2	94,5	94,1	94,5	94,6	94,3	93,7	95,5	95,8	97,3
1977 D	94,5	95,0	94,4	95,0	95,1	94,5	94,0	95,6	95,9	96,1
1976 Oktober	96,1	96,1	96,0	96,0	96,1	96,1	94,1	98,4	99,1	98,3
1977 Juli	95,1	95,0	95,3	95,3	95,4	95,4	94,1	91,1	90,3	95,6
1977 Oktober	95,5	95,4	95,4	95,3	95,4	95,5	94,1	96,4	97,0	95,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	146,5	147,4	146,3	146,9	146,9	145,9	161,0	148,5	147,6	155,0
1975 D	157,6	159,3	157,1	158,4	158,4	156,6	176,3	164,0	162,8	177,0
1976 D	167,5	169,6	167,0	168,6	168,6	166,5	188,5	174,4	172,2	197,6
1977 D	179,4	182,0	179,0	181,2	181,4	178,5	202,9	184,5	181,9	209,1
1976 Oktober	171,5	173,2	170,8	172,0	172,0	170,3	193,9	180,4	178,4	199,7
1977 Juli	182,7	185,0	182,2	184,0	184,2	181,7	207,2	188,7	187,0	209,0
1977 Oktober	182,9	185,1	182,4	184,0	184,1	181,8	207,3	190,1	188,3	208,6
Weibliche Arbeiter										
1974 D	151,2	151,2	151,2	151,2	151,1	151,1	162,7	/	/	/
1975 D	165,5	165,5	165,5	165,4	165,4	165,4	179,4	/	/	/
1976 D	176,4	176,4	176,4	176,4	176,4	176,3	191,3	/	/	/
1977 D	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	205,9	/	/	/
1976 Oktober	180,0	180,1	180,0	180,0	180,0	180,0	197,2	/	/	/
1977 Juli	192,8	192,8	192,8	192,8	192,8	192,8	209,7	/	/	/
1977 Oktober	193,2	193,2	193,2	193,1	193,1	193,1	210,8	/	/	/
Alle Arbeiter										
1974 D	147,1	148,0	147,1	147,7	147,7	146,8	161,0	148,5	147,6	155,0
1975 D	158,7	160,4	158,4	159,7	159,8	158,0	176,3	164,0	162,8	177,0
1976 D	168,8	170,7	168,4	170,0	170,2	168,1	188,5	174,4	172,2	197,6
1977 D	180,8	183,2	180,6	182,7	182,9	180,2	203,0	184,5	181,9	209,1
1976 Oktober	172,7	174,4	172,2	173,5	173,6	171,8	194,0	180,4	178,4	199,7
1977 Juli	184,1	186,3	183,8	185,7	185,8	183,4	207,3	188,7	187,0	209,0
1977 Oktober	184,4	186,5	184,0	185,7	185,9	183,6	207,4	190,1	188,3	208,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	139,0	140,2	138,5	139,4	139,6	138,3	153,5	145,6	145,1	153,9
1975 D	144,8	146,4	143,9	144,7	145,0	143,5	165,0	159,8	159,7	173,9
1976 D	156,7	159,0	156,0	157,8	158,2	155,7	176,7	166,9	165,1	192,9
1977 D	168,1	171,4	167,5	170,4	170,9	167,2	190,8	176,4	174,2	201,6
1976 Oktober	163,8	165,4	162,9	163,8	164,1	162,5	182,6	177,7	176,7	197,0
1977 Juli	172,4	174,2	172,4	173,8	174,1	172,0	195,2	171,9	168,8	200,4
1977 Oktober	173,5	175,1	172,8	173,9	174,2	172,5	195,1	183,3	182,5	199,1
Weibliche Arbeiter										
1974 D	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	156,8	/	/	/
1975 D	155,9	155,9	155,9	155,9	155,9	155,9	169,9	/	/	/
1976 D	171,3	171,3	171,3	171,3	171,3	171,3	180,3	/	/	/
1977 D	184,8	184,8	184,8	184,8	184,8	184,8	195,5	/	/	/
1976 Oktober	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	177,1	188,4	/	/	/
1977 Juli	188,4	188,4	188,4	188,4	188,4	188,4	199,1	/	/	/
1977 Oktober	188,8	188,9	188,8	188,8	188,8	188,8	200,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1974 D	140,0	141,2	139,7	140,7	140,9	139,5	153,5	145,6	145,1	153,9
1975 D	146,3	147,8	145,5	146,6	146,9	145,3	165,1	159,8	159,7	173,9
1976 D	158,6	160,9	158,2	160,1	160,5	158,0	176,8	166,9	165,1	192,9
1977 D	170,3	173,5	169,9	172,8	173,4	169,8	190,9	176,4	174,2	201,6
1976 Oktober	165,5	167,2	164,9	166,1	166,4	164,7	182,7	177,7	176,7	197,0
1977 Juli	174,5	176,5	174,6	176,3	176,7	174,4	195,3	171,9	168,8	200,4
1977 Oktober	175,5	177,3	175,1	176,4	176,8	174,9	195,2	183,3	182,5	199,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen 1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						
	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Gewinnung von Erdöl, Erdgas u.ä., Sonstiger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie	NE-Metall- erzeugung und -gießerei	Mineralöl- verar- beitung	Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	Chemie- faser- industrie
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1974 D	93,6	96,9	93,8	95,7	92,2	96,1	96,8	96,8	98,0	97,0
1975 D	91,4	89,1	92,9	90,4	89,5	89,3	90,6	96,0	93,9	86,3
1976 D	91,0	89,9	93,6	92,9	90,9	90,8	95,0	96,8	96,4	94,0
1977 D	91,3	94,4	92,3	93,1	91,2	90,1	95,9	97,8	96,3	96,3
1976 Oktober	92,0	94,2	92,8	94,8	93,6	92,9	97,1	98,6	97,7	94,4
1977 Juli	92,2	94,4	93,0	94,3	93,3	91,9	96,2	97,3	97,0	98,2
1977 Oktober	89,9	94,8	91,9	93,2	93,0	89,7	95,0	99,7	97,0	97,0
Weibliche Arbeiter										
1974 D	/	/	/	98,6	96,5	97,3	98,1	104,1	100,2	99,3
1975 D	/	/	/	95,6	94,8	92,9	91,7	104,6	99,2	88,1
1976 D	/	/	/	98,4	96,2	95,6	98,0	104,4	100,2	95,0
1977 D	/	/	/	98,7	96,4	95,1	97,9	104,8	100,5	98,3
1976 Oktober	/	/	/	99,1	96,2	97,7	99,3	104,1	101,0	92,4
1977 Juli	/	/	/	98,9	96,4	95,1	98,1	105,1	100,4	99,5
1977 Oktober	/	/	/	98,4	95,4	95,2	96,5	105,7	100,4	99,0
Alle Arbeiter										
1974 D	93,6	96,9	93,8	95,9	92,3	96,1	96,9	97,0	98,4	97,4
1975 D	91,4	89,1	92,9	90,9	89,6	89,4	90,7	96,2	94,9	86,6
1976 D	91,0	89,9	93,6	93,4	91,0	91,0	95,3	97,0	97,1	94,2
1977 D	91,3	94,4	92,3	93,6	91,3	90,3	96,1	98,0	97,6	96,6
1976 Oktober	92,0	94,2	92,8	95,2	93,6	93,0	97,4	98,7	98,3	94,1
1977 Juli	92,2	94,4	93,0	94,7	93,3	92,0	96,4	97,5	97,7	98,4
1977 Oktober	89,9	94,8	91,9	93,7	93,0	89,9	95,1	99,9	97,7	97,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	156,5	145,5	153,1	145,9	147,6	142,9	147,2	157,6	147,0	151,0
1975 D	172,2	156,1	171,6	155,8	157,0	151,9	158,5	172,9	157,7	160,9
1976 D	181,3	165,4	186,9	166,3	166,9	161,0	170,5	184,8	169,3	174,7
1977 D	193,8	178,0	198,0	178,0	176,9	172,6	183,5	198,3	182,1	189,0
1976 Oktober	183,4	174,2	194,8	169,5	171,3	162,8	173,3	187,3	173,5	176,6
1977 Juli	195,2	176,2	196,1	181,0	181,4	173,9	186,6	200,1	186,6	191,6
1977 Oktober	194,6	183,9	198,7	180,4	181,4	172,8	184,9	200,6	186,0	191,2
Weibliche Arbeiter										
1974 D	/	/	/	150,8	155,4	146,8	154,6	159,3	151,8	154,9
1975 D	/	/	/	165,6	167,9	160,3	168,7	176,7	167,9	170,1
1976 D	/	/	/	177,2	179,9	170,4	180,7	187,6	179,6	185,0
1977 D	/	/	/	190,7	191,0	183,4	196,5	202,9	193,7	201,1
1976 Oktober	/	/	/	182,3	182,5	171,9	184,3	193,0	185,7	190,0
1977 Juli	/	/	/	195,3	195,7	185,8	199,0	203,4	199,0	207,8
1977 Oktober	/	/	/	195,6	196,6	184,6	198,7	210,1	200,0	207,1
Alle Arbeiter										
1974 D	156,5	145,5	153,1	146,3	147,7	142,9	147,8	157,7	147,7	151,5
1975 D	172,2	156,1	171,6	156,6	157,2	152,1	159,3	172,9	159,3	162,1
1976 D	181,3	165,4	186,9	167,1	167,1	161,2	171,2	184,8	170,9	176,1
1977 D	193,8	178,0	198,0	179,0	177,1	172,8	184,5	198,4	183,9	190,5
1976 Oktober	183,4	174,2	194,8	170,5	171,4	163,0	174,2	187,4	175,4	178,4
1977 Juli	195,2	176,2	196,1	182,1	181,6	174,1	187,5	200,2	188,5	193,7
1977 Oktober	194,6	183,9	198,7	181,6	181,6	173,1	185,9	200,8	188,2	193,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	146,8	141,1	143,4	139,6	135,4	137,3	142,6	152,5	144,1	146,9
1975 D	157,8	139,1	159,4	140,9	139,8	135,7	143,7	163,9	148,1	139,6
1976 D	165,5	149,1	175,1	154,5	151,0	146,3	162,1	178,7	163,3	164,9
1977 D	177,3	168,0	183,0	165,6	160,5	155,4	176,1	193,6	176,4	182,4
1976 Oktober	169,1	164,1	181,2	160,7	159,4	151,2	168,5	184,3	169,5	167,2
1977 Juli	180,3	166,3	182,5	170,5	168,1	159,7	179,7	194,5	181,1	188,7
1977 Oktober	175,5	174,6	182,9	168,2	167,8	155,0	175,9	199,7	180,5	185,6
Weibliche Arbeiter										
1974 D	/	/	/	148,7	150,0	143,0	151,6	166,4	152,2	153,9
1975 D	/	/	/	158,4	159,1	149,0	154,8	185,1	166,5	150,2
1976 D	/	/	/	174,4	172,9	163,1	177,1	196,3	180,0	175,9
1977 D	/	/	/	188,4	184,1	174,5	192,4	212,9	194,8	197,8
1976 Oktober	/	/	/	180,7	175,3	168,1	183,1	200,9	187,6	175,6
1977 Juli	/	/	/	193,2	188,6	177,0	195,3	214,0	199,8	206,9
1977 Oktober	/	/	/	192,7	187,4	175,9	191,7	222,3	201,0	205,1
Alle Arbeiter										
1974 D	146,8	141,1	143,4	140,2	135,6	137,4	143,2	152,7	145,3	147,8
1975 D	157,8	139,1	159,4	142,1	140,0	136,0	144,5	166,2	150,8	140,9
1976 D	165,5	149,1	175,1	155,9	151,2	146,3	163,2	179,0	165,8	166,3
1977 D	177,3	168,0	183,0	167,2	160,7	155,9	177,3	193,9	179,0	184,3
1976 Oktober	169,1	164,1	181,2	162,1	159,5	151,6	169,5	184,6	172,1	168,2
1977 Juli	180,3	166,3	182,5	172,1	168,3	160,1	180,8	194,8	183,8	190,9
1977 Oktober	175,5	174,6	182,9	169,9	168,0	155,4	177,0	200,1	183,5	188,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrien			Investitionsgüterindustrien						
	Sägewerke und holzbear- beitende Industrie	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	Gummi- und asbest- verar- beitende Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metallbau	Maschinen- bau 2)	Straßen- fahrzeug- bau	Schiff- bau	Luftfahr- zeugbau	Elektro- technische Industrie 3)
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1974 D	96,0	96,2	93,3	94,0	95,1	94,9	88,9	96,8	98,9	95,7
1975 D	92,9	87,4	89,3	90,8	93,2	90,4	89,1	95,4	96,0	91,0
1976 D	95,5	94,5	93,5	92,9	92,8	91,0	94,5	92,2	94,9	93,8
1977 D	95,4	95,4	94,6	93,7	92,7	92,8	94,8	91,5	93,7	94,2
1976 Oktober	97,7	95,5	95,1	94,5	93,7	92,8	95,6	93,4	96,4	95,4
1977 Juli	95,7	96,8	95,1	93,8	93,7	93,1	94,4	92,1	94,0	94,6
1977 Oktober	95,9	94,4	94,4	94,0	93,2	93,6	95,2	89,9	95,0	94,2
Weibliche Arbeiter										
1974 D	96,7	99,7	95,5	97,1	98,6	97,9	91,2	/	101,0	97,6
1975 D	93,0	94,1	92,5	92,5	97,2	92,8	90,9	/	99,0	91,5
1976 D	97,2	98,4	97,0	97,0	96,6	95,4	97,4	/	96,1	96,7
1977 D	97,1	97,3	97,7	97,7	96,2	97,4	97,4	/	96,7	97,4
1976 Oktober	98,2	98,4	97,8	98,5	96,7	97,3	97,9	/	98,6	98,5
1977 Juli	97,6	98,2	98,1	97,7	97,2	97,7	96,6	/	97,2	97,5
1977 Oktober	95,7	95,3	97,6	97,7	96,1	97,6	97,3	/	98,3	97,6
Alle Arbeiter										
1974 D	96,1	96,6	93,8	94,6	95,2	95,1	89,2	96,8	99,7	96,3
1975 D	92,9	88,3	90,1	91,1	93,2	90,6	89,3	95,4	96,3	91,2
1976 D	95,6	95,0	94,4	93,6	92,9	91,4	94,8	92,2	95,0	94,8
1977 D	95,5	95,7	95,4	94,4	92,7	93,1	95,1	91,5	94,0	95,3
1976 Oktober	97,7	95,9	95,8	95,2	93,7	93,1	95,8	93,4	96,6	96,5
1977 Juli	95,8	96,9	95,9	94,5	93,7	93,4	94,6	92,1	94,2	95,6
1977 Oktober	95,9	94,5	95,2	94,6	93,2	93,9	95,4	89,9	95,3	95,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	151,7	148,4	143,2	147,0	148,4	147,2	146,6	148,8	150,0	148,6
1975 D	161,7	157,5	154,7	159,4	160,2	159,2	161,1	159,5	164,0	161,3
1976 D	173,0	171,6	164,4	169,3	169,3	168,3	172,3	168,3	172,1	171,1
1977 D	186,2	182,9	175,0	182,5	181,8	181,4	186,2	181,0	187,2	184,5
1976 Oktober	177,1	177,8	169,6	172,2	172,2	171,1	175,6	170,3	176,6	173,8
1977 Juli	190,3	184,1	179,6	185,4	184,7	184,1	189,2	184,2	189,3	187,6
1977 Oktober	189,6	184,5	180,2	184,9	184,7	183,5	189,3	182,7	190,2	187,1
Weibliche Arbeiter										
1974 D	151,0	146,0	148,7	152,7	152,5	152,4	150,2	/	156,7	153,9
1975 D	162,7	158,8	162,5	168,1	165,8	167,5	166,3	/	173,5	169,3
1976 D	176,4	171,3	173,1	179,5	176,9	178,3	176,8	/	184,5	180,8
1977 D	188,0	181,1	185,7	193,8	191,3	193,2	191,7	/	204,5	195,2
1976 Oktober	179,6	178,0	178,3	182,0	179,6	181,0	180,6	/	188,0	183,4
1977 Juli	191,6	182,8	190,8	196,8	192,1	192,9	194,4	/	208,8	198,5
1977 Oktober	189,3	182,4	191,4	196,5	195,5	195,2	195,1	/	210,9	198,0
Alle Arbeiter										
1974 D	151,7	148,1	144,3	147,8	148,4	147,5	146,9	148,8	150,5	150,1
1975 D	161,7	157,6	156,4	160,7	160,2	159,7	161,6	159,5	164,7	163,7
1976 D	173,2	171,6	166,3	170,7	169,3	168,8	172,7	168,3	173,8	174,0
1977 D	186,3	182,7	177,3	184,1	181,8	182,0	186,7	181,0	188,4	187,7
1976 Oktober	177,2	177,9	171,5	173,6	172,2	171,7	176,1	170,3	177,3	176,7
1977 Juli	190,4	184,0	182,0	187,0	184,7	184,8	189,6	184,2	190,7	190,8
1977 Oktober	189,5	184,3	182,6	186,5	184,8	184,1	189,8	182,7	191,6	190,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	145,4	142,8	133,8	137,9	140,9	139,6	130,1	143,9	148,0	141,9
1975 D	149,8	137,8	138,4	144,6	149,0	143,9	143,6	152,0	157,2	146,6
1976 D	164,9	162,4	154,1	157,0	156,8	153,1	162,7	154,9	163,8	160,3
1977 D	177,3	174,6	165,9	170,7	168,1	168,1	176,3	165,3	174,9	173,6
1976 Oktober	172,6	169,9	161,6	162,4	161,1	158,6	167,8	158,8	169,7	165,7
1977 Juli	181,6	178,3	171,1	173,6	172,7	171,2	178,3	169,5	177,5	177,2
1977 Oktober	181,4	174,2	170,3	173,6	171,9	171,6	179,9	164,0	180,2	176,0
Weibliche Arbeiter										
1974 D	145,6	145,5	142,4	148,0	150,1	149,2	136,6	/	158,4	150,0
1975 D	151,2	149,5	150,9	155,5	160,8	155,3	151,5	/	172,0	154,9
1976 D	171,0	168,7	168,5	174,0	170,3	170,2	172,2	/	177,4	174,8
1977 D	181,9	176,2	182,0	189,3	183,4	188,0	186,7	/	198,0	190,1
1976 Oktober	175,7	175,3	175,1	179,2	173,1	176,2	176,7	/	185,4	180,4
1977 Juli	186,1	179,5	187,8	192,2	187,0	191,4	187,8	/	203,4	193,4
1977 Oktober	180,6	173,9	187,3	191,9	187,3	190,4	189,8	/	207,6	193,2
Alle Arbeiter										
1974 D	145,4	143,1	135,6	139,2	141,0	140,1	130,6	143,9	148,7	144,2
1975 D	149,8	139,0	141,0	146,0	149,1	144,5	144,2	152,0	158,1	148,9
1976 D	163,3	163,0	157,0	159,2	156,9	154,0	163,4	154,9	164,7	164,3
1977 D	177,5	174,8	169,2	173,1	168,2	169,1	177,2	165,3	176,4	178,2
1976 Oktober	172,8	170,4	164,4	164,6	161,1	159,4	168,5	158,8	170,8	169,8
1977 Juli	181,8	178,4	174,5	176,0	172,8	172,2	179,1	169,5	179,1	181,7
1977 Oktober	181,3	174,2	173,8	175,9	172,0	172,5	180,7	164,0	182,0	180,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Ohne Herstellung von Büromaschinen sowie ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung. - 3) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrien			Verbrauchsgüterindustrien			Musik- instrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte- Industrie	Papier- und Papier- verar- beitende Industrie	Druckerei- und Vervielfältigungs- Industrie	
	Feinme- chanische und optische Uhren- Industrie	EBM-Waren- Industrie, von Stahl- verformung, Oberflächen- veredlung und Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbei- tungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Fein- keramische Industrie	Glas- Industrie				
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1974 D	96,4	94,7	95,6	95,7	95,4	95,6	96,5	96,7	95,0	96,2
1975 D	92,0	90,8	92,5	93,1	88,9	91,8	94,4	93,0	91,8	93,0
1976 D	93,9	93,3	95,4	96,0	93,6	96,0	97,3	94,5	94,6	96,6
1977 D	95,1	93,8	96,6	96,5	95,0	97,5	98,4	95,4	94,8	97,5
1976 Oktober	95,7	95,4	97,7	97,4	94,9	98,6	99,1	96,3	95,1	97,5
1977 Juli	95,2	93,6	96,6	96,2	94,7	97,4	97,7	95,1	95,2	97,0
1977 Oktober	94,9	94,0	96,6	97,2	95,9	98,3	99,8	96,1	94,8	98,3
Weibliche Arbeiter										
1974 D	98,3	98,0	98,4	96,7	95,6	96,7	96,3	96,8	97,6	98,6
1975 D	93,4	94,4	96,4	94,8	89,4	92,9	93,9	91,3	95,3	97,1
1976 D	98,1	97,5	98,5	96,9	95,3	96,3	96,9	95,6	97,1	98,4
1977 D	99,1	97,9	98,7	97,4	97,6	97,9	97,9	97,7	97,4	98,9
1976 Oktober	99,8	98,8	99,8	98,1	96,6	97,7	98,1	98,8	98,3	99,5
1977 Juli	99,5	97,8	98,8	97,6	96,8	97,1	97,4	96,8	97,4	98,4
1977 Oktober	98,3	97,8	98,9	97,7	99,3	99,2	99,1	97,5	97,4	99,4
Alle Arbeiter										
1974 D	97,1	95,4	96,7	96,1	95,5	95,8	96,5	96,7	96,2	96,7
1975 D	92,4	91,6	94,0	93,9	89,1	92,0	94,3	92,2	93,3	95,5
1976 D	95,5	94,2	96,5	96,3	94,2	96,0	97,2	95,1	95,7	97,0
1977 D	96,5	94,7	97,4	96,9	96,0	97,5	98,3	96,4	96,0	97,8
1976 Oktober	97,2	96,1	98,5	97,7	95,5	98,4	99,0	97,5	96,5	98,0
1977 Juli	96,7	94,5	97,4	96,8	95,5	97,3	97,6	95,9	96,2	97,3
1977 Oktober	96,1	94,8	97,5	97,4	97,2	98,4	99,7	96,7	96,0	98,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	146,5	143,7	148,7	147,0	149,3	145,9	150,7	151,8	144,5	145,0
1975 D	160,1	154,2	162,1	157,9	161,0	157,6	161,4	163,4	151,3	153,8
1976 D	170,2	164,3	173,4	168,1	170,8	169,5	173,8	173,9	164,5	161,8
1977 D	183,7	177,0	186,8	180,4	181,9	182,9	186,4	187,4	176,4	175,6
1976 Oktober	172,8	167,4	178,1	172,4	174,5	176,6	177,4	177,0	168,3	166,8
1977 Juli	186,6	179,8	188,1	183,4	184,3	182,9	189,0	189,4	178,2	178,7
1977 Oktober	186,1	178,8	188,1	184,2	187,1	188,6	188,6	190,6	179,0	179,1
Weibliche Arbeiter										
1974 D	152,3	151,4	154,4	149,7	155,3	151,5	156,8	153,3	148,0	154,1
1975 D	170,0	165,5	171,5	163,0	169,9	165,1	168,7	167,5	159,9	165,6
1976 D	182,0	177,0	182,7	173,2	182,4	175,9	182,6	178,6	169,7	174,4
1977 D	196,4	190,5	197,1	185,0	194,6	190,0	196,8	192,7	182,7	188,4
1976 Oktober	184,2	178,7	185,0	177,3	187,0	183,4	186,5	181,5	173,1	179,4
1977 Juli	198,7	193,6	198,4	188,7	198,3	190,1	198,7	194,9	185,2	191,6
1977 Oktober	198,5	192,6	200,1	189,5	200,0	197,6	199,8	195,4	185,7	191,9
Alle Arbeiter										
1974 D	148,3	145,0	150,6	148,1	151,4	146,6	151,4	152,4	145,8	146,4
1975 D	163,2	156,2	165,3	159,9	164,1	158,6	162,3	165,0	156,3	155,6
1976 D	173,9	166,6	176,5	170,1	174,8	170,3	174,8	175,8	166,4	163,8
1977 D	187,7	179,3	190,2	182,2	186,2	183,9	187,6	189,5	178,7	177,5
1976 Oktober	176,3	169,5	180,4	174,3	178,8	177,5	178,4	178,8	170,1	168,8
1977 Juli	190,3	182,2	191,5	185,4	189,1	183,9	190,1	191,6	180,8	180,7
1977 Oktober	189,9	181,2	192,1	186,2	191,5	189,8	189,9	192,5	181,5	181,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1974 D	141,2	136,9	141,9	140,8	142,7	139,1	145,0	147,0	137,6	139,5
1975 D	147,1	139,9	149,8	147,3	143,4	144,5	152,0	152,1	142,0	146,3
1976 D	159,7	153,2	165,1	161,4	160,0	162,4	168,6	164,7	155,8	156,4
1977 D	174,5	165,8	180,1	174,2	172,9	177,9	182,9	178,9	167,6	171,3
1976 Oktober	165,2	159,5	173,7	168,1	165,9	173,7	175,3	170,8	160,2	162,8
1977 Juli	177,3	168,0	181,3	176,6	174,7	177,8	184,1	180,3	170,0	173,5
1977 Oktober	176,4	167,8	181,6	179,3	179,3	184,8	187,9	183,4	170,2	176,2
Weibliche Arbeiter										
1974 D	149,5	148,3	151,9	144,9	148,7	146,6	150,7	149,0	144,6	151,8
1975 D	158,3	156,2	165,2	154,6	152,1	153,5	158,1	153,0	152,4	160,8
1976 D	178,5	172,7	179,6	167,9	173,9	169,6	176,9	171,5	165,0	171,8
1977 D	194,5	186,6	194,4	180,3	189,9	186,0	192,3	188,9	178,1	186,2
1976 Oktober	183,8	176,6	184,3	174,0	180,6	179,3	182,8	180,0	170,4	178,5
1977 Juli	197,7	189,3	195,9	184,3	192,0	184,6	193,3	189,4	180,5	188,5
1977 Oktober	194,9	188,3	197,7	185,1	198,5	195,9	197,7	191,1	181,1	190,7
Alle Arbeiter										
1974 D	143,7	138,0	145,1	142,3	144,6	140,1	145,6	147,8	140,0	141,3
1975 D	150,4	142,6	154,7	149,9	146,3	145,6	152,7	152,5	145,5	148,4
1976 D	165,3	156,4	169,7	163,8	164,5	163,3	169,5	167,3	158,9	158,6
1977 D	180,4	169,2	184,7	176,4	178,4	178,9	183,9	182,7	171,2	173,5
1976 Oktober	170,7	162,3	177,1	170,3	170,7	174,4	176,1	174,3	163,6	165,1
1977 Juli	183,3	171,5	186,0	179,4	180,3	178,7	185,1	183,8	173,6	175,7
1977 Oktober	181,9	171,1	186,7	181,4	185,6	186,2	189,0	186,3	173,9	178,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1970=100

	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genussmittelindustrien					Hoch- und Tiefbau ²⁾
Jahr ¹⁾ Monat	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Bekleidungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Mälzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie		
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1974 D	94,0	97,0	95,9	95,9	94,8	97,7	97,5	97,2	98,5	93,8	
1975 D	90,1	96,0	95,0	96,8	91,6	97,6	96,3	96,5	97,9	92,1	
1976 D	94,9	97,0	97,8	97,8	94,9	97,4	97,2	97,2	98,2	92,5	
1977 D	94,7	96,2	96,4	97,9	94,8	98,3	96,7	96,0	98,2	91,3	
1976 Oktober	96,3	99,1	98,6	98,7	96,4	98,9	98,7	96,7	99,3	96,1	
1977 Juli	94,7	96,2	96,5	97,5	94,5	98,7	97,0	98,0	97,9	92,5	
1977 Oktober	94,4	97,1	96,6	98,8	95,1	99,7	98,2	95,6	98,1	96,0	
Weibliche Arbeiter											
1974 D	97,8	96,2	97,1	97,7	96,2	96,6	97,8	99,0	99,3	/	
1975 D	93,8	95,6	94,8	98,6	94,1	95,6	96,6	98,5	98,9	/	
1976 D	98,4	96,3	97,1	99,9	96,7	96,4	97,2	99,3	99,5	/	
1977 D	98,2	95,9	96,2	99,7	96,6	97,3	96,9	98,7	99,7	/	
1976 Oktober	98,8	98,3	97,1	101,0	97,7	97,9	98,4	99,1	100,0	/	
1977 Juli	98,1	96,2	97,7	100,3	96,8	98,0	96,8	98,9	99,4	/	
1977 Oktober	98,3	95,8	97,4	100,1	96,5	97,6	97,4	98,7	99,9	/	
Alle Arbeiter											
1974 D	95,2	96,9	96,6	96,9	95,6	96,7	97,6	97,3	99,0	93,8	
1975 D	91,3	96,0	94,9	97,8	92,9	95,9	96,4	96,6	98,5	92,1	
1976 D	96,1	96,9	97,4	98,9	95,9	96,5	97,2	97,3	99,1	92,5	
1977 D	95,8	96,2	96,3	98,9	95,7	97,5	96,8	96,1	99,2	91,3	
1976 Oktober	97,1	99,0	97,7	99,9	97,1	98,0	98,6	96,8	99,7	96,1	
1977 Juli	95,8	96,2	97,2	99,0	95,7	98,1	97,0	98,0	98,9	92,5	
1977 Oktober	95,6	96,9	97,0	99,5	95,8	98,0	98,0	95,7	99,3	96,0	
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1974 D	147,4	148,5	144,6	147,1	145,7	147,0	151,5	149,7	144,9	142,3	
1975 D	158,4	159,4	156,5	157,1	158,0	159,1	164,0	161,7	160,1	149,8	
1976 D	169,5	169,9	166,8	165,1	168,0	168,8	176,5	175,4	173,5	158,2	
1977 D	181,9	181,9	177,8	175,9	178,5	181,0	188,8	187,8	186,5	167,6	
1976 Oktober	173,5	172,8	169,1	166,0	172,5	173,1	182,1	182,7	180,0	163,5	
1977 Juli	185,3	183,3	179,1	176,8	183,7	184,6	190,8	188,0	188,6	172,1	
1977 Oktober	186,3	184,3	181,0	177,4	183,6	186,1	194,6	194,9	192,6	173,2	
Weibliche Arbeiter											
1974 D	151,0	150,4	145,7	148,4	148,4	148,9	153,8	152,6	151,4	/	
1975 D	164,9	162,3	157,5	159,0	161,8	163,1	168,5	167,3	167,7	/	
1976 D	176,3	172,4	165,4	168,0	172,0	173,0	180,9	184,0	181,9	/	
1977 D	188,3	186,7	176,6	180,5	182,3	184,8	193,4	199,6	195,4	/	
1976 Oktober	180,1	175,3	166,4	169,8	176,5	177,2	185,0	194,3	188,6	/	
1977 Juli	189,3	187,7	178,3	182,1	187,2	189,1	196,6	198,0	197,7	/	
1977 Oktober	192,3	187,8	178,9	183,5	187,6	189,4	197,5	209,2	202,2	/	
Alle Arbeiter											
1974 D	148,4	148,8	145,1	147,8	147,0	148,6	152,0	149,7	148,8	142,3	
1975 D	160,2	159,8	157,0	158,1	159,8	162,3	165,1	161,9	164,7	149,8	
1976 D	171,4	170,2	166,0	166,6	169,9	172,1	177,6	175,7	178,5	158,2	
1977 D	183,6	182,5	177,1	178,2	180,3	184,1	189,8	188,2	191,8	167,6	
1976 Oktober	175,3	173,1	167,7	167,9	174,4	176,4	182,8	183,1	185,1	163,5	
1977 Juli	186,4	183,8	178,7	179,4	185,4	188,2	192,1	188,4	194,1	172,1	
1977 Oktober	187,9	184,7	179,9	180,4	185,6	188,8	195,3	195,4	198,4	173,2	
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1974 D	138,6	143,8	138,6	141,0	138,5	143,7	147,1	145,3	142,7	133,4	
1975 D	143,1	152,9	148,6	151,8	145,1	155,3	157,5	155,9	156,8	138,0	
1976 D	161,1	164,5	162,2	161,3	159,9	164,5	171,0	170,4	170,4	146,4	
1977 D	172,4	174,8	171,5	172,0	169,5	178,0	181,7	180,1	182,9	153,1	
1976 Oktober	167,2	171,2	166,9	163,7	166,9	171,2	179,3	176,6	178,5	156,7	
1977 Juli	175,7	175,9	172,8	172,2	174,0	182,1	184,2	183,9	184,3	164,1	
1977 Oktober	176,1	179,1	174,9	175,0	175,1	185,6	190,3	186,2	188,9	166,0	
Weibliche Arbeiter											
1974 D	147,5	144,9	141,4	145,3	143,0	143,8	150,4	151,3	150,2	/	
1975 D	154,8	155,4	149,4	156,9	152,4	155,8	162,8	165,0	165,8	/	
1976 D	173,5	166,1	160,7	167,9	166,5	166,6	175,7	183,0	180,7	/	
1977 D	184,7	179,1	169,9	180,3	176,3	179,9	187,5	197,4	194,4	/	
1976 Oktober	178,0	172,8	161,6	171,6	172,7	173,3	181,9	192,9	188,3	/	
1977 Juli	185,5	180,6	174,3	182,7	181,4	185,3	190,4	196,5	196,2	/	
1977 Oktober	188,8	180,0	174,2	184,0	181,2	184,9	192,5	206,9	201,5	/	
Alle Arbeiter											
1974 D	140,9	143,9	140,0	143,1	140,5	143,8	147,9	145,4	147,1	133,4	
1975 D	146,1	153,2	149,0	154,3	148,4	155,7	158,5	156,2	162,1	138,0	
1976 D	164,3	164,7	162,0	164,5	162,9	166,2	172,0	170,8	176,5	146,4	
1977 D	175,6	175,3	170,7	176,0	172,6	179,5	183,0	180,7	189,7	153,1	
1976 Oktober	170,0	171,4	164,3	167,6	169,5	172,9	179,8	177,1	184,3	156,7	
1977 Juli	178,2	176,5	173,6	177,3	177,4	184,6	186,6	184,3	191,3	164,1	
1977 Oktober	179,4	179,2	174,6	179,4	177,9	185,0	190,8	186,8	196,3	166,0	

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk.

8 DURCHSCHNITTliche WOCHEnarBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHEnVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHE- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHE- STUNDEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHE- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHE- STUNDEN- VERDIENSTE DM
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)						ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG					
MAENNLICH	1	42,2	2,6	12,59	534	MAENNLICH	1	41,8	1,6	13,87	579
	2	42,2	2,4	11,31	478		2	41,5	1,2	12,56	522
	3	42,0	2,4	10,09	425		3	41,5	1,4	11,45	476
	ZUS.	42,2	2,5	11,89	503		ZUS.	41,8	1,6	13,69	572
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,34	372	WEIBLICH	1	40,4	0,4	11,32	457
	2	39,8	0,5	8,78	348		2	40,6	0,4	10,00	405
	3	39,8	0,8	8,41	336		3	40,4	0,4	9,56	386
	ZUS.	39,9	0,6	8,64	343		ZUS.	40,4	0,4	9,90	400
ALLE		41,7	2,1	11,27	471	ALLE		41,7	1,5	13,58	567
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG					
MAENNLICH	1	42,5	2,7	12,72	540	MAENNLICH	1	41,5	1,3	14,21	592
	2	42,3	2,5	11,38	481		2	41,3	0,9	12,88	533
	3	42,1	2,6	10,15	428		3	41,0	1,0	11,31	466
	ZUS.	42,3	2,6	11,98	508		ZUS.	41,6	1,3	14,02	585
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,34	372	WEIBLICH	1	40,3	0,4	11,45	461
	2	39,8	0,5	8,78	348		2	40,4	0,4	10,19	412
	3	39,8	0,8	8,41	336		3	40,3	0,3	9,56	386
	ZUS.	39,9	0,6	8,64	343		ZUS.	40,4	0,4	9,96	402
ALLE		41,8	2,1	11,24	470	ALLE		41,5	1,3	13,91	578
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK						BERGBAU					
MAENNLICH	1	42,3	2,6	12,56	533	MAENNLICH	1	40,9	2,8	13,07	533
	2	42,2	2,4	11,32	479		2	40,9	2,1	11,08	451
	3	42,1	2,4	10,13	427		3	39,3	1,2	8,84	346
	ZUS.	42,2	2,4	11,89	503		ZUS.	40,8	2,5	12,20	495
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,34	372	STEINKOHLBERGBAU					
	2	39,8	0,5	8,78	348	MAENNLICH	1	40,6	2,8	13,15	530
	3	39,8	0,8	8,41	336		2	40,4	1,9	10,90	436
	ZUS.	39,9	0,6	8,64	343		3	38,8	1,0	8,52	330
ALLE		41,8	2,1	11,23	470		ZUS.	40,4	2,4	12,16	488
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU					
MAENNLICH	1	42,6	2,7	12,65	539	MAENNLICH	1	43,0	2,8	13,44	576
	2	42,4	2,5	11,38	482		2	43,1	2,8	12,58	541
	3	42,3	2,6	10,19	432		3	43,0	2,5	11,60	500
	ZUS.	42,4	2,7	11,92	506		ZUS.	43,0	2,8	13,00	557
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,33	372	ERZBERGBAU					
	2	39,8	0,5	8,78	348	MAENNLICH	1	41,4	1,8	12,52	517
	3	39,8	0,8	8,40	336		2	41,4	1,8	10,63	442
	ZUS.	39,9	0,6	8,63	343		3	40,9	1,4	9,57	391
ALLE		41,8	2,1	11,16	466		ZUS.	41,3	1,8	12,06	498
VERARB.INDUSTRIE(OH.IND.D.STEINE U.ERDEN SOWIE OH.BAUIND.)						DARUNTER EISENERZBERGBAU					
MAENNLICH	1	42,5	2,7	12,67	539	MAENNLICH	1	41,0	1,6	12,98	530
	2	42,1	2,4	11,39	481		2	41,2	1,6	10,51	434
	3	42,2	2,6	10,19	431		3	39,4	0,4	9,73	380
	ZUS.	42,4	2,5	11,92	506		ZUS.	41,0	1,7	12,68	518
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,33	372	KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN					
	2	39,8	0,5	8,78	348	MAENNLICH	1	41,9	2,2	11,98	502
	3	39,8	0,8	8,40	335		2	42,7	2,9	10,75	458
	ZUS.	39,9	0,6	8,62	343		3	41,4	1,7	9,55	396
ALLE		41,7	2,1	11,14	465		ZUS.	42,1	2,2	11,74	493
VERARB.INDUSTR.(OH.IND.D.STEINE U.ERDEN),HOCH-U.TIEFBAU 1)						GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS U. AE., SONSTIGER BERGBAU					
MAENNLICH	1	42,3	2,6	12,52	531	MAENNLICH	1	44,0	3,9	12,78	563
	2	42,1	2,3	11,31	476		2	43,5	2,8	10,37	452
	3	42,0	2,4	10,13	425		3	42,5	2,5	10,49	447
	ZUS.	42,1	2,4	11,84	500		ZUS.	43,9	3,4	11,82	517
WEIBLICH	1	39,8	0,7	9,33	372						
	2	39,8	0,5	8,78	348						
	3	39,8	0,8	8,40	335						
	ZUS.	39,9	0,6	8,62	343						
ALLE		41,6	2,1	11,18	467						

1) EINSCHL. HANDWERK.

8 DURCHSCHNITTliche WOCHENDARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUTERINDUSTRIEN						NE-METALLERZEUGUNG UND -GIESSEREI					
MAENNLICH	1	42,1	2,6	12,79	539	MAENNLICH	1	43,1	3,1	12,57	541
	2	42,2	2,4	11,90	504		2	43,0	2,9	11,78	505
	3	42,1	2,7	10,74	454		3	43,0	3,2	10,90	468
	ZUS.	42,2	2,6	12,12	513		ZUS.	43,1	3,1	11,96	515
WEIBLICH	1	40,0	0,7	10,37	416	WEIBLICH	1	40,4	1,1	10,15	410
	2	40,0	0,4	9,78	391		2	40,2	1,0	9,20	369
	3	39,9	0,5	8,93	357		3	40,6	1,2	8,95	363
	ZUS.	39,9	0,4	9,38	373		ZUS.	40,5	1,2	9,10	368
ALLE		41,9	2,3	11,85	498	ALLE		42,7	2,8	11,64	497
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN						DARUNTER NE-METALLGIESSEREI					
MAENNLICH	1	44,7	4,8	11,88	535	MAENNLICH	1	43,6	3,6	12,30	534
	2	45,0	4,8	11,29	510		2	43,0	3,3	11,33	488
	3	43,8	3,6	10,31	454		3	43,1	3,5	10,16	437
	ZUS.	44,8	4,7	11,41	514		ZUS.	43,3	3,5	11,51	497
WEIBLICH	1	(40,6)	(1,0)	(11,15)	(454)	WEIBLICH	1	41,0	1,3	9,58	392
	2	39,8	0,6	9,88	396		2	40,3	1,0	9,04	363
	3	41,2	0,8	8,58	353		3	40,4	1,2	8,81	353
	ZUS.	40,8	0,8	9,10	370		ZUS.	40,4	1,1	8,93	359
ALLE		44,5	4,6	11,38	511	ALLE		42,7	3,1	11,13	477
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE						MINERALOELVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	40,3	1,8	12,62	510	MAENNLICH	1	41,4	1,2	15,52	645
	2	40,5	2,0	11,82	479		2	41,7	1,1	13,48	564
	3	41,6	2,5	11,12	462		3	42,4	2,7	11,86	501
	ZUS.	40,6	2,0	12,04	490		ZUS.	41,5	1,2	14,89	620
WEIBLICH	1	40,2	1,0	9,75	390	WEIBLICH	1	(39,7)	(0,1)	(12,16)	(482)
	2	39,5	0,9	9,34	370		2	39,7	0,3	10,93	435
	3	38,6	1,1	8,69	336		3	41,7	1,8	10,23	427
	ZUS.	39,0	1,1	8,98	351		ZUS.	40,8	1,2	10,62	433
ALLE		40,5	2,0	11,92	484	ALLE		41,5	1,2	14,77	615
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 1)						CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)					
MAENNLICH	1	39,3	1,2	12,71	501	MAENNLICH	1	42,1	1,7	13,62	572
	2	39,6	1,3	11,98	474		2	42,6	1,8	12,48	531
	3	39,8	1,3	11,35	453		3	42,1	2,1	10,24	433
	ZUS.	39,5	1,3	12,22	484		ZUS.	42,4	1,7	12,89	546
WEIBLICH	1	39,3	0,9	10,26	405	WEIBLICH	1	40,0	0,4	10,99	439
	2	38,1	0,8	9,56	365		2	40,1	0,4	10,02	402
	3	36,4	0,4	8,47	308		3	40,0	0,4	8,88	355
	ZUS.	37,0	0,4	8,90	329		ZUS.	40,1	0,4	9,55	382
ALLE		39,4	1,2	12,15	480	ALLE		41,8	1,5	12,21	511
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI						CHEMIEFASERINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	42,2	3,0	12,49	528	MAENNLICH	1	40,7	0,8	13,59	553
	2	42,0	2,8	11,69	492		2	41,2	0,8	13,46	557
	3	43,4	4,1	10,92	475		3	41,0	0,7	12,02	499
	ZUS.	42,4	3,1	11,84	503		ZUS.	41,0	0,7	13,26	547
WEIBLICH	1	41,1	1,0	10,43	427	WEIBLICH	1	39,9	0,0	10,73	427
	2	40,5	1,2	9,60	389		2	38,4	0,2	10,44	404
	3	40,7	1,9	9,08	367		3	39,0	0,2	10,08	393
	ZUS.	40,6	1,5	9,33	378		ZUS.	38,8	0,2	10,32	400
ALLE		42,3	3,1	11,71	496	ALLE		40,7	0,7	12,94	530
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE						SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	42,8	3,4	12,38	532	MAENNLICH	1	44,4	4,1	10,95	486
	2	42,8	3,3	11,38	488		2	43,4	3,1	10,27	447
	3	43,5	4,2	10,79	470		3	42,6	2,5	9,01	384
	ZUS.	43,0	3,6	11,53	496		ZUS.	43,6	3,4	10,30	450
WEIBLICH	1	40,5	0,8	8,81	357	WEIBLICH	1	40,8	1,1	8,73	356
	2	39,9	0,8	8,85	355		2	40,1	1,3	8,89	356
	3	39,9	1,0	8,53	342		3	40,4	0,9	8,28	335
	ZUS.	39,9	1,0	8,69	349		ZUS.	40,3	1,0	8,46	342
ALLE		42,7	3,4	11,32	484	ALLE		43,4	3,1	10,18	443

1) EISEN- UND STAHLERZEUGUNG (EINSCHL. -HALBZUGWERKE).

B) DURCHSCHNITTliche wochenarbeitszeiten, bruttostunden- und bruttowocheNverdiENste

NACH INDUSTRIEZweigen und Leistungsgruppen

IM JAHE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE						MASCHINENBAU (OHNE HERSTELLUNG VON RUEROMASCHINEN 1))					
MAENNLICH	1	43,6	3,2	10,47	458	MAENNLICH	1	42,6	2,8	12,59	536
	2	43,2	2,6	9,91	429		2	42,3	2,4	11,17	472
	3	42,6	2,1	8,71	372		3	42,0	2,5	10,40	438
	ZUS.	43,2	2,8	9,90	429		ZUS.	42,5	2,7	12,05	512
WEIBLICH	1	(40,6)	(1,2)	(8,02)	(330)	WEIBLICH	1	40,1	1,1	10,42	418
	2	40,5	1,3	8,25	333		2	40,1	0,8	9,35	375
	3	40,9	1,1	8,01	326		3	40,0	0,8	9,06	361
	ZUS.	40,8	1,1	8,07	327		ZUS.	39,9	0,8	9,20	369
ALLE		43,1	2,6	9,78	423	ALLE		42,2	2,5	11,83	501
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE						STRASSENFAHRZEUGBAU					
MAENNLICH	1	45,6	5,4	11,76	536	MAENNLICH	1	42,2	2,2	13,93	587
	2	44,0	4,0	10,87	478		2	41,7	2,1	12,38	517
	3	42,6	3,3	9,66	411		3	42,2	2,3	11,18	472
	ZUS.	44,5	4,4	11,04	491		ZUS.	42,0	2,2	13,23	556
WEIBLICH	1	40,8	0,7	9,78	397	WEIBLICH	1	40,6	0,9	11,92	484
	2	40,0	1,4	9,27	369		2	40,2	0,9	11,21	450
	3	40,0	0,8	8,62	344		3	40,5	1,0	9,93	401
	ZUS.	40,0	1,0	8,90	355		ZUS.	40,4	0,9	10,78	436
ALLE		44,1	4,0	10,82	476	ALLE		41,8	2,1	12,96	542
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE ERZEUGENDE INDUSTRIE						DARUNTER KRAFTWAGEN- UND KRAFTRADINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	45,0	5,0	12,55	564	MAENNLICH	1	42,2	2,2	14,32	603
	2	44,6	4,6	11,55	516		2	41,5	1,9	12,82	534
	3	44,4	4,5	10,84	482		3	42,1	2,1	11,79	495
	ZUS.	44,8	4,8	11,90	533		ZUS.	42,1	2,1	13,73	577
WEIBLICH	1	39,4	1,1	8,94	353	WEIBLICH	1	40,6	0,9	12,27	496
	2	39,8	1,0	8,56	341		2	40,1	0,8	11,96	480
	3	39,7	0,8	8,44	335		3	40,4	0,9	11,03	445
	ZUS.	39,8	0,8	8,51	339		ZUS.	40,1	0,8	11,79	475
ALLE		44,2	4,4	11,56	511	ALLE		41,8	2,1	13,57	568
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE						SCHIFFBAU					
MAENNLICH	1	42,4	2,4	12,56	532	MAENNLICH	1	44,6	5,0	12,41	551
	2	41,4	1,8	11,53	478		2	43,2	3,8	10,49	451
	3	41,2	1,9	9,94	410		3	41,7	2,3	9,28	384
	ZUS.	41,7	1,8	11,76	492		ZUS.	44,3	4,8	12,16	538
WEIBLICH	1	39,4	0,4	10,33	408	WEIBLICH	1	44,2	4,9	11,30	498
	2	39,9	0,6	9,42	378		2	41,4	1,9	9,30	384
	3	40,0	0,5	9,37	374		3	40,4	0,8	8,19	331
	ZUS.	40,0	0,4	9,39	376		ZUS.	41,5	2,1	9,32	388
ALLE		41,4	1,7	11,22	464	ALLE		44,3	4,7	12,14	535
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN						LUFTFAHRZEUGBAU					
MAENNLICH	1	42,4	2,6	12,77	543	MAENNLICH	1	40,3	1,1	12,74	516
	2	42,0	2,3	11,33	475		2	41,3	1,7	10,49	433
	3	42,0	2,3	10,25	431		3	40,5	0,9	9,19	373
	ZUS.	42,3	2,5	12,11	511		ZUS.	40,5	1,2	12,45	505
WEIBLICH	1	40,3	0,9	10,77	434	WEIBLICH	1	40,0	0,5	10,62	424
	2	39,8	0,5	9,33	371		2	39,1	0,2	9,66	377
	3	39,7	0,7	8,84	350		3	38,8	0,3	8,36	324
	ZUS.	39,8	0,6	9,06	360		ZUS.	39,1	0,3	9,48	370
ALLE		41,8	2,1	11,49	480	ALLE		40,4	1,0	12,19	493
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU						ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE 2)					
MAENNLICH	1	43,6	3,8	12,93	566	MAENNLICH	1	41,4	1,7	12,12	504
	2	42,7	3,1	11,43	491		2	41,2	1,6	10,59	436
	3	42,4	2,9	9,97	423		3	41,2	1,6	10,13	416
	ZUS.	43,3	3,6	12,43	540		ZUS.	41,4	1,7	11,44	473
WEIBLICH	1	40,8	1,2	10,43	425	WEIBLICH	1	40,1	0,6	10,13	406
	2	40,4	0,9	9,25	374		2	39,3	0,4	8,87	349
	3	39,8	0,5	8,26	331		3	39,5	0,4	8,78	347
	ZUS.	40,0	0,8	8,86	356		ZUS.	39,4	0,4	8,83	348
ALLE		43,3	3,5	12,36	537	ALLE		40,6	1,2	10,38	421

1) SOWIE OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG. - 2) OHNE HERSTELLUNG VON GERÄTEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG.

**B. DURCHSCHNITTliche WOCHEARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE
NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN**

IM JAHRE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE						HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,1	1,4	11,85	489	MAENNLICH	1	43,5	3,4	12,12	528
	2	40,9	1,2	10,32	423		2	42,5	2,5	10,90	463
	3	40,0	0,9	9,55	382		3	41,7	2,1	9,54	400
	ZUS.	41,0	1,2	11,22	459		ZUS.	42,8	2,9	11,38	489
WEIBLICH	1	40,2	0,5	10,27	411	WEIBLICH	1	40,1	0,6	9,80	394
	2	40,0	0,4	8,72	348		2	40,2	0,8	8,84	356
	3	39,4	0,4	8,83	349		3	40,2	0,8	8,42	340
	ZUS.	39,7	0,4	8,81	349		ZUS.	40,2	0,9	8,70	351
ALLE		40,4	0,8	10,21	413	ALLE		42,3	2,5	10,92	463
EDM-WARENIND., STAHLVERFORMG., OBERFLAECHEVEREDL. U. WAERTUNG						MUSIKINSTRUMENTEN-, SPIEL-, SCHMUCK- U. SPORTGER.-INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	43,0	3,1	12,06	520	MAENNLICH	1	41,7	1,8	11,79	491
	2	42,8	3,1	10,93	467		2	41,5	1,4	10,08	419
	3	42,7	3,1	9,88	422		3	41,4	1,5	9,04	374
	ZUS.	42,9	3,1	11,20	481		ZUS.	41,4	1,6	10,76	446
WEIBLICH	1	40,5	1,0	9,49	384	WEIBLICH	1	40,1	0,7	9,26	370
	2	40,2	0,8	8,68	348		2	40,2	0,4	8,10	326
	3	40,1	1,1	8,50	341		3	39,5	0,5	7,90	313
	ZUS.	40,2	0,9	8,57	344		ZUS.	39,9	0,4	8,09	323
ALLE		42,2	2,6	10,59	447	ALLE		40,8	1,1	9,56	391
HERST. V. BUEROMASCHINEN, DATENVERARB. GER. U. -EINRICHTUNGEN						PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,6	1,6	12,32	513	MAENNLICH	1	43,8	3,8	11,95	524
	2	41,2	1,3	10,61	436		2	43,6	3,5	10,50	458
	3	40,2	1,3	9,74	391		3	42,4	2,6	9,33	395
	ZUS.	41,4	1,4	11,43	472		ZUS.	43,4	3,4	10,85	472
WEIBLICH	1	41,1	0,7	12,96	534	WEIBLICH	1	39,7	1,0	8,81	348
	2	40,1	0,5	9,53	384		2	40,4	0,9	7,95	320
	3	39,6	0,5	8,88	352		3	40,1	0,8	7,43	299
	ZUS.	39,9	0,5	9,21	368		ZUS.	40,3	0,9	7,76	312
ALLE		40,8	0,9	10,54	430	ALLE		42,1	2,5	9,71	410
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN						DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie					
MAENNLICH	1	42,9	2,9	12,28	526	MAENNLICH	1	42,7	2,7	14,12	604
	2	42,5	2,7	10,68	456		2	43,4	3,5	12,22	531
	3	42,3	2,5	9,47	401		3	43,0	3,0	10,48	450
	ZUS.	42,8	2,9	11,30	482		ZUS.	42,9	2,8	13,43	578
WEIBLICH	1	39,7	0,4	8,90	354	WEIBLICH	1	40,8	1,1	11,50	468
	2	39,6	0,4	8,26	328		2	40,6	0,9	8,88	360
	3	39,8	0,5	7,71	307		3	40,4	0,8	8,13	329
	ZUS.	39,7	0,4	8,15	323		ZUS.	40,5	0,9	9,01	365
ALLE		41,3	1,8	9,99	413	ALLE		42,5	2,4	12,61	537
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE						KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	42,5	2,4	11,29	481	MAENNLICH	1	43,0	3,1	11,76	505
	2	42,6	2,7	10,69	458		2	42,5	2,5	10,62	451
	3	42,4	2,3	9,72	412		3	42,6	2,8	9,56	407
	ZUS.	42,6	2,5	10,67	455		ZUS.	42,7	2,8	10,89	465
WEIBLICH	1	41,1	0,8	9,96	408	WEIBLICH	1	40,7	1,3	9,05	367
	2	40,3	0,6	8,68	351		2	40,1	0,7	8,30	333
	3	40,5	0,6	8,29	337		3	39,8	0,6	7,67	305
	ZUS.	40,4	0,6	8,43	342		ZUS.	39,8	0,7	7,95	318
ALLE		41,6	1,7	9,73	407	ALLE		41,8	2,0	9,97	416
GLASINDUSTRIE						LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	42,6	2,5	12,71	544	MAENNLICH	1	44,4	4,5	10,83	481
	2	42,6	2,5	11,56	494		2	44,1	4,2	10,01	442
	3	42,3	2,1	10,10	429		3	43,5	3,4	8,77	382
	ZUS.	42,6	2,4	11,81	505		ZUS.	44,1	4,2	10,11	446
WEIBLICH	1	40,8	0,7	8,90	364	WEIBLICH	1	41,8	2,2	8,77	366
	2	40,2	0,5	8,59	346		2	40,7	1,3	7,97	324
	3	40,3	0,5	7,88	319		3	41,1	1,3	8,03	330
	ZUS.	40,2	0,5	8,15	329		ZUS.	40,9	1,3	8,08	331
ALLE		42,3	2,1	11,21	475	ALLE		43,1	3,3	9,51	410

8. DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE						NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN					
MAENNLICH	1	42,0	2,5	10,58	445	MAENNLICH	1	45,1	4,8	11,89	537
	2	41,8	2,0	9,33	391		2	45,2	4,9	10,73	486
	3	40,6	1,0	7,78	316		3	44,1	4,2	9,76	432
	ZUS.	41,9	2,1	9,76	408		ZUS.	45,0	4,7	11,18	505
WEIBLICH	1	38,2	0,5	7,72	297	WEIBLICH	1	41,0	1,6	8,56	352
	2	39,1	0,4	7,19	282		2	41,3	1,4	8,12	336
	3	39,0	0,4	6,76	265		3	40,8	1,3	7,66	312
	ZUS.	38,9	0,4	7,12	278		ZUS.	40,9	1,3	7,78	319
ALLE		40,0	1,0	8,08	324	ALLE		43,8	3,7	10,23	448
SCHUHINDUSTRIE						DARUNTER BROTIINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,6	1,9	10,52	436	MAENNLICH	1	46,8	5,3	11,52	538
	2	40,8	1,3	9,33	381		2	44,1	3,1	10,91	481
	3	40,3	0,9	7,23	293		3	47,3	6,1	9,53	452
	ZUS.	41,1	1,4	9,56	393		ZUS.	46,1	4,9	10,89	502
WEIBLICH	1	39,9	0,6	8,55	342	WEIBLICH	1	44,5	3,3	9,90	440
	2	39,5	0,5	7,74	307		2	41,6	1,5	8,50	353
	3	39,6	0,4	6,97	277		3	42,3	2,4	7,59	320
	ZUS.	39,7	0,4	7,61	302		ZUS.	42,3	2,3	7,75	328
ALLE		40,1	0,8	8,37	337	ALLE		45,3	4,3	10,19	461
TEXTILINDUSTRIE						OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	42,6	3,1	10,92	467	MAENNLICH	1	47,4	7,5	10,89	518
	2	42,3	3,1	9,90	419		2	47,1	6,9	9,74	460
	3	42,6	3,2	8,90	379		3	44,3	4,6	8,41	374
	ZUS.	42,5	3,1	10,24	435		ZUS.	46,5	6,4	9,84	459
WEIBLICH	1	39,2	0,5	9,08	356	WEIBLICH	1	42,5	2,8	8,81	375
	2	39,5	0,4	8,44	333		2	41,7	2,0	7,24	302
	3	39,4	0,4	7,68	303		3	40,8	1,6	7,00	286
	ZUS.	39,4	0,4	8,30	327		ZUS.	41,0	1,7	7,07	292
ALLE		40,9	1,9	9,30	381	ALLE		43,9	4,2	8,62	379
DARUNTER SPINNEREI UND ZWIRNEREI						FLEISCHVERARB.-INDUSTRIE, TALGSCHMELZEN U. SCHMALZSIEDEREIEN					
MAENNLICH	1	42,7	2,9	10,58	452	MAENNLICH	1	45,6	5,2	11,93	545
	2	42,1	2,7	9,97	419		2	46,1	5,6	10,88	502
	3	41,4	1,8	8,84	366		3	44,0	3,9	10,07	444
	ZUS.	42,2	2,7	10,02	423		ZUS.	45,3	5,1	11,25	512
WEIBLICH	1	39,0	0,5	9,34	362	WEIBLICH	1	42,6	2,7	8,07	345
	2	39,5	0,6	8,51	336		2	42,7	3,0	8,89	379
	3	39,3	0,4	7,80	307		3	40,6	1,2	8,30	337
	ZUS.	39,5	0,6	8,41	332		ZUS.	41,2	1,8	8,44	349
ALLE		40,9	1,6	9,28	380	ALLE		44,0	4,0	10,36	456
WEBEREI						FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,6	2,3	11,23	468	MAENNLICH	1	46,7	6,5	11,19	521
	2	42,0	2,4	9,97	418		2	46,7	6,5	10,18	477
	3	42,1	2,8	9,05	380		3	46,7	6,9	9,01	421
	ZUS.	41,8	2,3	10,50	440		ZUS.	46,8	6,7	9,79	457
WEIBLICH	1	38,9	0,5	9,34	365	WEIBLICH	1	39,0	0,8	7,42	289
	2	39,3	0,7	8,50	333		2	42,9	3,1	6,95	298
	3	39,2	0,4	7,66	300		3	41,8	2,4	7,16	299
	ZUS.	39,3	0,5	8,43	331		ZUS.	42,0	2,4	7,12	299
ALLE		40,8	1,5	9,66	394	ALLE		43,6	4,0	8,12	354
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE						BRAUEREI UND MÄLZEREI					
MAENNLICH	1	41,6	1,7	11,16	465	MAENNLICH	1	43,2	3,0	12,29	530
	2	42,0	2,3	10,12	424		2	42,6	2,6	11,87	508
	3	41,3	2,2	9,17	381		3	42,0	2,0	11,02	463
	ZUS.	41,7	2,1	10,56	440		ZUS.	42,9	2,9	12,10	520
WEIBLICH	1	39,6	0,4	8,51	337	WEIBLICH	1	41,2	1,1	11,35	467
	2	39,1	0,3	8,12	319		2	40,6	0,8	9,85	399
	3	38,9	0,4	7,29	284		3	40,2	0,6	9,87	397
	ZUS.	39,1	0,4	8,05	316		ZUS.	40,3	0,6	9,95	402
ALLE		39,5	0,4	8,40	332	ALLE		42,9	2,8	12,02	516

8 DURCHSCHNITTliche WOCHEnarBEITSZEITEN, RUUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1977

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE						UEBRIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,3	1,3	13,29	549	MAENNLICH	1	41,1	1,1	13,83	569
	2	40,7	0,8	10,91	443		2	40,5	0,8	11,03	448
	3	40,8	0,7	9,92	405		3	40,6	0,7	10,96	446
	ZUS.	40,9	1,1	11,71	479		ZUS.	40,8	0,8	12,31	502
WEIBLICH	1	39,7	0,1	7,06	280	WEIBLICH	1	/	/	/	/
	2	39,6	0,1	8,31	329		2	40,0	0,4	10,09	403
	3	40,1	0,4	8,77	351		3	40,1	0,3	9,96	399
	ZUS.	39,9	0,4	8,58	342		ZUS.	40,0	0,3	9,98	400
ALLE		40,4	0,4	9,82	397	ALLE		40,4	0,5	11,12	451
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE						HOCH- UND TIEFBau (EINSCHL. HANDWERK)					
MAENNLICH	1	42,6	2,5	10,48	444	MAENNLICH	1	41,1	2,0	11,90	496
	2	41,5	1,4	9,74	405		2	41,0	1,9	10,85	451
	3	41,2	1,1	8,19	337		3	40,8	1,7	9,83	403
	ZUS.	41,7	1,6	9,20	384		ZUS.	41,1	2,0	11,39	473
WEIBLICH	1	39,6	0,1	6,90	272	WEIBLICH	1	/	/	/	/
	2	39,2	0,1	6,68	262		2	(39,5)	(1,9)	(9,15)	(380)
	3	40,0	0,4	6,84	273		3	40,1	1,1	8,39	342
	ZUS.	39,6	0,3	6,79	269		ZUS.	40,1	1,2	8,45	346
ALLE		40,2	0,5	7,34	295	ALLE		41,1	2,0	11,39	473

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige

Nr. der
Grundsystematik 1)

1,2,30 0	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,30 0	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh. 22 0)	Verarbeitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh. 22 0), 30 0	Verarbeitende Industrie (ohne Industrie der Steine und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6-8	Gewinnung von Erdöl, Erdgas u.ä., Sonstiger Bergbau
22 0	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
23 0,4,80	Industrie der Steine und Erden
23 0	Eisen- und Stahlindustrie
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie 3)
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallerzeugung und -gießerei
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
24 0	Investitionsgüterindustrien
24 2 (oh.24 25)	Stahl- und Leichtmetallbau
24 4	Maschinenbau (ohne Herstellung von Büromaschinen 4))
24 40-41	Straßenfahrzeugbau
24 6	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie
24 8	Schiffbau
25 0 (oh.25 07 1)	Luftfahrzeugbau
25 2-4	Elektrotechnische Industrie 5)
25 6, 23 84-87	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
24 25,25 07 1	EBM-Warenindustrie, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung
	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen
22 4	Verbrauchsgüterindustrien
22 7	Feinkeramische Industrie
26 1	Glasindustrie
25 8	Holzverarbeitende Industrie
26 5	Musikinstrumenten-, Spiel-, Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie
26 8	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
21 0	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
27 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 1	Ledererzeugende Industrie
27 2	Lederverarbeitende Industrie
27 5	Schuhindustrie
Teil aus 27 5	Textilindustrie
Teil aus 27 5	darunter: Spinnerei und Zwirnerei
27 6	Weberei
28/29	Bekleidungsindustrie
28 40	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 6	darunter: Brotindustrie
29 10,14	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 2	Fleischverarbeitende Industrie, Talgschmelzen und Schmalzsiedereien
29 3	Fischverarbeitende Industrie
29 7	Brauerei und Mälzerei
29 74	Tabakverarbeitende Industrie
29 7 Rest	davon: Zigarrenindustrie
	Übrige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Stand 1970 (WZ 1970). - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke). - 4) Sowie ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung. - 5) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.